

# Rundschau

Das Amtsblatt der Gemeinden Birnenstorf, Ehrendingen, Freienwil, Gebenstorf, Obersiggenthal, Turgi, Untersiggenthal

Die Regionalzeitung für Endingen, Lengnau, Schneisingen, Tegerfelden, Würenlingen (Ausgabe Nord)



**Aargovia TAXI**  
**Rollstuhltaxi**  
**056 288 22 22**  
Gerne jederzeit für Sie da!

**E-LADESTATION?**  
056 200 22 22  
Regionalwerke  
Baden

**UNSERE STANDERATIN**  
**GABRIELA SUTER**  
UNTERWEGS FÜR DEN AARGAU



## Ein Steinlein steht im Walde

Er ist 765 Kilogramm schwer und thront seit dem Wochenende am höchsten Punkt der Gemeinde Lengnau: der Jubiläumsstein, den Gemeindeammann Viktor Jetzer (rechts) dem Dorf zum 1225-jährigen Bestehen geschenkt hat. Auf 615 Metern über Meer enthüllten «Steigotti» Janine Angst und «Steigotti» Ralf Böni – ein Schwinger – den imposanten Findling im Rahmen des Waldumgangs. OK-Präsident Kurt Schmid (links) schwelgte nochmals in Erinnerungen an das achttägige Fest, das Ende Juni rund 20 000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region angezogen hatte. **Seite 11**

«Wer kämpft und beharrlich ist, wird irgendwann dafür belohnt.»



### DIESE WOCHE

**BILDUNG** Endlich genug Platz! Am Samstag wurde in Obersiggenthal das neue Primarschulhaus Goldiland eingeweiht. **Seite 5**

**SERVICE** Die Feuerwehr Obersiggenthal chauffierte die Zuschauer in Mannschaftswagen an ihre Hauptübung im Oederlin-Areal. **Seite 6**

**VISION** Der Verein Das Hunger Projekt Schweiz mit Sitz in Turgi setzt sich seit 40 Jahren für eine Welt ohne Hunger ein. **Seite 9**

MITTEILUNGEN AUS DEN GEMEINDEN  
ab Seite 14

### ZITAT DER WOCHE

«Wer kämpft und beharrlich ist, wird irgendwann dafür belohnt.»

Der Brugger Joël Mall hütet seit Kurzem das Tor der Fussball-Nati von Zypern. **Seite 9**

### RUNDSCHAU NORD

Effingermedien AG | Verlag  
Bahnhofplatz 11 · 5201 Brugg  
Telefon 056 460 77 88 (Inserate)  
Redaktion 056 460 77 98  
redaktion@effingermedien.ch  
inserate@effingermedien.ch · effingermedien.ch

**GANZHEITLICH  
GESUND  
WOHNEN UND  
SCHLAFEN**  
**form+wohnen**  
holistic interior design  
www.form-wohnen.ch | 056 200 93 00

**Engagement lohnt sich!**  
andreasmeier.net  
Bisher  
**Andreas  
Meier**  
in den  
Nationalrat  
Liste 4

**ENDINGEN:** Beim figürlichen Punzieren ist Präzision gefragt

## Ein falscher Schnitt bleibt für immer

Die Grafikerin Sibil Joho setzt sich dafür ein, das figürliche Punzieren bekannter zu machen. Ihr Wissen gibt sie in ihrer Lederschule weiter.

«Porträts von Mensch und Tier auf Leder, das ist die Königsklasse», sagt Sibil Joho (54). Die gebürtige Endingerin hat das figürliche Punzieren während der Coronapandemie entdeckt. Diese jahrhundertalte Kunst der Lederverzierung ist in der Schweiz noch kaum bekannt. Dabei wird feuchtes Leder mittels spezieller Stempel bearbeitet, um ihm einen dreidimensionalen Charakter zu verleihen. Beim Arbeiten ist höchste Präzision gefragt, denn: «Ein falscher Schnitt bleibt für immer», weiss die gelernte Grafikerin. Anfang Oktober gibt Sibil Joho ihr Wissen in einem Anfängerkurs in Endingen weiter. **Seite 7**



Sibil Joho bearbeitet auf einem Granitstein Leder mit dem Swivel Knife **BILD: ZVG**

### TURGI

## KVA: Millionen für Erneuerung

Bis 2033 muss die Kehrichtverwertungsanlage (KVA) Turgi komplett erneuert werden. Die Abgeordneten sollen nun am 27. September an ihrer Versammlung die Weichen für das Neubauprojekt stellen, das auf dem Areal der benachbarten Abwasserreinigungsanlage (ARA) geplant ist. Konkret soll ein Projektierungskredit über 17 Millionen Franken aus dem Eigenkapital der KVA finanziert werden. Das dürfte kein Problem sein: Die KVA Turgi verfügt über Eigenmittel in Höhe von 135 Millionen Franken. Anders sieht es bei der Realisierung der neuen Anlage aus, die auf 325 Millionen Franken geschätzt wird. Der Betrag soll während rund 20 Jahren in den laufenden Rechnungen abgeschrieben werden. «Das bedingt höhere Tarife für die Energielieferungen der KVA», sagt der Badener Stadtrat Philippe Ramseier in seiner Funktion als Präsident des Gemeindevorstands KVA Turgi. **Seite 3**

**SPENDE BLUT  
RETTE LEBEN**  
blutspende.ch

**Machen Sie  
Träume wahr!**  
**Sternschnuppe**  
www.sternschnuppe.ch  
IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1

**JOBS  
aus Ihrer Region  
finden Sie auf  
ihre-region-online.ch**  
General-Anzeiger Rundschau ONLINE  
www.ihre-region-online.ch

**Garage Kurt Küng AG**  
Hauptstrasse 68 | 5113 Holderbank AG  
+41564501616 | info@garagekueng.ch  
www.garagekueng.ch



## KIRCHENZETTEL

Freitag, 22. September, bis Donnerstag, 28. September 2023

### BADEN/EHRENDINGEN/SIGGENTHAL

● **Reformierte Kirche Baden plus**  
www.ref-baden.ch  
**Sonntag:** 10.15 Gottesdienst mit Res Peter, ref. Kirche Untersiggenthal. 10.15 Gottesdienst mit Spirit of Hope, mit Kristin Lamprecht, reformierte Kirche Nussbaumen. **Dienstag:** 16.15 Gottesdienst mit Abendmahl, mit Martin Zingg, Seniorenzentrum Sunnhalde, Untersiggenthal.

### BIRMENSTORF/GEBENSTORF/TURGI

● **Reformierte Kirchgemeinde**  
www.refkirche-bgt.ch  
**Sonntag:** 9.45 Gottesdienst in Birmenstorf, Pfr. Martin Zingg, Musik: Chörl – Jodle am Fiiirabig und Andreas Lakner, Orgel, anschliessend Kirchenkaffee. Fahrdienst siehe Gemeindegseite.

### KIRCHDORF

● **Katholische Kirchgemeinde**  
www.pastoralraum-siggenthal.ch  
**Freitag:** 19.00 Offene Meditation mit Sabine Siebenhaar in der Kapelle. **Sonntag:** 9.30 Eucharistiefeier mit Yosef Langga. **Dienstag:** 9.30 Eucharistiefeier mit Yosef Langga. **Mittwoch:** 18.30 Rosenkranzgebet.

### NUSSBAUMEN

● **Katholische Kirchgemeinde**  
www.pastoralraum-siggenthal.ch  
**Sonntag:** 10.45 Familiengottesdienst zum Erntedank mit Michael Lepke, musikalisch

mitgestaltet vom Frauenchor Siggenthal. **Mittwoch:** 9.15 Morgenandacht.

### UNTERSIGGENTHAL

● **Katholische Kirchgemeinde**  
www.pastoralraum-siggenthal.ch  
**Freitag:** 10.15 Kommunionfeier mit Bernhard Hausherr im Seniorenzentrum Sunnhalde. **Sonntag:** Familiengottesdienst zum Erntedank mit Lara Tedesco, mit Aufnahme der Ministranten, anschliessend Sonntagskafi. **Dienstag:** 18.30 Rosenkranzgebet. **Mittwoch:** 9.00 Eucharistiefeier mit Yosef Langga.

### REIN

● **Reformierte Kirchgemeinde**  
www.ref-rein.ch  
**Samstag:** 13.30–17.00 Spuren, das Outdoor-Angebot für Kinder ab der 2. Klasse, Leitung: Pascal Hirt und Team. **Sonntag:** 9.30 Familiengottesdienst zum Erntedank, Kirche Rein, Mitwirkung: Krea(k)tive Frauen Remigen, Pfr. Michael Rust, im Anschluss Apéro. **Donnerstag:** 12.05 Mittagstisch, Saal Kirche Rein, Anmeldung im Büro bis Mittwoch, 11 Uhr, erforderlich. Amtswoche Pfrn. Anja Berezynski, Kirchweg 10, 5235 Rüfenach, 056 284 12 41, anja.berezynski@kirche-rein.ch.



## WOHNUNGSMARKT

### ZU VERKAUFEN

**MUSTERHAUS-BESICHTIGUNG**  
23. & 24. SEPTEMBER VON 11–16 UHR

**Fullwood Wohnblockhaus**  
HÄUSER AUS MASSIVHOLZ

**ANFAHRT:**  
A1 Ausfahrt Aarau West, dann N23 oder A2 Ausfahrt Sursee, dann N23

**FULLWOOD SCHWEIZ-MITTE**  
Alpenblick 7  
5733 Leimbach  
Tel.: 079 208 51 42  
info@fullwood.ch  
www.fullwood.ch

123211 RSK

1232298 RSK

**markstein**

**4.5-Zimmer-Attikawohnung**

Windisch | Am Rain 32  
Verkaufspreis CHF 1'070'000

056 203 50 50  
baden@markstein.ch  
markstein.ch

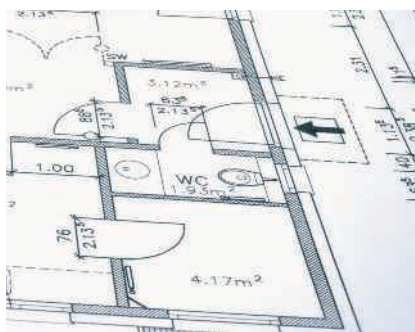
### ZU VERMIETEN

Zu vermieten ab 1. Oktober 2023 in **Nussbaumen** rollstuhlgängige

**2½-Zimmer-Seniorenwohnung**

NWF 66 m<sup>2</sup> und Loggia 13 m<sup>2</sup>  
MZ Fr. 1755.–, NK 190.–  
Telefon 079 815 92 53

123430 RSK



## AMTLICHES

123424 RSN

**Gemeinde Obersiggenthal**

### Baugesuche

1. Bauherr-schaft: [REDACTED]

Baubjekt: Anpassung Dachstuhl/Fassade/Garagentor

Ortslage: Parzelle 854, Feldstr. 23, Nussbaumen

2. Bauherr-schaft: Konsortium Höhenweg 15, c/o REWA Bau AG, Landstr. 134, 5430 Wettingen

Baubjekt: Projektänderung: Verglasung Loggia/ Einbau eines Cheminées

Ortslage: Parzelle 2399, Höhenweg 15, Nussbaumen

Öffentliche Gesuchauflage im Sekretariat der Abteilung Bau und Planung während den Schalteröffnungszeiten vom 22. September 2023 bis zum 23. Oktober 2023. Allfällige Einwendungen sind im Doppel innerhalb der Auflagefrist dem Gemeinderat einzureichen. Sie müssen einen Antrag und eine Begründung enthalten.

Abteilung Bau und Planung

123421 RSN

**Teilweise nachträgliches Baugesuch**

Bauherr-schaft: [REDACTED]

Projektver-fasser: [REDACTED]

Bauprojekt: Sichtschutzwand (bereits erstellt) und Velounterstand

Lage: Kornfeldweg 17, Parzelle Nr. 1990, Gebäude Nr. 652

Die Baugesuchsunterlagen können während der öffentlichen Auflage vom **22. September 2023 bis zum 23. Oktober 2023** in der Abteilung Bau und Planung eingesehen werden. Projektpläne sind auf [www.untersiggenthal.ch](http://www.untersiggenthal.ch) einsehbar. Allfällige Einwendungen sind während der Auflagefrist dem Gemeinderat im Doppel mit Antrag und Begründung einzureichen.

Gemeinderat Untersiggenthal

123437 RSN

**Gemeinde Turgi**

### Baugesuch Nr. 2023/26

Bauherr-schaft: [REDACTED]

Projekt-verfasser: Schoop + Co AG, Im Grund 15, 5405 Baden-Dättwil

Bau-vorhaben: Neubau Gartenpavillon

Ortslage: Kronenstrasse 18, 5300 Turgi Parzelle 119 Dorfkerzone DK2/ Parkzone PZ

Auflagefrist: **22.09.2023 – 23.10.2023**

Die Baugesuchsunterlagen können während der Auflagefrist in der Gemeindekanzlei Turgi eingesehen werden.

Allfällige Einwendungen gegen dieses Bauvorhaben sind im Doppel während der Auflagefrist schriftlich dem Gemeinderat Turgi einzureichen. Sie müssen eine Begründung und einen Antrag enthalten.

Der Gemeinderat

**rega**

**Da für alle.**

Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](http://rega.ch/goenner)

«Das Gewitter in meinem Kopf zieht rasch weiter.»

Nadja Brönnimann

Mein epileptischer Anfall ist kurz – helfen ist einfach. Mehr erfahren auf [epi.ch](http://epi.ch)

Schweizerische Epilepsie-Liga

123431 RSN

**BPU REGIO SURB**

### BAUGESUCHE Gemeinde Ehrendingen

**Baugesuch-Nr.: 2023-0064**  
Gesuch-steller: [REDACTED]

Projektver-fasser: Heizungsmacher AG, Laurenzenvorstadt 25, 5000 Aarau

Bauvor-haben: Ersatz best. Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung)

Lage: Parzelle Nr. 1620, Römerweg 13, 5420 Ehrendingen

Zone: Wohnzone W2

Zusatzbe-willigung: –

Plan-aufgabe: Die Pläne liegen vom **22. September 2023 bis zum 23. Oktober 2023** während der ordentlichen Öffnungszeiten am Schalter der BPU Regio Surb zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Allfällige Einwendungen gegen dieses Bauvorhaben sind während der Auflagefrist dem Gemeinderat Ehrendingen schriftlich im Doppel einzureichen. Sie haben eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

DER GEMEINDERAT

Wir ergreifen Partei **FÜR GLEICHSTELLUNG.**

**MIA JENNI**  
in den Nationalrat

**SP LISTE 2**

miajenni.ch

123442 RSP

## GASTGEBER IN DER REGION

123339 BK

**Wir haben die Metzgete nicht erfunden, wir führen nur eine alte Tradition weiter.**

Ab Dienstag, 26. September 2023, am Abend

*Täglich Metzgete mit dem jungen, freundlichen Bärensteak*

Danach jeweils 11.00–13.30/18.00–21.00 Uhr  
Reservierungen unter **056 284 12 14** oder per Mail.  
Gasthof Bären, Gansingerstrasse 22, 5236 Remigen  
[www.Gasthofbaeren.ch](http://www.Gasthofbaeren.ch), [info@gasthofbaeren.ch](mailto:info@gasthofbaeren.ch)  
So ab 17.00 Uhr, jeden Mo, 1.+3. So im Monat geschlossen.

**30. Mexico Wochen**

im Restaurant Frohsinn Würenlingen

**Live-Musik von Do-Sa (abends)**

**Mexico-Wettbewerb gewinnen Sie attraktive Preise.**

**knechtreisen**  
Schwimmbadstrasse 1 | 5210 Windisch  
resistenzentrum@knecht-reisen.ch | 056 460 00 00  
[www.knecht-reisen.ch](http://www.knecht-reisen.ch)

Mittwoch Ruhetag

**Zum Frohsinn**

5303 Würenlingen, Tel. 056 281 20 36

123412 RSN

**APOTHEKEN**

**Notfalldienst Baden und Unteres Aaretal**

**Öffnungszeiten: 0–24 Uhr**

Apotheker Dr. Kunz, Mellingerstrasse 160, 5400 Baden

**Telefon 043 543 80 00**

**TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST**

**Notfallnummer für die Region Baden und Umgebung**

**0900 00 54 00** (kostenpflichtig)

Mo–Fr, 8.00–18.00 Uhr, und Sa, 8.00–12.00 Uhr: **Fr. 2.–/Minute**  
In der restlichen Zeit: **Fr. 4.–/Minute**

**GANZ NAH**

**Genuss**



**TURGI:** Abgeordnete stellen Weichen für das Neubauprojekt der Kehrichtverwertungsanlage (KVA)

# Baubeginn 2027 als grosses Ziel

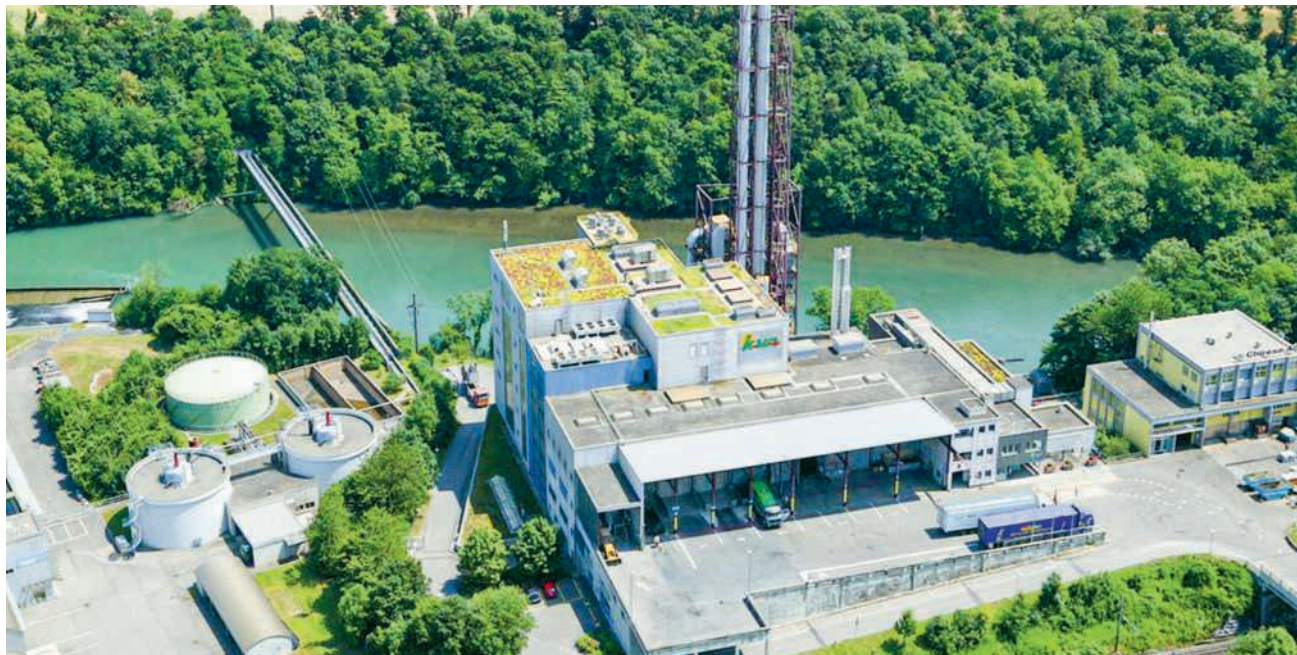
Die Abgeordneten der KVA Turgi sollen mit einem Projektierungskredit von 17 Millionen Franken den Weg für einen Neubau der Anlage ebnen.

**BEAT KIRCHHOFER**

1970 feierlich eingeweiht, ist die KVA Turgi in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Einen Neubau an die Hand nehmen oder eine Kooperation mit der Limeco in Dietikon und der KVA Buchs eingehen - und an einem dieser Standorte eine Grossanlage realisieren? Letzteres ist am Veto des Kantons Zürich gescheitert, und der Vorstand der KVA Turgi hat eine Machbarkeitsstudie für eine eigene neue Anlage in Auftrag gegeben. Die ergibt Sinn, nicht zuletzt deshalb, weil die Fernwärme Siggenthal AG und die Regionalwerke AG standortgebundene Abnehmer der ohnehin anfallenden Verbrennungsenergie sind.

Also ein neues Werk am bisherigen Standort? Auf der Basis dieser Idee wurden vier Varianten mit nicht weniger als 30 Untervarianten geprüft, mit dem Ziel, während des Neubaus die bestehende Anlage so gut wie möglich weiterbetreiben zu können. Das Gelbe vom Ei war keiner der Pläne. Das Ei des Kolumbus wurde in einer zusätzlichen Variante gefunden. Diese sieht einen Neubau auf dem Areal der benachbarten Abwasserreinigungsanlage (ARA) vor. Das bedingt allerdings, dass Teile der ARA räumlich verschoben werden müssen, was die KVA mitzufinanzieren hat.

Insgesamt geht es für die neue KVA um geschätzte Investitionskosten von 325 Millionen Franken. Die Mehrkosten für den Standort ARA-Gelände betragen im Vergleich zu einer anderen Variante ungefähr 10 Prozent. Allerdings - so die Botschaft an die Abgeordneten - wird der Zusatzaufwand



Die neue Kehrichtverwertungsanlage Turgi soll auf dem Areal der Abwasserreinigungsanlage (links im Bild) gebaut werden

BILD: ZVG

durch die während der Bauzeit weiter fliessenden Erlöse und andere Vorteile mehr als aufgewogen. Die Abgeordneten sollen an ihrer Versammlung am 27. September für die Ausarbeitung des Projekts 17 Millionen Franken bewilligen - von der Summe her kein Problem. Die KVA Turgi verfügt über Eigenmittel in Höhe von 135 Millionen Franken.

## Höhere Fernwärmetarife

Anders sieht es bei der Realisierung der neuen Anlage aus, die auf 325 Millionen Franken geschätzt wird. Der Betrag soll während rund 20 Jahren in den laufenden Rechnungen abgeschrieben werden. «Das bedingt höhere Tarife für die Energielieferungen der KVA», sagt der Badener Stadtrat Philippe Ramseier in seiner Funktion als Präsident des Gemeindeverbands KVA Turgi. Während die Stromerlöse durch die jeweilige Situation am Markt vorgegeben und kaum beein-

flussbar sind, besteht bei den Fernwärmetarifen ein Optimierungspotenzial. «Heute liefert die KVA Turgi Fernwärme zu im nationalen Vergleich sehr tiefen Preisen», stellt Ramseier fest. Und die Anlieferpreise für den Kehricht? Müssen die ebenfalls angehoben werden? Ramseier ist optimistisch. Ausschliessen könne man nichts. Aber er geht davon aus, dass sich die Kosten des Neubaus nicht in den Tarifen für die Verbandsgemeinden niederschlagen.

Das hat damit zu tun, dass das V in KVA heute nicht mehr für Verbrennung, sondern für Verwertung steht. Der Ofen der Anlage produziert die bereits erwähnte Fernwärme und elektrische Energie. Mit dem Neubau kann die energetische Nettoeffizienz (ENE) des Werks - bei gleichbleibender Verbrennungskapazität von 120 000 Tonnen im Jahr - von heute 60 auf 90 Prozent gesteigert werden. Die ENE ist ein Mass für die Effizienz,

mit der eine KVA die im Abfall enthaltene Energie in nutzbare Energieformen wie Strom und Wärme umwandelt. Mit anderen Worten: Die neue KVA kann um einen Drittel mehr geldwerte Energie liefern als die bisherige.

## «Power to Gas»

«Hinzu kommt», so Ramseier, «dass wir aus ARA - sie liefert Biogas - und KVA einen Clean-Energy-Hub entwickeln wollen.» Zu einem solchen gehören Solaranlagen auf den Dächern der Anlagen. Ramseier denkt aber ausserdem an «Power to Gas». Bei dieser Technologie wird überschüssiger Strom aus Photovoltaikanlagen in Wasserstoff umgewandelt. In Kombination mit dem Klimagas CO<sub>2</sub> kann man aus dem Ökowasserstoff Methan herstellen. Um dieses anschliessend nutzen zu können, wird das Methan in das Gasnetz eingespeist, in dessen Speichern es auch gelagert werden kann.

**OBERSIGGENTHAL:** Einwohnerrat berät kommende Woche das Budget 2024

# Mehr Investitionen, mehr Schulden

Nach dem erfreulichen Rechnungsabschluss 2022 sieht das Budget 2024, bei gleichbleibendem Steuerfuss, ein Minus von 374 000 Franken vor.

**PETER GRAF**

Der Fokus der Doppelsitzung des Einwohnerrats vom 27. und 28. September liegt auf der Beratung des Budgets 2024, das bei gleichbleibendem Steuerfuss von 110 Prozent einen Fehlbetrag von 374 000 Franken ausweist. Die budgetierten allgemeinen Steuereinnahmen (ohne Sondersteuern) liegen bei 27,5 Millionen Franken und somit etwa 1,2 Millionen über dem Vorjahresbudget, jedoch über 1,35 Millionen Franken unter dem Rechnungsabschluss 2022.

Die prognostizierten Steuereinnahmen basieren im Wesentlichen auf den Schätzungen des Kantons und unterliegen grossen Schwankungen. Unter Berücksichtigung der übrigen Komponenten steigt der betriebliche Ertrag um 1,65 Millionen Franken gegenüber Vorjahresbudget. Finanzvorsteher Peter Marten (FDP) hielt vergangene Woche an der Medieninformation fest, dass der Ertragsüberschuss von 5,9 Millionen Franken im Jahr 2022 insbesondere auf höhere Steuererträge, die Aufwertungen von Grundstücken, aber auch auf eine merkliche Verbesserung von Positionen, die in der



Die Pro-Kopf-Verschuldung wird von 2430 auf 3500 Franken steigen

BILD: ARCHIV

Regel belastend seien, zurückzuführen sei. «Dieser Effekt war bei der Budgetierung für 2024 nicht mehr spürbar», so Marten. Sowohl Peter Marten als auch Bernhard Wehrli, Leiter Abteilung Finanzen, zeigten auf, dass es trotz Minderausgaben von 140 000 Franken bei der Spitex zu Mehrausgaben von 225 000 Franken bei der Pflegefinanzierung kommt.

## Bildung hat ihren Preis

Mehrausgaben schlagen weiter im Bildungsbereich und in der sozialen Sicherheit zu Buche. «Obwohl der Zivilschutz seine ablehnende Haltung gegenüber einem obligatorischen Infotag für Blaulichtorganisationen unterstrich, hat die Gemeinde einen Beitrag von rund 56 000 Franken als

Folge dieses Grossratsbeschlusses zu leisten», so Gemeindeammann Bettina Lutz Güttler (Die Mitte). Wie den Unterlagen zu entnehmen ist, sind zudem der Sach- und der übrige Betriebsaufwand deutlich höher als im Finanzplan vorgesehen. Gegenüber dem Vorjahresbudget steigt dieser um 227 000 auf 5,3 Millionen Franken, was im Vergleich zum Rechnungsabschluss 2022 einer Steigerung von 698 000 Franken oder 15 Prozent gleichkommt. Seitens Finanzkommission wird es zu entsprechenden Kürzungsanträgen kommen.

Mit der erarbeiteten Immobilienstrategie und einem extern erstellten Liegenschaftskonzept wurden die Grundlagen für den Umgang mit dem beachtlichen Immobilienportfolio der

Gemeinde geschaffen. «Wir wollen nun beim baulichen Unterhalt einige Posten umsetzen, was zu entsprechenden Kosten führt. Diese sind im Budget nun enthalten. Hinzu kommt, dass die gegenwärtige und künftige Investitionstätigkeit zu einer steigenden Verschuldung führt, was sich nebst einem steigenden Zinsumfeld auf einen höheren Abschreibungsaufwand auswirkt», so Marten.

## Lohnerhöhung für Personal

Der gegenüber Budget um 205 200 Franken höhere Defizitbeitrag an das Hallen- und Gartenbad lässt sich aufgrund der laufenden Sanierungs- und Umbauarbeiten durch Mindereinnahmen bei den Eintritten und folglich mit einem eingeschränkten Kursangebot erklären. Die Finanzkommission erachtet die im Budget enthaltene Lohnerhöhung um 3,4 Prozent (inklusive 0,4 Prozent strukturell) für das Gemeindepersonal als zu hoch und glaubt, dass mit 2,4 Prozent eine überdurchschnittlich attraktive Lösung angeboten wird. «Wir sind klar der Meinung, dass in Zeiten des Fachkräftemangels ein Nachholbedarf besteht. Der Gemeinderat wird an dieser Erhöhung festhalten», so Marten. Der Aufgaben- und Finanzplan zeigt auf, dass die Nettoschulden wegen anstehender und laufender Investitionen bis ins Jahr 2028 von 21,8 Millionen auf 32 Millionen Franken steigen werden, was pro Kopf einen Anstieg von 2430 auf 3500 Franken bedeutet.

Inserat

WEINGUT ZUM STERNEN  
WÜRDLINGEN  
**TERROIR UNTER EINEM GUTEN STERN**  
Andreas Meier, Inhaber WEINGUT-STERNE.CH  
121639H.RSN

**OBERSIGGENTHAL**

## Kick-off für Ferienpass 2024

Der Ferienpass Obersiggenthal geht in die nächste Runde. Die Vorbereitungen für 2024 laufen, und die Organisierenden können es kaum erwarten, mit den Kindern der ersten bis sechsten Klasse in der zweiten Frühlingsferienwoche vom 15. bis 20. April zu backen, zu malen, zu tanzen, zu erforschen, Schätze zu suchen und tolle Abenteuer zu erleben. Menschen, die eine Idee für einen Kurs haben oder unterstützend in der Organisation mitwirken wollen, können sich melden unter [ferienpass.obersiggenthal@gmail.com](mailto:ferienpass.obersiggenthal@gmail.com) oder via [obersiggenthal.feriennet.projuventute.ch](https://www.obersiggenthal.feriennet.projuventute.ch). RS

Inserat

FDP Die Liberalen  
**2x auf Ihre Liste**  
In den Nationalrat  
**Adrian Schoop spricht Klartext**  
121118C.ACM

**BADEN**

## Vortragsreihe

1989 fiel in Europa eine Mauer, die zu den Lebenswirklichkeiten von Marianne Binder-Keller gehörte. Sie bildete die Grenze zwischen Demokratie und Diktatur. Marianne Binder-Keller erzählt in der Reihe «Aufbrechen 2023» von ihren Eltern, die kurz vor dem Zweiten Weltkrieg geboren wurden. «Sie erlebten die Bedrohung entfesselter Diktatoren. Dass Frieden, Freiheit und Demokratie keine Selbstverständlichkeiten sind, hat mich geprägt», so die Nationalrätin. Organisiert wird der Anlass von der Gruppe Erwachsenenbildung des Pastoralraums Aargauer Limmattal.

Freitag, 22. September, 19.30 Uhr  
Saal Roter Turm, Baden

## HINWEIS DER REDAKTION

Redaktionsschluss für eingesandte redaktionelle Texte ist jeweils am Freitag um 9 Uhr.

Inserat

FDP Die Liberalen  
**Schon gewählt?**  
Yannick Berner  
**2x auf Ihre Liste**  
123220.A3



ARBEITSMARKT



**Gemeinde Würenlingen**

Auf Beginn des neuen Schuljahres **August 2024** wird folgende **Lehrstelle** zur Besetzung ausgeschrieben:

**Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)**  
oder als  
**Unterhaltspraktiker/in EBA**

Die Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ oder als Unterhaltspraktiker/in EBA, Fachrichtung Hausdienst, richtet sich an Jugendliche, welche die Real- oder Sekundarschule absolviert haben und vorwiegend eine praktische Tätigkeit ausüben möchten. Freude an Gebäudereinigung sowie an allgemeinen Unterhalts- und Umgebungsarbeiten, Zuverlässigkeit und manuelles Geschick sind wichtige Voraussetzungen für diese drei- bzw. zweijährige Lehre.

Um den Beruf näher kennenzulernen, ist eine vorgängige Schnupperlehre Voraussetzung.

Haben wir dein Interesse geweckt? Weitere Auskünfte erteilt dir gerne der Bauverwalter-Stv. Herbert Kalt (056 297 15 46). Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto sind bis **6. Oktober 2023** der Bauverwaltung Würenlingen, Dorfstrasse 13, 5303 Würenlingen oder per Mail an [bauverwaltung@wuerenlingen.ch](mailto:bauverwaltung@wuerenlingen.ch), einzureichen.

BAUVERWALTUNG WÜRENLINGEN

**Wir suchen Verstärkung**

Nach Vereinbarung suchen wir:

**flexible Service-Angestellte m/w 20-50%**  
aus der Region zur Verstärkung des Teams in à la carte und Bankettbetrieb.

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima in einem aufgestellten Team mit guten Anstellungsbedingungen.  
Wir sind ein traditioneller Landgasthof und der Region verbunden. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freut uns Ihr Anruf!



Adrian Meier  
CH-5303 Würenlingen  
Telefon 056 297 40 00  
[office@sternen-wuerenlingen.ch](mailto:office@sternen-wuerenlingen.ch)  
[www.sternen-wuerenlingen.ch](http://www.sternen-wuerenlingen.ch)




Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

**Servicemonteur**  
**Sanitärinstallateur EFZ**  
**Heizungsinstallateur EFZ**

m/w/d (80-100%) - auch 50Plus ;-)

Du bringst Erfahrungen im eigenverantwortlichen Ausführen von Arbeiten in Neu- und Umbauten sowie allgemeinen Servicearbeiten mit.

Hast Du Lust in einem inhabergeführten Team mit einer langfristigen Anstellung einzusteigen? Dann suchen wir genau dich!

Weitere Informationen: [jetzer-ag.ch/jobs](http://jetzer-ag.ch/jobs) oder 056/ 282 52 82  
Freuen uns auf deine Bewerbung an: [info@jetzer-ag.ch](mailto:info@jetzer-ag.ch)

**In vierter Generation**

Paradiesstrasse 8, 5416 Kirchdorf  
Tel. 056/ 282 52 82, [www.jetzer-ag.ch](http://www.jetzer-ag.ch)

**VERANSTALTUNGEN**

**LOTTO LOTTO**

**neu** **Gemeindesaal Nussbaumen**  
Landstrasse 134, 5415 Nussbaumen

Günstige Kartenpreise - tolle Gewinne

29./30. September 2023  
ab 18:00 Uhr Türöffnung/Wirtschaft - ab 19:00 Uhr LOTTO



**Fust Küchen – Jetzt von einmaligen Aktionsangeboten profitieren!**

Aktionen gültig für Bestellungen bis 21. Oktober 2023

Seit 40 Jahren

**Preis-Hit**

Nur Fr. 9'950.-  
Vorher: Fr. 12'250.-  
Sie sparen: Fr. 2'300.-

**SPRING**

Moderne Küche in magnolie mit warmen Holz umrahmt und dekorativen Glasschränken. Komplett mit Geräten von **AEG** ausgestattet. Masse: 240 x 300 cm



Individuell veränderbar. Preisgleich lieferbar in 7 verschiedenen Frontfarben.

**Trendküche Anthrazit mit Bronze**

Nur Fr. 24'900.-  
Vorher: Fr. 27'400.-  
Sie sparen: Fr. 2'500.-

**TOLEDO**

Inklusive Geräteausstattung von **SIEMENS**

- ✓ Backofen und Steamer in Kompakthöhe 45 cm
- ✓ Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug
- ✓ Kühl-Gefrier-Kombination
- ✓ Geschirrspüler
- ✓ Edelstahlspüle

Kochfeld mit integriertem Dampfzug

**50-JAHR-JUBILÄUM / HERBSTAUSSTELLUNG**  
23.09 – 24.09.2023

**Herbst-Aktionen**  
Bis CHF 7'500.- Kundenvorteil und Top-Leasingkonditionen

**10 JAHRE GARANTIE & ASSISTANCE**

Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. Toyota C-HR Hybrid Move, 2,0 HSD, 184 PS = CHF 44'200.-, abzgl. Prämie von CHF 3'500.- = CHF 40'700.-, inkl. Mehrausstattungsbeitrag im Wert von CHF 4'000.- = total Kundenvorteil CHF 7'500.-. Ø Verbr. 5,3 l/100 km, CO<sub>2</sub> 119 g/km, En.-Eff. C. Abgebildetes Modell: Prius Premium, 2,0 Plug-in Hybrid, 164 kW, CHF 49'900.-. Ø Verbr. 0,7 l/100 km, 12,6 kWh/100 km, CO<sub>2</sub> 16 g/km, En.-Eff. A. Die Verkaufsaaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.9.-31.10.2023 oder bis auf Widerruf. Serviceaktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie auf [toyota.ch](http://toyota.ch).



Autogrammstunde mit Nick Alpiger am Sonntag 13 - 14h

Öffnungszeiten

**50 südbahngarage Wüst**  
TOYOTA-Center Windsch  
JAHRE 1973 - 2023

Südbahngarage Wüst AG  
5210 Windsch  
056 265 10 10, [suedbahngarage.ch](http://suedbahngarage.ch)

Seit 1973 Ihr Toyota Profi für die Region Baden-Brugg

**Fust Badezimmer – Individuelle Lösungen für den schnellen und sauberen Umbau!**

**Twinline – Dusche und Badewanne in einem!**

**Aktion Fr. 500.- Sonderrabatt**  
für Küchen- und Bad-Bestellungen bis 21. Oktober 2023

- ✓ 40'000fach praxisbewährt
- ✓ Grosse Modellvielfalt in Form, Grösse und Ausstattung
- ✓ Hoher Liegekomfort
- ✓ Patentiertes Tür- und Verriegelungssystem
- ✓ Wahlweise und auf Wunsch mit Sprudeldüsen oder Hebesitz ausrüstbar

**Vor dem Umbau**

**Nach dem Umbau**

**Ein Beispiel perfekter Umbauorganisation:**  
Altmodische Plättli mit Stolperfallen für's Duschen und Baden.

Hell und frisch präsentiert sich das neue Bad mit kombinierter Dusch-/Badewanne, hochwertigem Badmöbel mit LED-Spiegelschrank und Dusch-WC.

**Umbauen und Renovieren. Alles aus einer Hand.**

Suhr, im Möbel Pfister, Bernstrasse Ost 49, 062 855 05 40

**ERSTE HILFE BEI SCHULDEN**  
Kostenlose Beratungs-Hotline der Caritas

• Seriös • Anonym • Kostenlos

**CARITAS**  
Das Richtige tun

[www.caritas-schuldenberatung.ch](http://www.caritas-schuldenberatung.ch)

**WALD SCHÜTZEN. LEBEN ERHALTEN.**

DEIN BEITRAG IST WICHTIG:  
[WWW.GREENPEACE.CH/BEITRAG](http://WWW.GREENPEACE.CH/BEITRAG)



**GREENPEACE**



**NUSSBAUMEN:** Einweihungsfeier des Schulhausneubaus Goldiland

# «Ein Tag, der in die Geschichte eingeht»

In Rekordzeit wurde das neue Schulhaus Goldiland erstellt. Am vergangenen Samstag wurde es mit einer bunten Feier eingeweiht.

**ISABEL STEINER PETERHANS**

Seit dem 14. August besuchen hier acht Primarschulklassen den Unterricht, nun wurde das neue Schulhaus Goldiland offiziell eröffnet. Frau Gemeindeammann Bettina Lutz Güttler unterstrich die Bedeutung dieses Akts für die Gemeinde: «Wir dürfen heute einen Tag erleben, der in die Geschichte von Obersiggenthal eingeht.» Das neue Schulhaus zeige, dass Bildung für die Gemeinde sehr wichtig sei, betonte sie. «Es ist ein Ort, an dem

man für das Leben lernt – und an dem Träume geboren werden.» Regierungsrat und Bildungsminister Alex Hürzeler machte der Einweihung ebenfalls seine Aufwartung. Und natürlich hatten die Schülerinnen und Schüler Auftritte vor dem zahlreich erschienenen Publikum. Im Verlauf des Tages konnte das Schulhaus besichtigt werden, auf das man in der Gemeinde so sehlichst gewartet hat. Bereits 2016 hat sich abgezeichnet, dass zusätzlicher Schulraum nötig ist. Im November 2020 genehmigten die Stimmberechtigten einen Kredit von 11 404 000 Franken für das Siegerprojekt «Louise». Grundsteinlegung war im April 2022. Trotz grossen Herausforderungen wie Lieferengpässen sowie einem Preisanstieg im Bausektor wurde der Neubau rechtzeitig zum Schuljahresbeginn fertig.



Grossandrang bei der Besichtigung des neuen Schulhauses Goldiland

BILDER: ISP



**Andreas Schärli, Nussbaumen:** «Unser Enkel Yuri wird künftig hier zur Schule gehen. Meine Frau besuchte in Nussbaumen die Schule, so schliesst sich ein Kreis. Die Architektur gefällt mir sehr, nun bin ich gespannt, wie es von innen aussieht.»



**Bettina Lutz Güttler:** «Ich freue mich sehr über das helle, freundliche Schulhaus für kommende Generationen. Alle Beteiligten haben am gleichen Strick gezogen und gemeinsam Lösungen gefunden, wenn es um Optimierungen ging.»



**Yes, 9:** «Ich durfte bei der Gestaltung für den Flyer des Eröffnungsfests mithelfen. Dabei habe ich, passend zum Namen, ein goldenes Schulhaus gemalt. Schade, dass ich hier nicht zur Schule gehen kann. Dafür bin ich leider schon zu alt.»



**Bruno Glettig, Schulleiter:** «Wir sind einfach nur dankbar, dass wir endlich genügend Schulraum für die jährlich wachsende Schülerschaft haben. Es war eine tolle Eröffnungsfest. Der Austausch mit der Bevölkerung war spannend.»



**Leandra Affolter, Untersiggenthal:** «Ich bin Mitglied der Band Blues Kidz. Wir haben uns über die Anfrage, bei der Eröffnungsfest ein Konzert zu geben, sehr gefreut. Einen eigenen Song haben wir dafür aber nicht komponiert.»

**BADEN:** Vortrag und Konzert im Kulturcafé

## Zum Wohl der afghanischen Frauen

Das Kulturcafé Baden lädt zu einem Vortrag des Vereins Afghan Women Support ein.

Der 20. Dezember 2022 war ein schwarzer Tag für die Frauen in Afghanistan: Die De-facto-Autoritäten in Afghanistan verboten Frauen und Mädchen mit sofortiger Wirkung den Besuch von Universitäten. Nichtregierungsorganisationen wie der Schweizer Verein Afghan Women Support kämpfen für die Beseitigung dieser Ungerechtigkeit. Der Verein unterstützt und ermutigt die Frauen in Afghanistan, ihr grundlegendes Menschenrecht auf Bildung wahrzunehmen und bietet zugleich Jobs für

unabhängige Einkommen an. Ziel ist es, die Frauen in Afghanistan in die Lage zu versetzen, Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten wahrzunehmen. Am kommenden Sonntag berichten Vereinsmitglieder im Kulturcafé über ihre Tätigkeit. Ausserdem gibt Sängerin Freschta Akbarzada ein Konzert. Die Finalistin von «The Voice of Germany» ist in Neuenhof aufgewachsen und lebt inzwischen in Nussbaumen. Die 27-jährige hat die Wirtschaftsmittelschule abgeschlossen und arbeitet neben ihrer musikalischen Karriere als Recruiting Coordinator in Zürich. Der Anlass ist kostenlos (Kollekte). RS

**Sonntag, 24. September, 11 Uhr**  
[kulturcafe.ch](http://kulturcafe.ch)



Freschta Akbarzada singt BILD: ZVG

KIRCHE SANKT MICHAEL WÜRENLINGEN

### Erntedankfeier

Erntedank ist ein besonderer Gottesdienst, den es nur einmal im Jahr gibt. Der Altarraum war wunderbar geschmückt mit einem grossen Korb voller Gemüse, einem mit verschiedenen Früchten und einem voll mit Brot und Zopf. Im Familiengottesdienst wird Gott für Essen und Trinken gedankt. Die vielen Gaben vor dem Altar machten das deutlich. Zu Beginn durfte jedes Kind einen Gegenstand aussuchen, der ihm wichtig ist oder Freude macht. Im Gottesdienst durften sie damit nach vorn gehen und erklären, was dieser für sie bedeutet. Alle Gegenstände wurden dann beim Seitenaltar niedergelegt, und gemeinsam bedankten sich alle für die Schönheit und die Vielfalt der Schöpfung. Zum Schluss des Gottesdienstes wurden alle Gaben gesegnet, und anschliessend durfte jeder etwas mit



Farbenprächtige Gaben BILD: ZVG

nach Hause nehmen. Angela Schneider und Jasmine Koller haben diesen Familiengottesdienst zusammen mit Marcus Hüttner sehr liebevoll und kindgerecht gestaltet. ZVG | NADJA DOKA

Inserat

**In den Ständerat**

**Perspektiven statt Utopien!**

**Benjamin Giezendanner**  
Unternehmer und Nationalrat

WÜRENLINGEN

## Kirchenchor singt zu St. Michael

Zu Ehren des Würenlinger Kirchenpatrons St. Michael singt der Kirchenchor einen bunten Strauss aus lateinischer, englischer, deutscher und italienischer Literatur. «Panis angelicus», «The Lord bless you and keep you», «La vergine degli angeli» gehören ebenso dazu wie ein «Ave Maria» und die «Klänge der Freude». Christiane Linke (Sopran) und Stefan Lex (Tenor) verleihen der musikalischen Gestaltung des Festgottesdienstes zusammen mit Christian Seidel (Orgel, Dirigat) eine spezielle Note.

**Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr,**  
Kirche Würenlingen

Inserat

"Als verantwortungsvoller Unternehmer, Arbeitgeber, Lehrmeister und eidg. dipl. Zimmermeister kenne ich die Anliegen und Bedürfnisse der Arbeitswelt und der Bürgerinnen und Bürger in diesem Land. Diese möchte ich auch die nächsten vier Jahre engagiert in Bern vertreten."

**Thomas Burgherr**  
Inhaber Holzbau Moosersäge AG,  
Nationalrat seit 2015

**2x auf Liste 1**

[www.thomasburgherr.ch](http://www.thomasburgherr.ch) **Thomas Burgherr**  
wieder in den Nationalrat

B. Giezendanner  
in den Ständerat!



**OBERSIGGENTHAL:** Hauptübung der Feuerwehr im Oederlin-Areal

# Drei realistische Szenarien durchgespielt

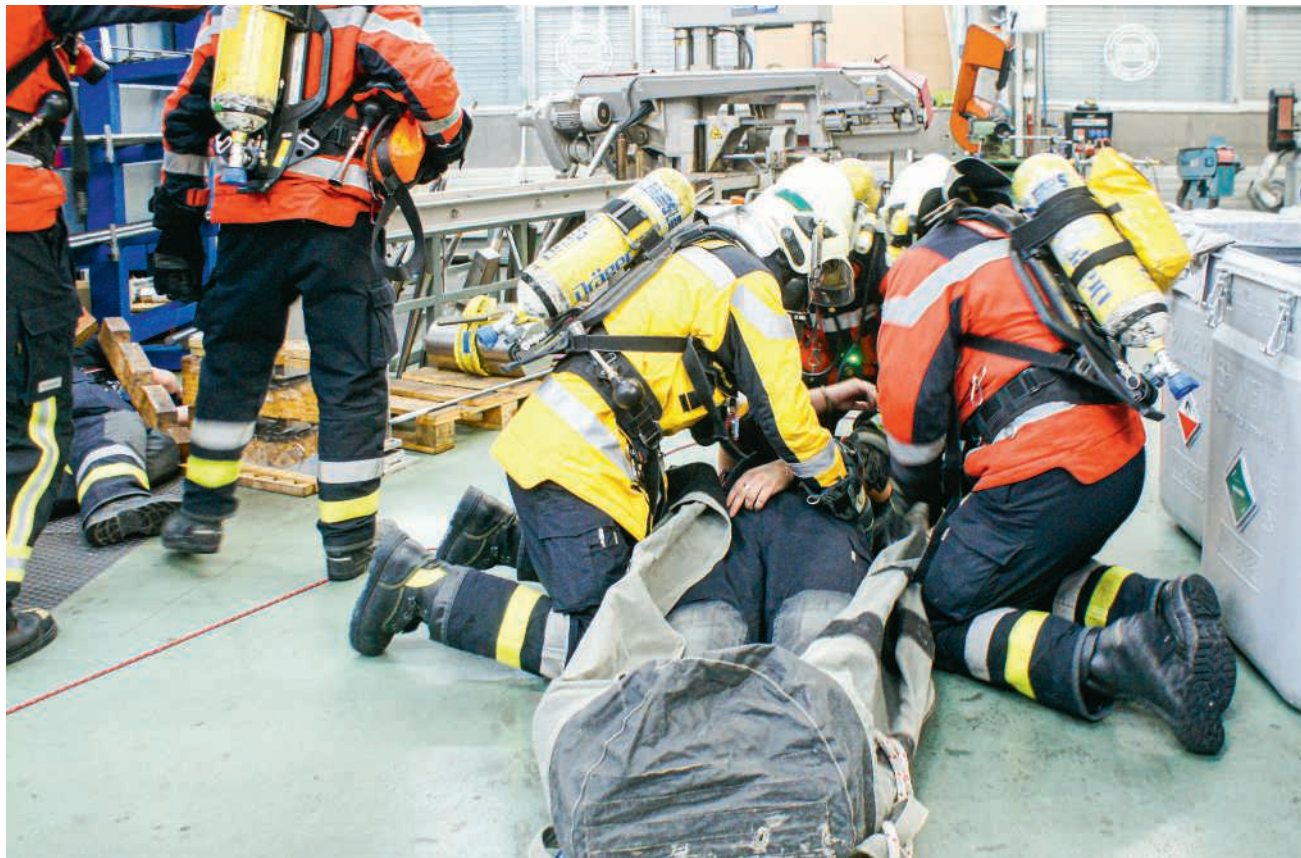
Auf dem Oederlin-Areal in Rieden konnte die Feuerwehr in realistischer Umgebung den Einsatz bei Verkehrs- und Arbeitsunfällen üben.

PETER GRAF

Damit die Feuerwehrangehörigen in der Lage sind, im Ernstfall richtig vorzugehen, müssen sie ausgebildet werden und die Möglichkeit haben, das Erlernte korrekt anzuwenden. Für die diesjährige Hauptübung hatten sich Oberleutnant Diego Berninger und Wachtmeister Kevin Nolle etwas Besonderes ausgedacht. Mit Mannschaftsfahrzeugen der Feuerwehren Obersiggenthal und Würenlingen wurde ein Grossteil der über 100 Personen nach Rieden gebracht, die sich von der Arbeit der Feuerwehr rund um das Haus Nord, aber auch im Gebäude der Firma Oederlin AG überzeugen wollten. Nach der Begrüssung des Publikums, unter das sich Behördenvertretungen und Angehörige benachbarter Feuerwehren gemischt hatten, erläuterte Kommandant Nicolas Schmassmann kurz die an drei Posten angelegten Übungsszenarien, an denen das Publikum abwechselnd die gut moderierte Arbeit der Einsatzkräfte verfolgen konnte.

## Eigene Sicherheit hat Vorrang

Unmittelbar vor dem Oederlin-Areal hatte sich ein Verkehrsunfall zwischen einem Fahrrad und einem Auto



Ein Opfer wird im Rettungsschleifsack versorgt und weggebracht

BILD: PG

ereignet, in den die Spezialisten sehr eingebunden waren. Nadine Wettstein erklärte den Aufbau eines dreifachen Brandschutzes durch die Strassenrettung und die Regelung des Verkehrs von der Verkehrsabteilung auf der viel befahrenen Strasse. Damit war die Eigensicherheit ge-

währleistet. Die entsprechenden Absperrungen und die Beleuchtung der Unfallstände erlaubten es dem Sanitätsdienst, die verletzten Patienten aus dem voll besetzten Unfallwagen zu bergen und in den betreuten Unterstand zu bringen. Gleichzeitig wurde der verletzte, aber nicht bewusste

Radfahrer bis zum Eintreffen der Ambulanz von einem Sanitäter betreut.

Eine nicht minder schwierige Aufgabe hatte der Atemschutz in der Fabrikationshalle der Mega AG zu bewältigen. Leutnant Marco Blättler erwähnte in seinen Ausführungen, dass mit der Suche nach Verletzten immer

nach links begonnen und gerade im dichten Rauch der Boden mit den Füßen abgetastet werde. Die beiden Trupps, die stets auf ihre eigene Sicherheit bedacht waren, fanden so zwei auf dem Boden liegende Mitarbeiter. Während einer mit dem Rettungsschleifsack in Sicherheit gebracht werden konnte, musste dem anderen eine Brandfluchthaube aufgesetzt werden, um ihm das Atmen zu ermöglichen.

## Arbeiten bergen Gefahren

Im Untergeschoss des Gebäudes sahen sich die Zuschauenden mit einem weiteren Arbeitsunfall konfrontiert. «Beim Versuch, mit dem Gabelstapler eine Kiste vom Lagergestell auf den Boden zu bringen, rutschte diese von der Gabel und begrub einen Mitarbeiter unter sich», so Oberleutnant Lorenz Füglistler in seinen Ausführungen. Nachdem sich der Einsatzleiter einen Überblick verschafft hatte, befahl er die auszuführenden Massnahmen. Der Stapler und das Lagergestell wurden gesichert und die heruntergestürzte Kiste mittels Hebekissen und Stockwinden angehoben, sodass der verletzte Mitarbeiter aus seiner misslichen Lage befreit und in Sicherheit gebracht werden konnte.

In der Übungsbesprechung dankte Nicolas Schmassmann Diego Berninger und Kevin Nolle für die Vorbereitung und der Mannschaft für den Einsatz zugunsten der Sicherheit der Bevölkerung während des ganzen Jahres. Nachdem er nochmals zur Neurekrutierung am 25. September aufgerufen hatte, lud er zum Apéro ein.

Inserat

# RAIFFEISEN

## Unternehmertum heisst, an den Erfolg zu glauben.

raiffeisen.ch

Wir freuen  
uns auf Sie



**Raiffeisenbank  
Lägern-Baregg**  
in Baden, Birmenstorf,  
Ehrendingen und Wettingen



**Raiffeisenbank  
Siggenthal-Würenlingen**  
in Nussbaumen, Untersiggenthal  
und Würenlingen



**Raiffeisenbank  
Surbtal-Wehntal**  
in Lengnau AG, Endingen,  
Schöfflisdorf, Schneisingen



**ENDINGEN:** Sibil Joho pflegt ein altes Handwerk und gibt Kurse für Anfänger

# Perfektion auf Naturleder

Das figürliche Punzieren ist in der Schweiz noch kaum bekannt. In ihrer Lederschule gibt die gebürtige Endingerin Sibil Joho ihr Wissen weiter.

ILONA SCHERER

Punzieren ist eine alte Technik, um Leder künstlerisch zu bearbeiten. Sibil Joho ist eine der wenigen in der Schweiz, die dieses Kunsthandwerk beherrschen und ihr Wissen in Kursen weitergeben. Es sei schade, dass dieses traditionsreiche Handwerk hierzulande kaum bekannt sei, findet die gebürtige Endingerin: «In Deutschland, Österreich und in den USA ist das figürliche Punzieren sehr beliebt.» Seit vielen Jahren fertigt Sibil Joho in ihrem Atelier in Horgen ZH einzigartige Porträts auf Leder nach Auftrag an. Florale Muster, die nach Schema F abgepaust und bearbeitet werden, sind ihr jedoch zu langweilig. «Porträts von Mensch und Tier auf Leder, das ist die Königsklasse», erklärt die Künstlerin. Am beliebtesten seien Haustiere wie Hunde oder Katzen. Diese punziert sie auf Handyhüllen, Portemonnaies oder kleine Etais sowie Schlüsselanhänger.

## Verschiedene Werkzeuge

Die Herausforderung beim Punzieren ist das Material – auf Leder kann man Fehler nicht korrigieren. «Ein falscher Schnitt bleibt für immer.» Zuerst wird das unbehandelte Leder gut befeuchtet. Dadurch werde es von der Beschaffenheit her wie Ton, erklärt Sibil Joho. Dann schneidet man mit dem Swivel Knife (Kurvemesser) die Hauptlinien vor. Danach folgen mit dem Punziereisen – mit verschiedenen Metallstiften – Vertiefungen, Muster und Linien ins Material, indem mit dem Punzierhammer darauf geschlagen wird. Für Feinheiten werden spezielle Modellierlöffel verwendet.

Wenige beherrschten diese Technik in der Schweiz in ihrer Perfektion, weiss Sibil Joho. Sie habe schon als Kind gern in ihrer Freizeit gezeichnet, erzählt die heute 54-Jährige. Nach der Bezirksschule in Endingen besuchte sie an der Kunstgewerbeschule in Zürich den Vorkurs und absolvierte anschliessend eine Lehre als Grafikerin. Seit 28 Jahren betreibt Sibil Joho eine Agentur für kreative Kommunikation. Das Lederhandwerk ist aber ihre grosse Leidenschaft: Von 2017 bis 2020 absolvierte sie nebenberuflich eine Ausbildung zur Feintäschnerin (ohne Ausbildung Schule und EFZ) bei Odermatt Lederwaren in Zug und machte diese Tätigkeit zu einem zweiten beruflichen Standbein.

## Geduld und Sorgfalt

Als mit der Coronapandemie die Aufträge in der Werbung einbrachen und sie kaum Arbeit hatte, entdeckte sie zufällig in dem Shop, in dem sie ihr Lederwerkzeug bestellt, das figürliche Punzieren. Sibil Joho bestellte ein Starterset und brachte sich die jahrhundertalte Technik anhand von Youtube-Videos selbst bei.

Doch selbst wer nicht so gut zeichnen könne, könne das figürliche Punzieren lernen, ist sie überzeugt: «Man muss einfach Geduld haben und sorgfältig arbeiten.» In ihren Anfängerkursen, die sie entweder in ihrem Atelier in Horgen oder bei ihrer Mutter in Endingen anbietet, werden Motive hergestellt, die sie selbst schon umgesetzt hat. «Dabei dokumentiere ich jeden einzelnen Schritt und zeige es vor.» Da die Kurse in kleinen Gruppen à drei Personen stattfinden, kann Sibil Joho auf jede einzeln eingehen. Wichtig sei von Beginn an die richtige Handhabung des Werkzeugs. «Wenn man es falsch hält, verkrampt man sich», erklärt die Fachfrau.

Nach dem Punzieren folgt das Kolorieren – das gezielte Einfärben. Oft stellt Sibil Joho fest, dass Kursteilnehmer ein Händchen fürs Leder hätten,



Beliebt sind Porträts von Menschen und Tieren sowie florale Motive BILDER: ZVG

«aber beim Bemalen verlieren sie die Geduld fürs achtsame Arbeiten». Dabei kommt eine Lasurtechnik wie beim Aquarellieren zur Anwendung. «Viele verdünnen die Farbe jedoch nicht und kleistern die schöne Arbeit zu. Dabei ist Leder bereits als Naturprodukt sehr schön und kann roh belassen oder mit einer Antikpaste gefärbt werden. Dezent ist tausendmal mehr wert», rät sie.

## Anfängerkurs in Endingen

Entscheidend sei beim Punzieren das regelmässige Training: «Wer viel übt, macht enorme Fortschritte.» Für Fort-

geschrittene bietet sie in ihrem Atelier in Horgen zweitägige Kurse an. Immer wieder finden aber auch Starterkurse statt. Den nächsten führt Sibil Joho am Samstag, 7. Oktober, im Haus ihrer Mutter in Endingen durch, wo sie in einem separaten Atelier gut ausgestattet ist. Während sechseinhalb Stunden stellen die Teilnehmenden dort ein Seepferdchen her. Material und Werkzeuge stellt die Kursleiterin zur Verfügung, ebenso sind Verpflegung, Getränke und Snacks inbegriffen. Weitere Informationen zum Ablauf und zu den Kosten sind unter [sibiljoho.com/lederkerse](http://sibiljoho.com/lederkerse) zu finden.

Inserat

## Weniger Migration, mehr Schweiz!

Am 22. Oktober SVP wählen.

123114F ACM



In den Ständerat: Benjamin Giezendanner

## OBERSIGGENTHAL

# Kinderartikelbörse

Pünktlich zum Herbstanfang findet in Nussbaumen die Herbstbörse statt. Wie immer leuchtet der Gemeindesaal voll bunter Farben, wenn zu kurz gewordene Hosen, Pullis und Jacken für Herbst und Winter neue Besitzer suchen. Ebenso gut besucht sind die Tische, auf denen Schuhe, Bücher, Spielwaren, Spiele und Umstandskleidung bereitliegen, und die Ecke mit Wintersportgeräten und -zubehör, Buggys und Autositzen. Die Börse ist die beste Gelegenheit, günstig und ressourcenbewusst Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Nach dem Einkauf zwischen 14 und 16 Uhr lädt die Café-Ecke mit selbst gebackenem Kuchen sowie Popcorn Gross und Klein zu einem gemütlichen Schwatz ein. Eine grosse Tasche sowie eine Tragmöglichkeit für Kinder, die noch nicht selbst gehen können, sollten mitgebracht werden – Kinderwagen und Buggys können vor dem Verkaufsbereich parkiert werden. Die Organisatorinnen suchen laufend Eltern, die Teil des Börsenteams werden und diese wichtige Veranstaltung an zwei Tagen pro Jahr mit ihrem Einsatz am Laufen halten. Unter [boerse-nussbaumen.ch](http://boerse-nussbaumen.ch) oder am Börsentag selbst gibt es mehr Infos.

Samstag, 23. September, 14 bis 16 Uhr  
Gemeindesaal Nussbaumen

## HINWEISE DER REDAKTION

Flyer und Programme werden in der Agenda publiziert. Möchten Sie ausführlicher über Anlässe in der Rundschau informieren, bitten wir Sie, einen kurzen, verständlichen Text (Word) zu verfassen und diesen per E-Mail an [redaktion@effingermedien.ch](mailto:redaktion@effingermedien.ch) einzusenden.

Inserat

## THIERRY BURKART WIEDER IN DEN STÄNDERAT

121121C ACM



STARK FÜR DEN AARGAU



Liste 1

Zum Video mit Adolf Ogi:



123224 ACM



## Grüne-Kandidierende aus Turgi

Am 19. November wählt die Bevölkerung von Turgi acht Menschen aus ihrem Dorf in den Einwohnerrat von Baden. An ihrer Mitgliederversammlung vom 1. September haben die Grünen Baden vier Kandidierende mit Applaus nominiert: (von links) Laurent Vonwiller, Agronom ETH und Experte für nachhaltige Landwirtschaft und Klimaresilienz, Emma Flor, Studentin Soziale Arbeit und Mitarbeiterin in der Gastronomie, Madlon Lindenmann, Freelancerin bei der Fachstelle Pflegekind Aargau, sowie Julia Dietrich, Psychologiestudentin an der Uni Zürich.

BILD: ZVG

## LANDFRAUEN GEBENSTORF



Wunderschöne Kränze in den Lieblingsfarben der Teilnehmerinnen BILD: ZVG

## Hortensienkurs

Der Herbst kündigt sich an. Passend zur Jahreszeit trafen sich am Dienstagabend, 12. September, zwölf Landfrauen im Vogelsang. Kursleiterin Marlene Weiss-Zipfel von Blumen Dekoration in Sulz stellte die verschiedenen Materialien vor und erklärte, wie der Hortensienkranz gesteckt

wird. In meditativer Stille entstanden wunderschöne Kränze in den Lieblingsfarben der Teilnehmerinnen. Nach knapp zwei Stunden waren alle fertig, und bei feinen Muffins und Kaffee, die von Jasmin Vogelsang offeriert wurden, plauderten die Landfrauen noch ein wenig.

ZVG | ANNAMARIE WÜRSTEN

Inserat

2x auf Ihre Liste

«Ich freue mich, wenn Sie wie alt Bundesrat Adolf Ogi meine Wahl in den Nationalrat unterstützen!»

Christian Glur in den Nationalrat.



## CHRISTIAN GLUR

Eine vo eus – für eusi Schwiiz

Danke für Ihre Stimme. Ihr

*Christian Glur*

Benjamin Giezendanner in den Ständerat.



## TURGI: Widerstand gegen Strassenbauprojekt Ideen für Erhaltung des Weichlenwalds

Lösungen, welche die Natur schonen: Gemeinsam mit anderen Institutionen will der Verein Pro Weichlen dem Kanton seine Ideen unterbreiten.

Der Verein Pro Weichlen Turgi setzt sich gemeinsam mit Birdlife Aargau, dem lokalen Natur- und Vogelschutzverein Turgi und Pro Natura Aargau für die Erhaltung des wertvollen Hangwalds und des Naturschutzgebiets Weichlen in Turgi ein. Deshalb verlangen die Vereine beim geplanten Ausbau der Landstrasse K117 auf einer Länge von 1245 Metern eine Lösung, welche die Natur schont. Hauptaufgabe der Naturschützerinnen und Naturschützer ist die Rodung eines bedeutenden Teils des Weichlenwalds, was in der Auflage zum Ausbau der Landstrasse als «temporäre Rodung» bezeichnet wurde. «Temporär» bedeutet in diesem Fall, dass die zum Teil über 80-jährigen Bäume logischerweise erst in über 80 Jahren wieder nachgewachsen sein werden», schreiben die Beteiligten in einer Mitteilung. «Die teilweise definitive Rodung insbesondere einer 100-jährigen Eiche würde nötig, um mit einer grossen Betonstützmauer eine Strassenverbreiterung zu ermöglichen.»

Vertretende aller Organisationen haben sich nun mit dem Grossrat und VCS-Aargau-Geschäftsführer Christian Keller zusammengesetzt, um eine



«Dschungel» in der Weichlen BILD: ZVG

Lösung für beide Anliegen zu suchen. Diese seien einerseits sichere Verbindungen in beide Richtungen, andererseits die Erhaltung des lauschigen und ökologisch wertvollen «Dschungels». Die Vereine werden mit Vorschlägen in die Verhandlungen mit dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt treten. Die Lösungsansätze dürften in der Umsetzung weit günstiger sein als die Rodung und der Bau der geplanten hohen Betonstützmauer, schreiben die Vereine. Die Natur- und Umweltschützerinnen und -schützer zeigen sich deshalb zuversichtlich, dass mit den Spezialistinnen und Spezialisten für Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons eine gute Lösung erarbeitet werden kann. RS

## TURGI Trio Ambäck

«Raum» - der logische Titel für das neue Album von Ambäck, den drei Innerschweizern Markus Flückiger (Schwyzerörgeli), Andreas Gabriel (Geige) und Pirmin Huber (Kontrabass), denn den nehmen sie sich! Das Einzige, was vielerorts noch an die Idee von Schweizer Volksmusik erinnert, ist die Gewohnheit der Assoziation, sobald man den Klang eines Schwyzerörgelis hört. Man erkennt die drei Musiker mittlerweile ab Takt eins an ihrer ganz eigenen Spielweise, die sie seit Jahrzehnten in verschiedenen Formationen profiliert und verfeinert haben. In ihrer unverwechselbaren Leichtigkeit mäandern sie in einer epischen Suite gleich zu Beginn durch allerlei Räume. Anscheinend aus dem Stegreif öffnen die drei Musiker die Tür zum nächsten und dekonstruieren, was sie dort vorfinden. Immer wieder hört man aber auch Bekanntes, etwa, wenn plötzlich die Naturtonreihe anklingt. Eine Platzreservation wird empfohlen.

**Samstag, 23. September, 19.30 Uhr**  
**Bauernhaus an der Limmat, Turgi**  
**kultur.ch**

## OBERSIGGENTHAL Spirit of Hope

Der Chor Spirit of Hope singt beim Gottesdienst in der reformierten Kirche Nussbaumen. Im Anschluss gibt es wie üblich einen Kirchenkaffee.

**Sonntag, 24. September, 10.15 Uhr**  
**Reformierte Kirche Nussbaumen**

## REFORMIERTE KIRCHE EHRENDINGEN



Bär und Wiesel mit weiteren Tieren im Herbstwald in der Kirche BILD: ZVG

### ■ Fiire mit de Chliine

Trotz ausserordentlich warmem Spätsommerwetter führte die Geschichte «Zwei für mich, einer für dich» am 9. September die Kinder in den herbstlichen Wald. Edith Rimann hatte auf dem Boden der reformierten Kirche Ehrendingen einen fantasievollen Herbstwald aufgebaut. Gemeinsam mit den Kindern entwickelte sie Schritt für Schritt die Geschichte von Bär und Wiesel. Die beiden haben drei Pilze gefunden und streiten darüber, wer zwei Pilze bekommen soll und wer nur einen. Was nun?

Die Kinder hatten gute Ideen, was mit dem dritten Pilz geschehen soll: dem Fuchs, der auch Hunger hat, einen Pilz schenken? Oder besser den dritten Pilz in zwei Teile schneiden und so ganz gerecht teilen? Renate Bolliger König brachte schliesslich den Gedanken ein, dass es neben dem Aspekt der Gerechtigkeit den Aspekt der Güte gibt. Anschliessend bastelten die Kinder aus Moos, Laub und Holzpilzen für sich ein kleines Stück Wald, das sie mit nach Hause nehmen

durften. Aus farbiger Knete wurden Bär und Wiesel, ein Fuchs und viele kleine Schnecken sowie Schlangen geformt und zwischen Moos und Holzpilzen gesetzt.

Währenddessen unterhielten sich die Eltern bei einer Tasse Kaffee. Das Thema «gerecht teilen» wird wohl alle noch beschäftigen. Das nächste Fiire mit de Chliine findet am 9. Dezember um 17.15 Uhr in der reformierten Kirche Ehrendingen statt und stimmt mit einer Wintergeschichte und kindgerechten Weihnachtsliedern auf den Advent ein. Fiire mit de Chliine ist eine Feier für die Kleinsten. Sie wird abwechslungsreich und altersgerecht gestaltet. Im Mittelpunkt steht eine Geschichte aus einem Bilderbuch oder der Bibel, die kreativ vertieft wird. Eltern, Grosseltern, Gotti und Götti sind eingeladen, die Kinder zum Fiire mit de Chliine zu begleiten. Ältere Geschwister sind ebenfalls willkommen. Anschliessend kann man bei Sirup, Kaffee und einer kleinen Knaberei noch etwas verweilen und den Kontakt mit anderen Familien pflegen. ZVG

Inserat

# Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 18.9. bis Samstag, 23.9.23



**BIRRA MORETTI**  
Dose,  
6 x 50 cl

**-33%**  
**9.90**  
statt 14.90



**-20%**  
**8.70**  
statt 10.90

**RED BULL ENERGY DRINK**  
6 x 250 ml



**-30%**  
**5.50**  
statt 7.90

**CASWELL ZINFANDEL**  
California, USA,  
75 cl, 2020  
(Jahrgangsänderung vorbehalten)



**-24%**  
**3.95**  
statt 5.20

**OLD EL PASO**  
div. Sorten, z.B.  
Flour Tortillas, 8 Stück



nur  
**10.50**

**LINDT PRALINÉS**  
div. Sorten, z.B.  
Lindor Kugeln Milch, 250 g

**-20%**  
**6.35**  
statt 7.95

**JACOBS KAFFEEKAPSELN**  
div. Sorten, z.B.  
Lungo classica, 20 Kapseln



**-33%**  
**8.60**  
statt 12.90

**SHEBA**  
div. Sorten, z.B.  
Fresh & Fine Geflügel, 15 x 50 g

Zugunsten von  
Stiftung  
**THEODORA**

Mit Volg-Märkli Kinderlachen  
schenken vom 4. September  
bis 8. Oktober 2023



**-20%**  
**3.95**  
statt 4.95

**RICHTERICH SCHAUKUSS**  
div. Sorten, z.B.  
Original, 4 x 32 g



**-20%**  
**5.95**  
statt 7.50

**NESCAFÉ DOLCE GUSTO**  
div. Sorten, z.B.  
Caffè Lungo, 16 Kapseln



**-40%**  
**6.30**  
statt 10.60

**TEMPO PAPIERTASCHENTÜCHER**  
div. Sorten, z.B.  
Classic, 30 x 10 Stück

## Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

**SUTTERO POULETBRÜSTLI**  
per 100 g

**-30%**  
**2.60**  
statt 3.75



**-20%**  
**2.35**  
statt 2.95

**BIO FAIRTRADE BANANEN**  
Herkunft siehe Etikette,  
per kg



**-25%**  
**5.20**  
statt 6.95

**BROCCOLI**  
Schweiz, per kg



**-22%**  
**2.90**  
statt 3.75

**VOLG BISCUITS**  
div. Sorten, z.B.  
Vogelnestli,  
200 g



**-29%**  
**1.95**  
statt 2.75

**NESTLÉ LC1**  
div. Sorten, z.B.  
Vanille, 150 g



**-20%**  
**8.40**  
statt 10.50

**FRIFRENCH FRANZÖSISCHE SALATSAUCE**  
1 l



**-33%**  
**3.20**  
statt 4.80

**MINI BABYBEL**  
9 x 22 g, Aktion 9 für 6

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

**CELEBRATIONS**  
196 g

**4.80**  
statt 5.70

**LOTUS BISCUITS**  
div. Sorten, z.B.  
Karamellgebäck Original,  
2 x 250 g

**4.95**  
statt 7.-

**HUGO ESSIGGENÜSE**  
div. Sorten, z.B.  
Gurken, 430 g

**4.95**  
statt 6.10

**PEPITA GRAPEFRUIT**  
6 x 1,5 l

**9.30**  
statt 13.80

**VOLG BIRCHERMÜESLI**  
ohne Rosinen, 700 g

**4.20**  
statt 4.95

**VOLG SHAMPOO UND SPÜLUNG**  
2 x 300 ml

**5.60**  
statt 7.-

**VOLG GEMÜSEKONSERVEN**  
div. Sorten, z.B.  
Erbsen/Karotten fein, 2 x 260 g

**3.55**  
statt 4.20

**WC FRISCH**  
div. Sorten, z.B.  
Kraft Aktiv Lemon, 50 g

**3.30**  
statt 4.20

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Volg**  
frisch und fründlich



Vom Junior des FC Brugg in die zypriotische Nationalmannschaft

# «Ereignisse haben sich überstürzt»

Joël Mall (32), der vor einem Jahr noch den Rücktritt vom Profifussball in Erwägung zog, befindet sich nun auf dem Höhepunkt seiner Karriere.

REINHOLD HÖNLE

«Es war schon ein spezieller Abend. Man spielt ja nicht jeden Tag gegen Spanien. Es ist eine ungläubliche Qualität, die sie auf den Platz bringen», schwärmt Joël Mall, als er aus Granada nach Genf zurückgekehrt ist. Dennoch wurmt ihn die Kanterniederlage, die er mit Zypern erlitten hat. «Wir versuchten dagegenzuhalten und verloren trotzdem 0:6. Das ist einfach zu hoch, vor allem nach dem 0:3 gegen Schottland drei Tage vorher. Wir befinden uns in keiner guten Phase.» Das Team holte in fünf Spielen der EM-Qualifikation noch keinen einzigen Punkt. Gleichwohl freut sich Mall über die späte und unerwartete Berufung in die Nationalmannschaft der Mittelmeerinsel.

## Fussballhunger hält an

Der 1,98 Meter grosse Torhüter wuchs in Brugg auf und spielte als Junior für den lokalen FCB, eher er zum FC Aarau wechselte und mit ihm 2013 den Wiederaufstieg in die Super League schaffte. Über die Grasshoppers kam er 2017 zu Darmstadt 98, wo er in der 2. Bundesliga aber keinen Stammplatz eroberte. Weil er regelmässig zum Einsatz kommen wollte, nahm er ein Angebot des FC Paphos an. Er machte sich schnell einen Namen und wurde so oft abgeworben, dass er letztlich für vier verschiedene zypriotische Clubs spielte.

«Obwohl uns Klima, Meer und Lebensart fehlen werden, suchte ich im Sommer 2022 nach einer neuen sportlichen Herausforderung», erzählt Mall. «Da ich kein Angebot erhielt, das meinen Vorstellungen entsprach, begann ich in der Schweiz nach Stellen für den Fall meines Rücktritts Ausschau zu halten.» Während seine Frau mit den beiden Kindern die Zeit in Darmstadt überbrückte, wohnte er vorübergehend bei seinen Eltern in Brugg und hielt sich mit Trainings bei Aarau und Baden fit. Dabei spürte er, dass sein Fussballhunger noch nicht



Spielt bei Servette Genf und ist Nationalgoalie Zyperns: Joël Mall

BILD: ZVG

gestillt war, und hängte bei Olympiakos Nikosia eine Saison an. Vor einem Jahr konkretisierten sich die Gespräche mit Servette Genf, wo nun der Ex-Aarau-Trainer René Weiler amtiert. Kurz darauf fragte der zypriotische Verband an, ob Mall bereit wäre, für die Nationalmannschaft zu spielen. «Da haben sich die Ereignisse wirklich überstürzt», erinnert er sich lachend. «Unmittelbar vor unserer Abreise in die Sommerferien in der Schweiz erhielt ich den Anruf, die Bürokratie habe sich beschleunigen lassen und die nach fünf Jahren mögliche Einbürgerung wäre gelungen. Ich solle in drei Tagen ins Trainingslager für das EM-Qualifikationsspiel gegen Georgien einrücken ...»

Die vielen Unwägbarkeiten und Umzüge zählt Mall zu den grössten Her-

ausforderungen im Leben eines Profisportlers, nicht nur für sich selbst, sondern für die ganze Familie. Er und seine Frau nutzten die freie Zeit, um im Fernstudium Diplome in Wirtschaft, Sportmarketing und Sportmanagement sowie als Mentaltrainer zu erwerben. «Für Kinder ist es schwieriger, mit dem Verlust der vertrauten Umgebung, des sozialen Netzwerks und fehlenden Sprachkenntnissen umgehen.» Ihren grossen Leidenschaften können Lio (4) und Noë (3) aber problemlos frönen. «Unsere Tochter geht zusammen mit ihrer Mutter ins Ballett, und unser Sohn ist so fussballverrückt, dass er 90 Minuten konzentriert zuschaut, wenn ich spiele, und mir nachher Fragen stellt, die ich noch nie gehört habe: «Papi, weshalb spuckst du in die Handschuhe, warum klatschst

du immer an die Latte oder leerst ein wenig Wasser aus der Trinkflasche auf den Rasen, bevor du einen Schluck nimmst?»»

## Mentale Stärke spielt grosse Rolle

Die Rituale scheinen Mall Glück gebracht zu haben, bekam er doch unerwartet schnell die Chance, anstelle des langjährigen Stammgoalies Jérémy Frick zu spielen, als dieser sich im hoch spannenden Champions-League-Qualifikationsspiel beim belgischen RK Genk verletzte. Mall trug mit seinen Paraden viel zum Sieg und zu der nur knappen Niederlage in der nächsten Runde gegen Glasgow Rangers bei. Die Teilnahme an der Gruppenphase der Europa League, die das ermöglicht hat, ist für einen Schweizer Club ein grosser Erfolg. Die Gegner sind AS Rom, Slavia Sofia und Sheriff Tiraspol. «Rom ist auf dem Papier der klare Favorit, die anderen Teams dürften in unserer Reichweite liegen», meint er. «Unser Ziel ist es, möglichst viele Punkte zu holen und möglichst europäisch zu überwintern.»

Nach dem ersten Spiel gegen Sofia heute Donnerstag folgt am Sonntag das schwere Spiel in Luzern. Nach dem harzigen Meisterschaftsstart mit nur sechs Punkten aus fünf Spielen will Servette zudem in der Super League regelmässig starke Leistungen zeigen. «Wer kämpft und beharrlich ist, wird irgendwann belohnt», sagt der 32-Jährige. «Neben den körperlichen Voraussetzungen und dem Ehrgeiz habe ich wohl auch diese Einstellung von meinem Vater geerbt.» Uwe Mall spielte ebenfalls für die Grasshoppers, allerdings Handball, und 100 Spiele für die Schweizer Nationalmannschaft. Mentale Stärke wird beim Torhüter eine zentrale Rolle spielen, wenn er seinen Platz in der Genfer Startformation gegen den nun wieder fitten Frick verteidigen will.

Fairness und Respekt - Werte, die er im Fussball gelernt hat, bevor er zu seinem Beruf wurde - sind ihm dabei wichtig. Deshalb freute es ihn, wie sympathisch die Stars wirkten, mit denen er es in letzter Zeit zu tun bekam. «Superstürmer Erling Haaland erkundigte sich nach einem Zusammenprall später, ob ich noch Schmerzen hätte, und die Spanier sprachen nach dem Spiel mit uns und fragten, ob wir Trikots tauschen wollten.»

## QUERBEET



Peter W. Frey

## Nun lächeln sie wieder

Nein, ein Entrinnen gibt es nicht. Dass in einem Monat Wahlen sind, ist unübersehbar. Von fast jedem Laternenpfahl herab blicken sie mich an, von Plakaten am Strassenrand buhlen sie um meine Aufmerksamkeit. Und alle lächeln sie freundlich. Wenn ich da nur nicht vom Strassenverkehr abgelenkt werde!

Auch die Parteien wissen, dass ich beim Vorbeifahren nur einen flüchtigen Blick auf die Plakate werfen kann. Deshalb verzichten sie in der Regel darauf, mich gross mit Inhalten zu belästigen. «XY in den Nationalrat», heisst es dann lakonisch. Warum just XY nach Bern soll, bleibt offen. Wenn es etwas mehr sein darf, dann sind es Alltagsparolen wie «Für eine soziale Schweiz», «Stark für den Aargau». Da fallen Plakate schon auf, wenn ein Kandidat verspricht, Klartext zu reden. Sollte doch selbstverständlich sein. Oder eine Mittekandidatin mich mit den Worten «Say cheese!» auffordert zurückzulächeln. Warum eigentlich? Aha - sie führt einen Käsereibetrieb.

Ich vermute, Ihnen geht es ähnlich wie mir: Von den 713 Frauen und Männern, die im Aargau für die 16 Sitze im Nationalrat kandidieren, weiss ich von vielleicht sechs Prozent, wer sie sind. Persönlich bekannt sind mir noch viel weniger. Wie soll ich entscheiden, welche Person mich und meine Interessen am besten in Bern vertritt? Das geltende Wahlrecht mit dem ganzen Kanton als Wahlkreis hilft bei dieser Frage nicht wirklich weiter. Aber eine Alternative ist nicht in Sicht, würde eine Änderung der Bundesverfassung erfordern und wäre an der Urne chancenlos. Wie also wählen? Mein Tipp: Stecken Sie nicht eine der vorgedruckten Parteilisten ins Wahlcouvert, sondern schreiben Sie auf die leere Liste die Namen Ihrer Favoritinnen und Favoriten. Wählen Sie à la carte statt das Menü einer Partei.

pwf@pwf.ch

**MER HEI E VEREIN:** Das Hunger Projekt Schweiz, Turgi

# 40 Jahre Einsatz gegen Hunger

Der in Turgi beheimatete Verein Das Hunger Projekt Schweiz feiert sein 40-Jahr-Jubiläum mit einem Entrepreneurship-Projekt in Benin.

Am 1. Juli 1983 gründete eine Gruppe von engagierten Menschen Das Hunger Projekt Schweiz. 2011 übernahm Alexandra Koch die Geschäftsleitung. Seit dann hat der Verein seinen Sitz in Turgi. Die Turgemerin wurde durch ihren Vater, der im Vorstand war, auf die Arbeit des Vereins aufmerksam. Selbst war sie seit dem Jahr 2000 Investorin - so werden bei Hunger Projekt Schweiz die Spenderinnen und Spender genannt. «Denn sie investieren für eine bessere Welt.»

Alle zehn Sekunden stirbt weltweit ein Kind an Unterernährung oder an damit zusammenhängenden Ursachen. «Unsere Vision ist eine Welt ohne Hunger», sagt Alexandra Koch. Der Weg dorthin sei hingegen noch weit. «Als Teil der weltweiten Nichtregierungsorganisation The Hunger Project haben wir in den letzten vier Jahrzehnten



Geschäftsleiterin Alexandra Koch (Mitte) bei einem Besuch in Benin 2022 BILD: ZVG

aber viel erreicht», findet die Geschäftsleiterin. Der Verein handelt nach dem Grundsatz, die Menschen direkt vor Ort zu selbstständigem Handeln zu befähigen, um sich dauerhaft eine Existenz aufzubauen. Dafür werden Epicenter installiert, die als Dorfzentrum, Weiterbildungsort und Versorgungsstelle dienen. Sobald die lokale Bevölkerung in der Lage ist, ihre Grundbedürfnisse eigenständig zu de-

cken, wird das Epicenter in die Unabhängigkeit entlassen. Das ist meist nach acht Jahren der Fall.

Zum 40-jährigen Bestehen hat Das Hunger Projekt Schweiz ein Jubiläumsprojekt in Benin lanciert. «Damit wollen wir junge Landwirtinnen und Landwirte sowie sozial benachteiligte Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren stärken und ihnen eine berufliche Zukunft in Benin ermöglichen», erklärt

Alexandra Koch. 2500 junge Erwachsene erhalten im Rahmen dieses Entrepreneurship-Programms Zugang zu digitalen Informationsplattformen und zu Beratungen zur nachhaltigen Landwirtschaft. Zudem werden 200 Jugendliche in Bereichen wie Solarenergie, Steinmetzarbeiten oder Töpferei ausgebildet und anschliessend als Jungunternehmende begleitet und ge-coacht. Indirekt sollen davon fast 26 000 Menschen profitieren. «Das Hauptziel bleibt dabei immer die Bekämpfung des chronischen Hungers und der extremen Armut», hält Alexandra Koch fest.

hungerprojekt.ch

## MER HEI E VEREIN

Die Rubrik ist - in Anlehnung an den bekannten Song von Mani Matter - eine Hommage an all die vielen Vereine der Region. Sind auch Sie Mitglied eines tollen Vereins, den wir hier vorstellen dürfen? Schreiben Sie uns an [redaktion@effingermedien.ch](mailto:redaktion@effingermedien.ch).

Inserat

**Patrick Gosteli**  
Liste 01a.14

2x auf Ihre Liste

**Weil Kompetenz und Sachpolitik zählen.**

Betriebswirtschaftler HF, MBA - Gemeindeammann -  
Grossrat - Präsident TCS Aargau - Präsident Gemeinde-  
ammännervereinigung Aargau

[www.patrick-gosteli.ch](http://www.patrick-gosteli.ch)



**EHRENDINGEN:** Die neue AVIA Gemeinde-Tankkarte

# Lokal tanken und damit Vereine fördern

**Jugendsport und Nachwuchsförderung werden in Ehrendingen grossgeschrieben. Schon seit vielen Jahren engagiert sich die Gemeinde und deren Einwohner dafür – mit grossem Erfolg, wie folgende drei Beispiele zeigen.**

Der Turnverein hat rund 350 Mitglieder und bietet acht Riegen, Eltern-Kind- und Kinderturnen, DTV-Jugend mit Einzelgeräturnen, Vereinsgeräturnen und Polysport, Jugi Knaben, Damenturnverein, Turnverein, Frauenriege und Männerriege an. Das Unihockey-Team UHC Bulldogs mit knapp 100 Mitgliedern setzt sich aus zwei lizenzierten Herrenteams, einem Plauschteam sowie fünf Juniorenteams zusammen. Die grössten Erfolge erzielten die UHC Bulldogs, als die Herren I in der 2. Liga spielten und die A-, B- sowie D-Junioren sich für die Schweizer Finalrundenturniere qualifizierten. Der Handballclub mit ca. 250 Mitgliedern umfasst, ein Herrenteam 1. Liga, zwei Herrenteams 2. und 3. Liga sowie zwölf Juniorenteams. Zusätzliche Junior:innen spielen im Leistungshandball der HSG Aargau Ost (U13 bis U19), wo der HC Ehrendingen als einzelner Verein 25 % aller Leistungsspieler:innen im Aargau Ost stellen. Die grössten Erfolge feierte der HC Ehrendingen mit dem Aufstieg in die 1. Liga auf die Saison 2023/2024 sowie mehrere Aargauer Cupsiege bei den Junior:innen.

**Für den weiteren Erfolg braucht es eine zeitgemässe Infrastruktur**

Um diesen Erfolgen gerecht zu werden, plant man in Ehrendingen den Neubau einer Mehrzweckhalle. Ein grosses Projekt, auch

aus finanzieller Sicht. Dessen ist sich der Gemeinderat Ehrendingen bewusst. Der Ressortvertreter Finanzen Erich Frei erklärt, die beiden Mehrzweckhallen «Chilpen» Unterdorf und «Lägernbreite» Oberdorf wurden vor mehr als 40 Jahren gebaut und dienten damals den Gemeinden Unter- und Oberehrendingen zusammen für rund 2500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Heute verfügt die fusionierte Gemeinde Ehrendingen mit gut 4900 Einwohnerinnen und Einwohnern immer noch über dieselbe Halleninfrastruktur. Der Gemeinderat hat den Investitions- und Finanzplan überarbeitet und alle vorgesehenen Projekte, darunter die neue Mehrzweckhalle, auf der Zeitachse so eingeplant, dass deren Realisierung für die Gemeinde tragbar ist.

An der letzten Einwohnergemeindeversammlung wurde bestätigt, dass die neue Mehrzweckhalle ein Wunsch vieler Einwohnerinnen und Einwohner von Ehrendingen ist. Die Schülerinnen und Schüler sowie Jugendlichen sollen für ihre Sportlektionen gute und zeitgemässe Voraussetzungen bekommen, ohne langwierige Verschiebungswege vom Ober- ins Unterdorf. Auch die Trainingsmöglichkeiten für alle Vereinsaktivitäten werden verbessert, da auf der Originalspielfeldgrösse trainiert werden kann. Es gibt weniger Fahrten für Trainings in die umliegenden Gemeinden und das Austragen der Meisterschaftsrunden im eigenen Dorf wird möglich. Für Wettkämpfe muss nicht mehr mit dem Material improvisiert werden. Ein Wettkampfpfad kann nach individuellen Wünschen aufgebaut werden. Die musischen Vereine in Ehrendingen werden seit mehr als 15 Jahren vertröstet, um grös-



Michael Klee, Gemeinde Ehrendingen; Thomas Bundschuh, Fritz Meyer AG; Beatrix und Daniel Frei, Inhaber der AVIA Tankstelle in Ehrendingen.

sere, der Akustik angepasste Probelokale zu erhalten. Sie proben jetzt im kleinen, alten Postlokal im Unterdorf und bekommen mit der neuen Mehrzweckhalle zeitgemässe Proberäumlichkeiten.

**Die Fritz Meyer AG unterstützt das Projekt mit einer Gemeinde-Tankkarte**

Bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten für die Mehrzweckhalle hat der Finanzverwalter Michael Klee Kontakt zur Fritz Meyer AG aus Basel aufgenommen. Sie ist eine der Gründerfirmen der AVIA-Vereinigung, die auch in Ehrendingen eine AVIA-Tankstelle betreibt. Auf Plakaten an der Tankstelle wurde auf Rabattaktionen für Vereine hingewiesen. Nach Rückfrage mit Thomas Bundschuh, dem Vertriebs- und Marketingleiter der Fritz Meyer AG, ob dies auch für Gemeinden umsetzbar ist, entstand schnell ein kooperativer Austausch. «Das hat auf Antrieb gepasst», so Bundschuh. «Wir suchen genau solche Kooperationen, wo Kultur, Sport, Jugend und Gemeindeleben gefördert werden. Das entspricht unserem Interesse und unserer Firmenphilosophie.» Das Engagement mit einer speziellen Tankkarte umzusetzen lag auf der Hand. «Wie es der Zufall will, betreiben wir in Ehrendingen eine Tankstelle und viele Menschen hier sind auf das Auto angewiesen. Sei es zum Pendeln, zum Einkaufen oder um die Kinder zum nächsten Vereinsspiel zu bringen», sagt Bundschuh. «Mit der Tankkarte gewinnen alle. Der Inhaber tankt günstiger, ein Teil des Umsatzes geht als Förderung an die Gemeinde Ehrendingen zu Gunsten der neuen Mehrzweckhalle und wir verkaufen unseren Treibstoff.»

Schon kurze Zeit später war man bei der Umsetzung dieser Idee. Für die Vermarktung der Tankkarte gab es ein Fotoshooting mit dem Handball-, Turn- und Unihockey-nachwuchs und der Start der Aktion wurde auf September festgelegt. Die Fritz Meyer AG wünscht Ehrendingen jetzt viel Erfolg für die Realisierung dieses Generationenprojektes. Die Sportler, Musikanten und Sänger in Ehrendingen müssen sich allerdings bis zur Einweihung der neuen Mehrzweckhalle noch ein wenig gedulden. Auf ihren Erfolg und denjenigen der aussergewöhnlichen Nachwuchsförderung wird das aber keinen Einfluss haben. Im Gegenteil: Jetzt hat man ausser dem nächsten sportlichen Sieg noch ein weiteres Ziel vor Augen.

Und wer dabei mithelfen will, kann ab sofort die Ehrender AVIA Gemeinde-Tankkarte bestellen. Am besten zögern Sie nicht lange, denn die ersten 100 Antragsstellenden bekommen für ihre Karte ein Startguthaben von 50 CHF!

## IHRE VORTEILE MIT DER AVIA GEMEINDE-TANKKARTE

- An Ihrer AVIA-Heimtankstelle in Ehrendingen tanken Sie jederzeit mit **4 Rp./L Rabatt**.
- Zusätzlich gehen **2 Rp./L an die Gemeinde für den Bau der neuen Mehrzweckhalle**
- Sicher und einfach bargeldlos tanken an über 500 AVIA Tankstellen in der Schweiz
- Monatliche Abrechnung, bezahlbar mit Einzahlungsschein, LSV oder BDD
- Keine Karten- oder Administrationsgebühren
- Europaweiter Pannendienst
- Kombinierbar mit Reka – lassen Sie Reka-Checks Ihrem AVIA-Kundenkonto gutschreiben

123327 RSN

MIT DER AVIA GEMEINDE-TANKKARTE

**TANKEN UND UNTERSTÜTZEN**

**4 Rp.\***  
RABATT FÜR DICH

**2 Rp.\***  
FÜR UNSERE VEREINE UND DEN NACHWUCHS

\*Pro getanktem Liter Treibstoff, gültig an der AVIA Tankstelle in Ehrendingen

Fritz Meyer AVIA

**JETZT BEANTRAGEN**

**Für die ersten 100 Tankkarten gibt es ein Startguthaben von 50 CHF!**

[fmag.ch/gemeindekarte](https://fmag.ch/gemeindekarte)



**LENGNAU:** Eindrückliche Demonstration des Forstteams am Waldumgang

# Waldstrassen: Gehegt und gepflegt

Der Lengnauer Waldumgang wartete mit zwei Highlights auf: Eine Strasse wurde live gekiest und der Jubiläumsstein des Dorffests gesetzt.

**ILONA SCHERER**

Rund 180 Lengnauerinnen und Lengnauer pilgerten am Samstagnachmittag zum «Chalet Bambi» auf der linken Waldseite hoch, dem Startpunkt des diesjährigen Waldumgangs. Gemeindeförster und Werkdienstleiter Roman Häusermann hatte mit seinem Team mehrere Stationen zum Thema «Waldstrassen» vorbereitet. Unter anderem kamen die Teilnehmenden auf dem vier Kilometer langen Umgang in den Genuss einer Livedemonstration des Forstteams, das vor ihren Augen ein Stück Waldstrasse neu kieste.

## Ein eingespieltes Team

Dafür hatte es im Vorfeld schon alles vorbereitet: Der kurze Strassenabschnitt wurde abgesperrt, abgerandet und seitlich wurden die Äste weggeschnitten, um den Kanal für den Lkw freizumachen. Dann hiess es: Action! Mit seinem Lastwagen streute Eugen Schneider, der Seniorchef der Firma E. Schneider Lengnau, 15 Tonnen Kies (ca. 10 Kubikmeter) auf der Strasse. Anschliessend fuhr Forstvorarbeiter Claude Kuttler mit dem Traktor und dem Anbaugrader darüber, um den Kies zu verteilen. Zum Schluss verdichtete der neue Lernende Marco



Gebannt verfolgen etwa 180 Lengnauer, wie Claude Kuttler mit dem Anbaugrader den Kies auf der Strasse verteilt BILD: IS

Rainone die Strasse mit einer kleinen Walze, während Forstwart Matthias Suter von Hand mit dem Rechen letzte Retuschen vornahm.

Claude Kuttler erklärte, dass in Lengnau sehr viel Zeit und Geld in den Unterhalt des ungefähr 24 Kilometer langen Waldstrassennetzes investiert werde. Das habe jedoch seinen Preis, rechnete er vor: Für 400 bis 500 Meter

Waldstrasse werden circa 10 Lkw-Ladungen Kies à je 700 Franken benötigt, dazu kommen zwei bis drei Tage Arbeit des Forstteams. Macht insgesamt rund 10 000 Franken. Das Resultat komme aber schliesslich allen zugute - dem Forstteam bei der Arbeit, den Lkw, die Material transportieren müssten, und der Bevölkerung, die im Wald unterwegs sei. «Sogar mit dem Kinderwa-

gen kommt man in Lengnau überall gut durch.» Die Anwesenden, darunter einige Familien, waren beeindruckt.

Ein emotionales Thema sprach Förster Häusermann bei der Kiesgrube an. «Ich hätte es nicht für möglich gehalten, aber auch wir in Lengnau hatten mit Holzdiebstahl zu kämpfen», sagte er mit Blick auf einen langen Holzstapel, in dem eine Lücke

Inserat



klaffte - hier hatte sich offensichtlich jemand am Brennholz bedient.

## Ein Schwinger als «Steigötti»

Am höchsten Punkt von Lengnau, auf exakt 615 Metern über Meer im Gebiet Gländ-Bänkli, wartete schliesslich das zweite Highlight des Tages. Der Jubiläumsstein der 1225-Jahr-Feier, der seit Anfang Juni im Kreisel beim Zentrum thronte, wurde an seinem endgültigen Standort am Wegrand enthüllt. Als «Steigötti» und «Steigötti» amtierten Janine Angst und Ralf Böni. Der Lengnauer Schwinger, weil er der stärkste Mann des Dorfes sei, wie OK-Präsident Kurt Schmid meinte. Und Janine Angst war als jüngstes OK-Mitglied bereits die Ehre zuteilgeworden, das Jubiläumsfest am 22. Juni mit einem Böllerschuss zu eröffnen. «Damit schliesst sich nun der Kreis», fand Kurt Schmid. Das Duo zog die Lengnauer Fahne unter Begleitung der Jagdmusik vom Findling.

Nach rund zweieinhalb Stunden endete der Umgang bei der Waldhütte, wo Wurst vom Grill und Bier «direkt ab Hydrant» aus einem alten Tanklöschfahrzeug offeriert wurden.

## LESERBRIEFE

### Wohin steuert Ehrendingen?

Kürzlich hat die Tierstein Immobilien AG ein Flugblatt in alle Ehrendinger Haushalte verteilt. Sie versucht damit, die Einwohnergemeinde (EWG) zu beeinflussen. Die Investorin will so die eigenen finanziellen Sonderinteressen zur Neugestaltung der BNO absichern. Sie schreibt, dass sie die EWG vor einigen Jahren motiviert habe, ein Einkaufszentrum auf dem Areal Bloch zu realisieren. Es ist mir nicht bekannt, dass es an den EWG-Versammlungen diesbezügliche Wortmeldungen aus dem Publikum gab. Auf dem Areal Bloch baut Coop sein Anbietermonopol weiter aus. Bereits heute kaufen Kundinnen und Kunden aus Ennetbaden, Freienwil, Schneisingen, dem Surb- und dem Wehntal in diesem Coop ein. Coop will den Lebensmittelverkauf an der Dorfstrasse nach dem Neubau auf dem Areal Bloch einstellen. Coop beabsichtigt, zukünftig ein anders gelagertes Sortiment im bestehenden Lokal anzubieten. Die Raiffeisenbank schränkt derzeit ihre Dienstleistungen an der Dorfstrasse ein. Die Post prüft seit Längerem die Schliessung der Poststelle im Dorf. Wie hoch sind

dann noch die Überlebenschancen für die Metzgerei, die Apotheke und die Bäckerei, wenn Coop seinen Lebensmittelverkauf an den Kreisel Niedermatt verlegt? Die Gemeinde hat keine Finanzen übrig, um allein eine öffentliche Tiefgarage im Oberdorf zu stemmen. Der Gemeinderat konnte bisher nicht aufzeigen, wie er das Verkehrschaos an der Dorfstrasse und neu am Kreisel Niedermatt lösen und die Verkehrssicherheit erhöhen will. In Anbetracht der angespannten Gemeindefinanzen (neue Mehrzweckhalle, steigende Gesundheits- und Schulkosten) ist der Gemeinderat gut beraten, die Tierstein AG für eine Wohnüberbauung ohne Einkaufsgeschäft auf dem Areal Bloch zu motivieren. Zahlen doch mehr Bewohner in zusätzlichen Wohnungen mehr Steuern als ein Ladenbetreiber.

RENÉ EGGENBERGER, EHRENDINGEN

### Entwicklungsrichtplan im Absiebs

Der Gemeinderat informierte über die Ergebnisse des Mitwirkungsverfahrens zum Entwicklungsrichtplan (ERP). Aus den Daten ergibt sich eine Pattsituation. Keiner der vier Vorschläge ergibt eine Stimmenmehr-

heit. Die Tierstein Immobilien AG reagierte bereits am Tag des Informationsabends mit einem Flugblatt, weil ihr Projekt nicht auf Erfolgskurs ist, obwohl ihr einzelne Gemeinderäte in den letzten Jahren wohl immer wieder Hoffnung gemacht haben, sie würden die Anliegen des Investors in der neuen Bau- und Nutzungsordnung (BNO) unterbringen, und es sei zu erwarten, dass die Bevölkerung von Ehrendingen die BNO durchwinken werde. Woher die Tierstein AG die Ergebnisse der Umfrage Tage vor der Bevölkerung erfahren hat, wird das Geheimnis des Gemeinderats bleiben. Die Bevölkerung hat klar erkannt, dass alle vier Standortvorschläge nebst Vorteilen schwerwiegende Nachteile mit sich bringen. Nun ist der Gemeinderat zusammen mit dem Planerteam gefordert, die Schwachstellen mit dem Ziel zu bearbeiten, diese zu eliminieren beziehungsweise wenigstens aufzuzeigen, wie die Nachteile deutlich reduziert werden könnten. Es liegt am Gemeinderat, die jahrelangen internen Meinungsverschiedenheiten im Führungsgremium und die leeren Aussagen gegenüber Investoren und Bevölkerung zu be-

den und endlich Vorgaben für einen ERP und eine mehrheitsfähige neue BNO zu erarbeiten. Das hat der Gemeinderat gegenüber der Einwohnergemeindeversammlung im Winter 2022 versprochen, als er den vierten BNO-Zusatzkredit in Höhe von 130 000 Franken in der Absicht beantragte, er werde im Frühling 2023 einen Masterplan Dorfkerne vorlegen. Die bisherigen Ergebnisse dieser Arbeit sind bei der Bevölkerung weder mehrheitsfähig noch taugen sie zur Festsetzung eines ERP.

JOSEF KLEOFAS, EHRENDINGEN

### Eigennützige Behauptung zum Baugesuch Niedermatt

Die Tierstein Immobilien AG behauptet in ihrem Flyer, das Areal Bloch sei gemäss diverser Verkehrsplaner für ein Einkaufszentrum verkehrstechnisch bestens geeignet. Im erwähnten Verkehrsgutachten wird jedoch darauf hingewiesen, dass bei der Begegnung eines Lkws mit einem PKW bei Tempo 30 km/h auf das Trottoir ausgewichen werden müsse. Das fachlich korrekte Gutachten besteht den Realitätscheck nicht, weil es keine Sicherheits- und Begegnungsabstände ein-

bezieht. Es berücksichtigt allein die reinen Fahrzeugbreiten. Das heisst, die Rückspiegel bleiben dabei unbeachtet. Das ist rechtlich für Quartierstrassen so vorgegeben, da andernfalls zu viel Land verbaut werden müsste. Mit dem Bau eines regionalen Einkaufszentrums würden unsere Quartierstrassen faktisch zu Erschliessungsstrassen, die in eine sehr gefährvolle Kreuzung und in einen staugefährdeten Kreisel münden. Werden die effektiven Fahrzeugbreiten sowie die adäquaten Sicherheits- und Begegnungsabstände einbezogen, wird es auf dem Trottoir für die schwächsten Verkehrsteilnehmer hochgefährlich. Vom Gemeinderat erwarte ich, dass er das Verkehrsgutachten einem Realitätscheck unterzieht und die Lehren aus dem bis heute ungelösten Verkehrschaos im Oberdorf zieht. Fazit: Die Niedermatt ist als Standort für ein regionales Einkaufszentrum verkehrstechnisch ungeeignet. Dies bestätigen auch die Daten aus der Umfrage: In der Bevölkerung gibt es keine Mehrheit für den Einkaufsstandort auf dem Areal Bloch.

JÜRIG HERMANN, EHRENDINGEN

Inserat



**«Adrian Schoop ist eine starke Führungspersönlichkeit, dies stellt er als Gemeindeammann seit Jahren unter Beweis und das braucht es auch in Bern.»**

Astrid Barben  
Vizeammann, Turgi




**Adrian Schoop**  
In den Nationalrat

**BADEN | ENNETBADEN**

## Mitwirkende gesucht

Kurz vor Weihnachten bringt die Katholische Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden das Krippenspiel «D Zähler Wiehnacht» erstmals nach 2017 wieder auf die Bühne. Regie führt die Badener Theaterfrau Alma Jongerius, die musikalische Leitung obliegt Jens Hoffmann. Um das Werk von Paul Burkhard in der Stadtkirche Maria Himmelfahrt aufzuführen zu können, werden noch Mitwirkende für die beiden Aufführungen am Samstag, 23. Dezember, um 17 und 20 Uhr gesucht. Interessierte können sich melden bei: franziska.senn@pfarrebaden.ch. RS

Inserat



**Gradlinig, auch bei Gegenwind**


Für:

- eine freie, unabhängige und selbstbestimmte Schweiz
- eine Schweiz, die selbst entscheidet, wem sie den Aufenthalt gewährt und wer des Landes verwiesen wird
- die konsequente Anwendung und Umsetzung unserer Gesetze
- den Erhalt der direkten Demokratie und die konsequente Umsetzung von Volksentscheiden
- eine gewerbefreundliche Politik mit weniger Bürokratie
- einen schonenden Umgang mit Steuergeldern

2x auf Ihre Liste

In den Nationalrat  
**Désirée Stutz**

Möhlin - Selbständige  
Rechtsanwältin und  
Dozentin  
www.desiree-stutz.ch





# BAUEN – SANIEREN – RENOVIEREN



Ihre Spezialisten aus der Region

**FERNWÄRME?**

056 200 22 22  
regionalwerke.ch

**Regionalwerke**  
Baden

1207216 RSN

**Jetzer AG**  
SANITÄR HEIZUNG

Paradiesstrasse 8  
5416 Kirchdorf

+41 56 282 52 82  
info@jetzer-ag.ch  
www.jetzer-ag.ch

Planung - Ausführung - Service

Neubau / Umbau  
Heizungssanierung  
Badezimmerumbau  
Komfortlüftung

In vierter  
Generation

121038 RSN

121301 RSN

**ROBERT KELLER AG** Sanitär Heizung

Haustechnik

Dorfstrasse 2  
5417 Untersiggenthal  
Tel 056 288 11 66  
info@rob-keller.ch  
www.rob-keller.ch

Muldenservice  
Kranarbeiten  
Stückguttransporte

**WALTER MEIER**  
TRANSPORTE AG WÜRENLINGEN

5303 Würenlingen Dorfstrasse 26 Telefon 056 281 11 88 Fax 056 281 11 73

Direktanlieferungen Sortierhalle Althau:

täglich 16.00 bis 17.15 Uhr  
freitags 14.00 bis 17.00 Uhr

120876 RSN

**Teppich Schneider+Co.**  
Laminat Vorhänge Parkett

5301 Station Siggenthal • Buchenweg 3  
Telefon 056 281 15 21 • Fax 056 281 15 81  
www.teppichschneider.ch • info@teppichschneider.ch

121099 RSN

121592 RSN

Jetzt Offerte einholen:  
056 201 77 61

Reinigung • Arealunterhalt • Räumung • Entsorgung  
Individuelle Dienstleistungen für Immobilienbewirtschafter

facility-services.lernwerk.ch **lernwerk**

NEUANLAGEN • UNTERHALT • SPORTPLÄTZE

**hotz gartenbau ag**

Mitglied Jardin Suisse

5417 Untersiggenthal  
Tel. 056 210 10 55  
www.hotz-gartenbau.ch

120913 RSN

**ERA** IMMOBILIEN

**WIR BEWERTEN IHRE LIEGENSCHAFT KOSTENLOS**

SORGLOSER KAUF UND VERKAUF – IHRE ZIELE SIND UNSER AUFTRAG

**HANSJÜRG KUHLMANN**

056 450 22 22 | WWW.ERA-KUHLMANN.CH

121125 RSN

Aussenraumgestaltung  
Gartengestaltung & Pflege  
Wassergarten & Schwimmteich

**Fellmann Gartenbau AG**

5413 Birmenstorf • Tel. 056 223 19 94 • fellmann-gartenbau.ch

121579 RSN

Elektrische Installationen • Elektroservice  
Haushaltgeräte • Telematik • Elektromobilität

**PAUL HITZ AG**  
Elektrische Unternehmungen  
Landstrasse 104  
5415 Rieden

Tel. 056 296 25 25 • info@hitz.ch • hitz.ch

120914 RSN

Installation - Planung - Unterhalt

**SCHIESS**

**Peter Schiess AG**  
Elektro-Anlagen

Dorfstrasse 17  
5417 Untersiggenthal  
Telefon 056 288 17 17  
Fax 056 288 17 70  
Natel 079 416 59 69

Peter Schiess  
www.schiess-elektro.ch • info@schiess-elektro.ch

121186 RSN

**BÜHLER** mair gipser seit 1896  
renovieren mit System

Fassadenbau  
Malerarbeiten  
Gipserarbeiten  
Trockenbau  
Stuckaturen  
Sandstrahlen

Tel. 056 426 21 78

info@buehler.ag • www.buehler.ag  
Renovationen - Umbauten - Sanierungen

121286 RSN

**ARPI** GmbH  
Sonnen- und Wetterschutzsysteme  
5416 Kirchdorf  
Tel. 056 290 12 44 www.arpi.ch

- Alu-Fensterläden
- Rollläden
- Sonderanfertigungen
- Sonnenstoren
- Reparaturen

1209778 RSN

**Zimmerei Gebr. Beier**

5417 Untersiggenthal  
Tel. 056 288 15 07, Fax 056 288 16 53

121240 RSN

**NEUHAUS STOREN**

45 Jahre

Zelglistrasse 8  
5416 Kirchdorf  
056 282 47 00  
neuhaus-storen.ch  
info@neuhaus-storen.ch

- Reparaturen aller Marken
- Neuanfertigungen
- Beratungen
- Stoffstoren
- Markisen
- Fensterläden
- Lamellenstoren
- Rollläden

120984 RSN



**Fehlt Ihre Firma auf dieser Seite?**

Rufen Sie mich an.

Roger Dürst, Anzeigenverkauf  
Tel. 056 460 77 95  
roger.duerst@effingermedien.ch

120984 RSN



# BILDUNG AKTUELL

## Bildungsnetzwerk Aargau Ost

### FÜNF FRAGEN AN



Tobias Gläser  
CEO  
Glaswerk Consulting

#### Künstliche Intelligenz (KI) pflügt das Marketing regelrecht um. Auch die Bildung?

KI wird die Bildung zweifellos revolutionieren. Es werden neue Kompetenzen gefordert und neue Lernmethoden entstehen. Strategische, kreative und analytische Fähigkeiten sowie das Verständnis für Kundinnen und Kunden gewinnen weiter an Bedeutung. Bildungseinrichtungen sollten die erforderlichen Fähigkeiten für die zielführende Verwendung von KI vermitteln.

#### Sind die heutigen Aus- und Weiterbildungsangebote im Marketing noch zeitgemäss?

Die Halbwertszeit von Wissen wird gerade im Marketing durch die technologische Dynamisierung immer kürzer. Deshalb glaube ich, sind die Angebote nicht mehr zeitgemäss. Es braucht meines Erachtens nach wie vor eine solide Grundausbildung und danach iterative Updates in Form von Weiterbildungen, die dieser Dynamik gerecht werden.

#### Sie haben sich zum zertifizierten Verwaltungsrat weitergebildet. Warum reicht für ein solches Amt nicht einfach Berufserfahrung?

Die formale Anerkennung sorgt dafür, dass die erlangten Kompetenzen und das Verständnis auch für rechtliche und finanzielle Aspekte lückenlos sind. Die Verantwortung als Verwaltungsrat wächst, umfassende Kompetenzen sind von entscheidender Bedeutung. Ausserdem ist die Zertifizierung bei den Stakeholdern vertrauensfördernd.

#### Weshalb engagieren Sie sich im Vorstand des Bildungsnetzwerks?

Ich bin überzeugt, dass Wirtschaft und Bildung eng zusammenarbeiten müssen, um voneinander zu profitieren. Die Wirtschaft stellt für die Bildungsinstitutionen eine Art Reality-Check ihres Angebots bereit, die Bildung bringt methodisch didaktisches Wissen in den Markt. Zudem möchte ich persönlich einen gesellschaftlichen Beitrag leisten.

#### Was kann die Bildung von der Wirtschaft lernen und umgekehrt?

Die Bildung kann von der Wirtschaft Flexibilität und Anpassungsfähigkeit lernen, um auf sich verändernde Bedürfnisse einzugehen. Umgekehrt kann die Wirtschaft von der Bildung Konzepte wie kontinuierliche Weiterbildung und Führungskräfteentwicklung übernehmen, um qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und zu fördern.

Tobias Gläser ist Gründer und CEO des Beratungsunternehmens Glaswerk, zertifizierter Verwaltungsrat, Dozent und Podcast-Host.

**BILINGUALER UNTERRICHT:** In unserer Region soll eine zweisprachige Schule entstehen

# Alle Schulfächer «in English»?

Englisch ist allgegenwärtig. In der Volksschule müssen Mathe und Co. aber zwingend auf Deutsch unterrichtet werden. Ein Vorstoss will das ändern.

THOMAS RÖTHLIN

Fünf Grossrätinnen und -räte um Roland Kuster (Wettingen) haben im Kantonsparlament einen Vorstoss eingereicht, in dem sie fordern, dass im Aargauer Schulgesetz Englisch als Unterrichtssprache ermöglicht wird. Kuster präsidiert den Planungsverband Baden Regio, dem bilingualer, also zweisprachiger Unterricht ein grosses Anliegen ist. Gerade im Ostaargau sind viele international tätige Firmen ansässig. «Gute Kenntnisse in Englisch bringen unseren Jugendlichen vielfältige Chancen und stärken den Wirtschaftsstandort», sagt er. Oder wie es die Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung ausdrückt: «Fremdsprachenkenntnisse öffnen Türen, erhöhen Karrierechancen und tragen zu einem besseren Verdienst bei. Bilingualer Unterricht trägt diesen Ansprüchen Rechnung.»

#### Schulversuch in zwei Regionen

Wohlgekannt: Ziel der Motion ist weder eine flächendeckende Pflicht von durchgehend englischsprachigem Unterricht auf der Oberstufe noch ein exklusives Angebot für Kinder von Expats. Vielmehr soll die Regierung einen offiziellen Schulversuch in mindestens zwei Regionen des Aargaus ab Schuljahr 2027/28 zulassen. Sie erwägt zwar selbst eine Oberstufenreform ab 2025, die möglicherweise Fragen zu Fremdsprachen und Spracherwerb aufgreift – aber, schreiben die Motionäre: «In einer Zeit, in der sich die Arbeitswelt rasant verändert, passiert eine solche Reform viel zu langsam.»



In der Sekundarschule Pfäffikon SZ können mehrere Fächer, hier Geografie, auf Englisch besucht werden

BILD: ZVG

Baden Regio hat das Bedürfnis nach bilingualem Unterricht erheben und Studien sowie Erfahrungsberichte aus dem In- und Ausland auswerten lassen. Dabei half dem Verband das Bildungsnetzwerk Aargau Ost, das die Erkenntnisse aufarbeitete und in einem Bericht zusammenfasste. Eine Empfehlung darin lautet: «Der zweisprachige Unterricht soll von Schülerinnen und Schülern besucht werden können, die Freude an der Sprache haben und ihr entsprechendes Potenzial ausschöpfen wollen.» So wird es zum Beispiel an der Sekundarschule Pfäffikon SZ gehandhabt, wo motivierte Jugendliche Fächer wie Mathematik, RZG (Räume, Zeiten, Gesellschaften) sowie Natur und Technik auf Englisch besuchen können.

#### Interesse an einem Pilot

Dass zweisprachiger Unterricht fremdsprachliche, soziale, interkulturelle und fachliche Kompetenzen fördert, ist sprach- und erziehungswissenschaftlich erwiesen. Damit dieser Effekt zum Tragen kommt, braucht es nicht nur eine gesetzliche Grundlage, sondern ein konkretes Angebot. Im Bericht steht zwar, die Ausbildungsmöglichkeiten an den pädagogischen Hochschulen seien (noch) sehr beschränkt. Aber auch: «Es gibt im Ostaargau Lehrpersonen mit Interesse und Bereitschaft, ein Modellangebot zu entwickeln.»

Das freut Ruth Muri, die den Vorstoss als Grossrätin mitunterzeichnet hat. Sie ist im Badener Stadtrat für Bildung zuständig und Vorstandsmitglied

des Bildungsnetzwerks: «Wenn in unserer Region das Bedürfnis nach bilingualem Unterricht gegeben ist und die Schule dazu Hand bieten würde, dürfen wir nichts unversucht lassen, das Schulgesetz entsprechend anzupassen.» Das Interesse an einem Pilot ist auch im Raum Brugg vorhanden, denn Grossrat Titus Meier gehört ebenfalls zu den Motionärinnen und Motionären.

Diese warten gespannt auf die Antwort des Regierungsrats, wobei das Bildungsdepartement dem Ansinnen bisher ablehnend gegenüberstand. Markus Schneider, Stadtmann von Baden, sagt dazu nur: «Es wäre schade, unseren Jugendlichen diese Chance zu verwehren.»

baden-regio.ch > Aktuelles

**PH FHNW:** Fünfte Veranstaltung der Reihe «Bildung für eine Welt von morgen»

# «Akademisierung» hat auch Schattenseiten

Die tertiäre Berufsbildung muss sich gegen den Vorwurf behaupten, sie nehme der Wirtschaft Personal weg. Aber nicht nur.

In der Schweiz machen immer mehr junge Erwachsene einen höheren Abschluss. Diese Tertiärisierung findet ebenfalls in der Berufsbildung statt und wird – angesichts des Fachkräftemangels tendenziell abwertend – auch als Akademisierung bezeichnet. Deshalb einen Mangel an Berufspraktikerinnen und -praktikern zu beklagen, greift für Laura Polexe allerdings zu kurz. Die Leiterin Services Studium und Lehre an der Pädagogischen Hochschule (PH) FHNW referierte an einer Veranstaltung des Bildungsnetzwerks Aargau Ost und der PH.

#### Bildungssystem ist im Umbruch

Polexe plädiert dafür, das duale Bildungssystem möglichst komplementär zu verstehen. Natürlich gibt es Konkurrenz, schon auf der Sek-II-Stufe. «Die Berufsbildung versucht alles Mögliche, sie buhlt schliesslich um dieselben jungen Leute wie die Gymnasien und die Hochschulen.» Wer den ein oder anderen Bildungsweg betreten habe, könne ihn allerdings auch wieder verlassen, meinte sie in Bezug auf die Durchlässigkeit des Systems. Hinzu kämen die gesellschaftlichen Megatrends, die bestehende Berufsbilder veränderten, neue Berufe schafften und die Anforderungen an die professionellen Kompetenzen erhöhten. Konnektivität – die Vernetzung auf



Referentin Laura Polexe von der PH FHNW

BILD: TRÖ

grund der Digitalisierung – wälzt ganze Branchen um. Gesund zu bleiben, hat sich zu einem zentralen Lebensziel entwickelt und eröffnet neue Tätigkeitsfelder. Und New Work stellt die klassische Karriere in der Hintergrund und die Sinnfrage in den Vordergrund.

Wie die Bildungslandschaft auf diesen fundamentalen Wandel reagiert, wurde rege diskutiert. Ist die Anzahl möglicher Bildungsabschlüsse angesichts der auf dem Arbeitsmarkt gefragten Future Skills wie Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken nicht zu hoch? Würden manche gescheiter einer vertieften Allgemeinbildung und der Förderung von Soft Skills Platz machen?

Die Spezialisierung, gerade auf Stufe Fachhochschule (FH), sei ein

Ausdruck des Wettbewerbs und könne tatsächlich einengend wirken, sagte Ursula Nohl als Teilnehmerin der Podiumsdiskussion. Sie ist Prorektorin an der Kantonsschule Baden und dort für die Wirtschafts- und die Informatikmittelschule (WMS und IMS) zuständig. Die Wirtschaft melde allerdings schon an, welche Kompetenzen sie brauche. Ein Beispiel sei die neue Lehre Entwickler/in digitales Business. Das entsprechende EFZ ist gleichwertig wie ein IMS-Diplom.

Eine fehlende Gleichwertigkeit von Abschlüssen an einer FH und einer Höheren Fachschule (HF) beziehungsweise eine «implizite Hierarchisierung» stellt Joël Zbinden, Teamleiter Berufsbildung und Bildungs Koordinator im Kantonsspital Baden (KSB),

fest. Das führe dazu, dass zum Beispiel Pflegefachpersonen tendenziell lieber auf eine FH als auf die HF setzen, weil ihnen damit mehr Möglichkeiten offenstünden – zum Beispiel, das KSB zu verlassen. Daran ändere auch der Lohn nichts, den man im KSB möglichst ebenbürtig auszugestalten versuche.

#### Ausbildung muss sich lohnen

Könnte die Einführung des Titels «Professional Bachelor/Master» Abhilfe schaffen? Concetta Beneduce kann der Idee durchaus etwas abgewinnen. Sie ist Rektorin einer HF, der ABB Technikerschule. Eine an das etablierte Bologna-System angelehnte Neubezeichnung könnte dazu führen, dass höhere Berufsabschlüsse besser verstanden und dadurch attraktiver würden. «Wobei ein Studium nicht für alle geeignet ist», gab Beneduce zu bedenken. Ein neues Kombimodell an der ABB Technikerschule mit Präsenz- und Onlineunterricht für gewisse Studiengänge, neben denen man 100 Prozent arbeitet, sei sehr anspruchsvoll.

In Zukunft, so Laura Polexe, werde die «Verwertbarkeit» einer Ausbildung angesichts der Forderung nach lebenslangem Lernen und den damit verbundenen zeitlichen und finanziellen Investitionen immer wichtiger. Auch eine tertiäre Ausbildung muss sich also vermehrt lohnen. Das sei der Fall, nahm ein ICT-Berufsschullehrer im Publikum den Ball auf: Neun Volksschulen und drei bis vier Lehrjahre reichten einfach nicht mehr, um in der heutigen und erst recht morgigen Arbeitswelt zu bestehen. TRÖ

### BILDUNGSNETZWERK AARGAU OST

Die Seite «Bildung aktuell» ist eine Kooperation von Effingermedien AG und dem Bildungsnetzwerk Aargau Ost. Dieses stärkt mit seinen Aktivitäten den Bildungs- und Wirtschaftsraum Aargau Ost und positioniert «Bildung» als Standortfaktor für Unternehmen, Bildungsanbieter und Absolvierende von Bildungsgängen.

bnargauost.ch





### TURGI: Abfallsammeltag vom 16. September

Am diesjährigen Clean-up-Day vom 16. September in Turgi ging es dem Abfall an den Kragen. Mit Leuchtwesten, Handschuhen, Abfallsäcken und Abfallzangen zog eine 35-köpfige Schar von Helferinnen und Helfern, darunter rund zehn Kinder, in die zugewiesenen Quartiere von Turgi. Die Stimmung war gut, nicht zuletzt wegen des schönen Wetters. In kaum zweieinhalb Stunden sammelten die Freiwilligen über 90 Kilogramm Abfall. Der Abfall wurde im Anschluss getrennt und ordnungsgemäss entsorgt.

BILD: ZVG



### EHRENDINGEN: Einbürgerung

Der Gemeinderat hat das Gemeindebürgerrecht Thomas Beuthe, männlich, 1972, aus Deutschland, zugesichert und gratuliert ihm herzlich zu diesem Meilenstein. Thomas Beuthe lebt seit 2006 in der Schweiz und ist seit Dezember 2013 in Ehrendingen wohnhaft.

BILD: ZVG



### UNTERSIGENTHAL: Jungbürgerfeier vom 15. September

Am Freitag, 15. September, trafen sich zwölf Jungbürgerinnen und Jungbürger (auf dem Bild mit Gemeindeammann Adrian Hitz und Gemeinderat Norbert Stichert) zur diesjährigen Jungbürgerfeier. Nach der Begrüssung im Gemeindehaus und der Vorstellung der Gemeinderatsressorts begaben sich die Jungbürger auf einen Rundgang in den Sickinga-Hallen. Anschliessend kamen sie in den Genuss eines feinen Nachtessens. Das Essen wurde traditionellerweise von der Räbechuchi zubereitet. Der Gemeinderat dankt allen für den gemütlichen Abend.

BILD: ZVG

## BIRMENSTORF

### Senioren 60+

Die Senioren 60+ laden ein zum Seniorenmittagstisch. Dieser findet am Donnerstag, 28. September, von 11.30 bis 14 Uhr im Gasthof Adler statt. Im Vordergrund stehen das gemeinsame Mittagessen, Plaudern und damit eine Abwechslung im Alltag. Die Kosten für Konsumation übernimmt jede Person selbst. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Dienstagabend, 26. September, bei Clemens Lüthi, 056 225 24 44 oder clemens.luethi@bluewin.ch.

### Adventsfenster 2023

Wollen Sie die Vorweihnachtszeit stimmungsvoll mitgestalten? Sichern Sie sich einen Platz für die Adventsfenster 2023! Die Birmenstorferinnen und Birmenstorfer und die Organisatorinnen freuen sich über Ihre liebevoll gestalteten Fenster - mit oder ohne Apéro. Melden Sie sich unter [www.birmenstorf/aktuelles](http://www.birmenstorf/aktuelles) an und wählen Sie dabei den Termin selbst aus. Bei Fragen stehen Ihnen Pascale Schibli, Ursula Spörri oder Karin Ebner (079 363 53 65) zur Verfügung.

### Amtliche Publikationen auf [www.birmenstorf.ch](http://www.birmenstorf.ch)

Sämtliche amtlichen Publikationen/Pflichtpublikationen der Gemeinde Birmenstorf (wie beispielsweise Baugesuche, Submissionsausschreibungen, Ergebnisse von Wahlen und Abstimmungen) finden Sie online unter [www.birmenstorf.ch](http://www.birmenstorf.ch).

## EHRENDINGEN

### Information der Genossenschaft Elektra Ehrendingen zur Strompreisentwicklung 2024

Die Genossenschaft Elektra Ehrendingen informiert über die Strompreisentwicklung 2024 wie folgt: Die Strompreise steigen für das Jahr 2024 leider nochmals um 19,6 Prozent an: Verschiedene Einflussfaktoren führen für 2024 zu einem erneuten Anstieg der Stromtarife. Es sind das die höheren Kosten für die Netznutzung, die uns vom vorliegenden Netzbetreiber in Rechnung gestellt werden. Im Weiteren sind es die ab 2024 höheren Tarife der nationalen Netzgesellschaft für die Systemdienstleistungen und der ab 1. Januar 2024 neu eingeführte Beitrag für die Stromreserve des Bundes.

Als Folge der Auseinandersetzungen in der Ukraine, der historischen Trockenheit im letzten Sommer sowie der schlechten Verfügbarkeiten der Französischen Nuklearwerke erreichten die Strompreise an den Energiehandelsplätzen in der zweiten Jahreshälfte 2022 noch nie gesehene Höchstwerte. Ende August 2022 lagen die Marktpreise für die elektrische Ener-

gie für das Jahr 2024 zeitweise umgerechnet auf über 55 Rp./kWh. Die Genossenschaft Elektra Ehrendingen beschaffte die Energie für das Jahr 2024 im Voraus am freien Markt in vier Tranchen, verteilt über drei Jahre. Ein Teil der Beschaffung für das Jahr 2024 fiel in die Zeit mit den ausserordentlich hohen Marktpreisen. Die starken Verwerfungen auf dem Energiemarkt sind die wesentlichen Gründe für die erneute Preissteigerung im Bereich der elektrischen Energie.

### Ausblick Jahr 2025:

Nach heutigem Kenntnisstand sehen wir den Höhepunkt der Strompreise als erreicht, und sollte es zu keinen weiteren Verwerfungen auf dem Strommarkt kommen, erwarten wir für die Jahre nach 2024 wieder eine rückläufige Strompreisentwicklung. Für Fragen zu den Strompreisen wenden Sie sich bitte direkt an die Genossenschaft Elektra unter 056 200 55 21 oder an [kundendienst@elektra-ehrendingen.ch](mailto:kundendienst@elektra-ehrendingen.ch).

### Zügeltermin Ende September:

**Melden Sie Ihren Umzug elektronisch** Einwohnerinnen und Einwohner sowie Neuzuziehende können sich rund um die Uhr bequem online an-, ab- und ummelden. Die Gemeinde Ehrendingen ist dem Verbund E-Umzug Schweiz angeschlossen und bietet eine Lösung für die Onlineadressänderung unter [www.eumzug.swiss](http://www.eumzug.swiss) an. Die persönliche Vorsprache am Schalter der Einwohnerkontrolle entfällt dadurch. Der aktuelle Stand der Verarbeitung wird Ihnen per E-Mail mitgeteilt. Je nach Fallkonstellation sind für die Anmeldung unterschiedliche Dokumente erforderlich. Deshalb empfiehlt es sich, vorgängig mit den Einwohnerdiensten unter der Nummer 056 200 77 00 Kontakt aufzunehmen. Bei Zu- oder Wegzug ins Ausland kann der Dienst nicht genutzt werden.

### Gratulation zur Einbürgerung

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung das Gemeindebürgerrecht [Name] zugesichert und gratuliert ihm herzlich zu diesem Meilenstein. [Name] lebt seit 2006 in der Schweiz und ist seit Dezember 2013 in Ehrendingen wohnhaft. Die erste Hürde zum Erlangen des Schweizer Passes wurde hiermit von [Name] erfolgreich gemeistert. Das Gesuch wird nun an den Kanton zur Weiterbearbeitung weitergeleitet. Bund und Kanton werden darüber entscheiden, ob das Schweizer Bürgerrecht [Name] zugesichert wird.

**Gesuch um ordentliche Einbürgerung** Folgende Person hat bei der Gemeinde Ehrendingen das Gesuch um ordentliche Einbürgerung gestellt:

Jede Person kann innert 30 Tagen seit der amtlichen Publikation dem Gemeinderat eine schriftliche Eingabe zu den Gesuchen einreichen. Diese Eingaben können sowohl positive als auch negative Aspekte enthalten. Der

Gemeinderat wird die Eingaben prüfen und in seine Beurteilung einfließen lassen.

### Nächste Termine

- Freitag, 22. September, 18.45 Uhr: Hauptübung Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil, Feuerwehrmagazin Ehrendingen
- Freitag, 22. September, 20.30 Uhr: Jens Nielsen: «Das Hirn. spoken», Bühne Heimat
- Dienstag, 26. September, 19 Uhr: Informationsabend Wärmeverbund AEW, Gemeindesaal Unterdorf
- Mittwoch, 27. September, 9 bis 11 Uhr: Moka-Träff, Frauen im Zentrum, ökumenisches Zentrum
- Mittwoch, 27. September, 14 und 15 Uhr: Kasperlitheater; 14 Uhr für Kinder ab 5 Jahren, 15 Uhr für Kinder ab 4 Jahren, Frauen im Zentrum, ökumenisches Zentrum

## FREIENWIL

### Verkauf eines Parzellenteils der Einwohnergemeinde an die Dorf AG

Damit das neue Dorfladengebäude gemäss den Vorgaben des Gestaltungsplans Mitte erstellt werden kann, verkauft der Gemeinderat der Dorf AG die benötigten 78 Quadratmeter zu einem Preis von 19 500 Franken (250 Franken/m<sup>2</sup>). Das Landstück gehört somit neu zur Dorfladenparzelle 612. Der verbleibende Landstreifen mit der Bushaltestelle bleibt als Parzelle 632 im Besitz der Einwohnergemeinde. Gemäss der aktuellen Gemeindeordnung ist der Gemeinderat für Grundstücksgeschäfte bis zu einem Betrag von 100 000 Franken befugt. Der Preis von 250 Franken pro Quadratmeter entspricht dem Preis vergleichbarer Grundstücksgeschäfte.

### Öffentliche Sprechstunde Gemeindeammann

Gemeindeammann Othmar Suter bietet probeweise zwei öffentliche Sprechstunden für die Bevölkerung an. Die erste findet am Montag, 2. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Sie sind eingeladen, Ihr Anliegen in dieser niederschweligen Form mit dem Gemeinderatsvertreter zu diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

### Verlängerung Polizeistunde infolge Geburtstagsfeier beim Schützenhaus

Am 23. September findet eine private Geburtstagsfeier beim Schützenhaus statt. Aus diesem Grund wurde beim Gemeinderat ein Gesuch um Verlängerung der Polizeistunde eingereicht. Gestützt auf § 12 Polizeigesetz hat der Gemeinderat Freienwil anlässlich seiner Sitzung vom 24. Juli die Verlängerung der Nachtruhe vom 23. auf den 24. September folgendermassen gestaffelt erteilt: Die Livemusik darf bis 24 Uhr spielen, der Festbetrieb dauert maximal bis 2 Uhr.

### Gemeindeweibelin-Stv. gesucht

«Freienwil Aktuell», die Abstimmungsunterlagen, Werkrechnungen und weitere öffentliche Versände werden in Freienwil von der Gemeindeweibelin verteilt. Derzeit vakant ist die Stellvertretung der Gemeindeweibelin. Zur Unterstützung/Stellvertretung suchen wir eine mobile Person, die Freienwil gut kennt oder - im Rahmen der Verteilung der Sendungen in die Briefkästen - noch besser kennenlernen möchte. Die Arbeit wird mit einer von der Versandgrösse abhängigen Pauschale entschädigt. Bei Interesse melden Sie sich unter [info@freienwil.ch](mailto:info@freienwil.ch) oder 056 200 35 40. Wir freuen uns auf Sie.

### Einladung zur Weindegustation und Infos zum Dorfladenneubau

Seit Anfang August führt Yvonne Wyss den Dorfladen. Gern lädt sie die Bevölkerung am Freitag, 29. September, von 16 bis 20 Uhr beim Dorfladen zu einer Weindegustation ein. Die Dorf AG begrüsst die neue Dorfladenleitung. Sie sorgt unentgeltlich für Speis und Trank und lädt die Bevölkerung ein, sich über den aktuellen Stand des Dorfladenbauprojekts zu informieren. Yvonne Wyss und die Dorf AG freuen sich über Ihr Erscheinen.

### Nächste Termine

- Freitag, 22. September, ganztags: Hauptübung Ehrendingen, Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil
- Samstag, 23. September, 10 bis 12 Uhr, 13.30 bis 16 Uhr: Endschiessen mit Schützenkönigsausstich, Schützenhau, FSV Freienwil
- Samstag, 23. September, 9.30 bis 12 Uhr: FC Heimspiel, Sportplatz Freienwil, FC Freienwil
- Sonntag, 24. September, 13.30 Uhr: Veteranenlandsgemeinde ATVV, Möhlin, STV Freienwil
- Samstag, 30. September, 9.30 bis 12 Uhr: FC Heimspiel, Sportplatz Freienwil, FC Freienwil
- Samstag, 30. September, 20 bis 23 Uhr: Musenkuss, Saal Weisser Wind, Verein Kultur im Saal

## GEBENSTORF

### INForum - Einladung zum Politalk

Der Gemeinderat lädt die interessierte Bevölkerung zum traditionellen INForum ein, und zwar am Dienstag, 17. Oktober, 19 Uhr, in der Aula der Mehrzweckhalle Brühl. Im Mittelpunkt des Anlasses wird Sie der Gemeinderat über die aktuelle Finanzlage und die zukünftige Entwicklung des Finanzhaushalts im Lichte der anstehenden Investitionen und Ausgaben informieren. Zudem werden Ihnen die Geschäfte der Budgetgemeindeversammlung vorgestellt. Im Anschluss sind Sie zu einem Apéro im Foyer eingeladen. Der Gemeinderat freut sich über Ihren Besuch. Reservieren Sie den Termin am 17. Oktober. Die schriftliche Einladung folgt Anfang Oktober.

### Beglaubigung von Unterschriften und Kopien

Bei der Gemeindekanzlei können Sie Ihre Unterschrift oder die Echtheit von Kopien beglaubigen lassen. Eine Unterschrift kann nur beglaubigt werden, wenn sie in Anwesenheit der zuständigen Amtsperson zu Papier gebracht wird oder wenn die Person erklärt, die vorliegende Unterschrift stamme von ihr. Es muss ein amtliches Ausweispapier (ID, Pass) vorgelegt werden. Fotokopien werden beglaubigt, wenn das Original ebenfalls vorliegt. Bitte beachten Sie, dass die Beglaubigungen gebührenpflichtig sind, und vereinbaren Sie einen Termin zur Beglaubigung von Unterschriften und Kopien, damit eine berechtigte Person vor Ort ist (Telefon 056 201 94 00 oder [gemeindekanzlei@gebenstorf.ch](mailto:gemeindekanzlei@gebenstorf.ch)).

### Durchführungsbewilligung erteilt

Der Gemeinderat hat der Guggenmusik Häxeschränzer die Bewilligung für die Durchführung der Fasnachtseröffnung am Samstag, 11. November, um 18 Uhr auf dem Vorplatz Wambisterstrasse 4 erteilt. Die Bewilligung wurde mit entsprechenden Auflagen verknüpft. Der Festanlass wurde bis längstens morgens um 2 Uhr bewilligt.

### Betriebsoptimierung Energiebuchhaltung Schulanlagen Brühl

Über die Schulanlage Brühl führte die IBB Energie AG in Zusammenarbeit mit der DM Energieberatung AG eine Analyse der thermischen Solaranlage durch. Der Fokus dieser Analyse lag auf der thermischen Solaranlage. Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit der Abteilung Bau und Planung den Betrieb der Schulhäuser zu optimieren und eine übersichtliche Aufteilung der Verbräuche zu erarbeiten (Energiebuchhaltung), inklusive vereinfachter grafischer Darstellung der Hydraulik des Systems. Die Schulanlage Brühl hat sich inzwischen über viele Jahre zu einem grossen Areal von verschiedenen Schulgebäuden mit unterschiedlichen Ausbaustandards entwickelt. Jedes dieser Gebäude wird von der zentralen Heizung (Standort Brühl 2) mit Wärme beliefert. Das führt zu einer Komplexität bezüglich optimaler Raumtemperaturregulierung. Die einzelnen Schulzimmer erreichen teilweise hohe Innentemperaturen, die sich schwer beziehungsweise nicht regulieren lassen. In einer zu erstellenden Energiebuchhaltung werden regelmässig die wichtigsten Verbräuche erfasst, Kennzahlen gebildet und grafisch dargestellt, um die Entwicklung der Energieverbräuche zu verfolgen. Mit diesem Monitoringsystem können Verbrauchsabweichungen rasch detektiert und Gegenmassnahmen ergriffen werden. Es sollen die grössten Verbraucher (Lüftung, Heizung) erfasst und Massnahmen zur Betriebsoptimierung vorgeschlagen werden. Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Betriebsoptimierung und die Energiebuchhaltung bei der Schulanlage Brühl der Firma DM Energieberatung AG erteilt, das mit einem Kostendach von 9000 Franken.



OBERSIGGENTHAL

Rekrutierungsabend vom Montag, 25. September

Zeit/Ort: 20 Uhr, Technisches Zentrum, Gässliackerstrasse 2, 5415 Nussbaumen

Im Kanton Aargau ist die Feuerwehrpflicht zwischen dem 20. und 44. Altersjahr gesetzlich verankert. Die Feuerwehr sucht auf 2024 einige Frauen und Männer, die aus Überzeugung und Spass bereit sind, Feuerwehrdienst zu leisten. Die Gemeinde entschädigt anfallende Spesen und die Zeit für Kurse und Übungen.

Der Feuerwehrdienst bietet Ihnen die Gewissheit, Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Unglücksfall, wie Brand und Hochwasser, aktiv zu helfen. Am Informationsabend vom 25. September wird Ihnen die Feuerwehr Obersiggenthal vor Ort vorgestellt. Für weitere Informationen steht Ihnen Feuerwehrkommandant Nicolas Schmassmann, 076 419 61 51, zur Verfügung.

Einwohnerratssitzung vom 27./28. September

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 27. und 28. September werden folgende Traktanden behandelt:

- 1 Formelles, Mitteilungen, Neueingänge, Protokoll
- 2 Wahl Mitglied Fiko
- 3 Postulat Ausarbeitung des Konzepts Neubau Entsorgungsplatz beim technischen Zentrum/Zwischenbericht
- 4 Termine 2024
- 5 Budget 2024
- 6 Aufgaben- und Finanzplan
- 7 Umfrage

Sitzungsbeginn ist an beiden Tagen um 19 Uhr in der Aula Osos Nussbaumen. Die Veranstaltung ist öffentlich. Die Reihenfolge der Traktanden gemäss obiger Darstellung ist nicht verbindlich und könnte durch den Einwohnerrat zu Sitzungsbeginn des ersten Tages allenfalls noch abgeändert werden.

Zählerablesungen Herbst 2023

Die Ablesungen für Elektrizität und Wasser beginnen am Freitag, 22. September, und dauern voraussichtlich bis Montag, 2. Oktober (ohne vorherige Anmeldung). Die Strom- und Wasserzähler müssen für die Ablesenden frei zugänglich sein. Bei Ortsabwesenheit sind die Eigentümer oder Mieter gebeten, die Daten an die Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal (EGS) zu melden (056 296 29 29 oder mutationen@egs-strom.ch).

Deponieren von «Gratiswaren» am Strassenrand gilt als Littering

In der Gemeinde Obersiggenthal werden immer wieder Gegenstände und Mobiliar mit dem Vermerk «Gratis mitzunehmen» auf dem Gehweg oder in der Nähe einer Liegenschaft deponiert. Obwohl der Gedanke an Nachhaltigkeit und Secondhand lobenswert ist, handelt es sich hierbei um Littering (illegale Entsorgung). Gemäss § 15 des Polizeireglements der Gemeinde Obersiggenthal sind öffentliche Strassen, Gehwege und Anlagen durch die Verursachenden in einen ordentlichen Zustand zu bringen, das heisst, Gegenstände und Mobiliar sind umgehend zu entfernen und ordnungsgemäss zu entsorgen.

Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung

Nach der Erkrankung des Gemeindevorstehers besetzte der Gemeinderat bereits im letzten Frühling die Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung im Sinne einer Übergangslösung neu. Den Vorsitz führt Bernhard Wehrli (Bereichsleiter Finanzen). Bei den weiteren Geschäftsleitungsmitgliedern ad interim handelt es sich um Romana Hächler (Gemeindevorsteherin II), Simon Hauenstein (Leiter Einwohnerdienste) und Evelyn Jakob (Leiterin Abteilung Soziales). Weil sich diese Lösung in den vergangenen Monaten bestens bewährt hat, hat

nun der Gemeinderat diese Geschäftsleitung ad interim bestätigt.

TURGI

Abfallsammeltag 2023

Am diesjährige Clean-up-Day vom 16. September ging es dem Abfall an den Kragen. Mit Leuchtwesten, Handschuhen, Abfallsäcken und Abfallzangen zog eine 35-köpfige Schar von Helferinnen und Helfern, darunter etwa zehn Kinder, in die zugewiesenen Quartiere von Turgi. Die Stimmung war gut, nicht zuletzt wegen des schönen Wetters. In kaum zweieinhalb Stunden sammelten die Freiwilligen über 90 Kilogramm Abfall. Der Abfall wurde im Anschluss getrennt und ordnungsgemäss entsorgt. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für den tollen Einsatz gegen Littering und für eine saubere Umwelt.

Prämienverbilligung 2024

Im September erfolgte der automatische Codeversand der Sozialversicherung Aargau (SVA) an Personen mit einem möglichen Anspruch auf Prämienverbilligung. Der Code ist für das Onlineverfahren nötig und nur sechs Wochen gültig, danach muss ein neuer bestellt werden. Ab Oktober können Personen, die bis dahin keinen Code erhalten haben und einen Anspruch auf Prämienverbilligung vermuten, direkt über die Website [www.sva-ag.ch/pv](http://www.sva-ag.ch/pv) einen Code bestellen. Bis spätestens 31. Dezember kann ein Antrag auf Prämienverbilligung 2024 gestellt werden. Danach ist die Frist abgelaufen. Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung SVA oder direkt bei der Sozialversicherung Aargau (SVA).

Abteilung Steuern und Inventuramt ab Oktober in Baden

Die Aufgaben der Abteilung Steuern und des Inventuramts für die Gemeinde Turgi werden bereits am 1. Oktober von der Stadt Baden übernommen. In Turgi werden somit der Telefon- und der Schalterdienst der Abteilung Steuern und des Inventuramts vorzeitig, das heisst per 30. September, eingestellt. Die Abteilung Steuern der Stadt Baden ist ab 1. Oktober wie folgt für Sie erreichbar: Abteilung Steuern, Rathausgasse 3, 5400 Baden, 056 200 82 30, [steuern@baden.ch](mailto:steuern@baden.ch).

UNTERSIGGENTHAL

Verfallsanzeigen für Steuern 2023

In den letzten Tagen wurden die Verfallsanzeigen für die provisorischen Kantons- und Gemeindesteuern des laufenden Jahres verschickt. Es wird Ihnen angezeigt, was Sie bereits bezahlt haben oder was Ihrem Konto gutgeschrieben wurde. Der Restbetrag ist per 31. Oktober zu begleichen. Eine fristgerechte Bezahlung lohnt sich, denn ab dem 1. November wird auf dem noch offenen Betrag ein Verzugszins von 5,0 Prozent berechnet. Offene Steuern werden im November gemahnt. Besteht im Januar 2024 noch ein Ausstand, kann die Forderung ohne weitere Vorankündigung betrieben werden. Sollte der provisorisch fakturierte Betrag gemäss eigenen Berechnungen wesentlich zu hoch sein, wenden Sie sich baldmöglichst an die Abteilung Steuern (056 298 03 50). Bei wesentlichen und begründeten Abweichungen wird Ihre Rechnung angepasst. Ist eine gänzliche Bezahlung der offenen Steuern bis Ende Oktober nicht möglich, wenden Sie sich an die Abteilung Finanzen (056 298 02 00). Auf diese Weise kann in der Regel eine Lösung gefunden werden. Verwenden Sie bitte für die Bezahlung der Steu-

ern 2023 nur die dafür abgegebenen Einzahlungsscheine. Wir danken Ihnen, dass Sie die Kantons- und Gemeindesteuern 2023 bis zum 31. Oktober begleichen.

Jungbürgerfeier 2023

Am Freitag, 15. September, trafen sich zwölf Jungbürgerinnen und Jungbürger zur diesjährigen Jungbürgerfeier. Nach der Begrüssung im Gemeindehaus und der Vorstellung der Gemeinderatsressorts begaben sich die Jungbürger auf einen Rundgang in den Sickinga-Hallen. Anschliessend kamen alle Teilnehmer in den Genuss eines feinen Nachtessens. Das Essen wurde traditionellerweise von der Räbechuchi zubereitet. Der Gemeinderat dankt allen Jungbürgerinnen und Jungbürgern für den gemütlichen Abend und der Räbechuchi für das Kochen.

Zählerablesungen Herbst 2023

Die Ablesungen für Elektrizität beginnen am Freitag, 22. September, und dauern voraussichtlich bis Montag, 2. Oktober (ohne vorherige Anmeldung). Die Stromzähler müssen für die Ablesenden frei zugänglich sein. Bei Ortsabwesenheit sind die Eigentümer oder Mieter gebeten, die Daten an die Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal (EGS) zu melden (056 296 29 29 oder mutationen@egs-strom.ch).

Hauptübung Feuerwehr Untersiggenthal

Die Hauptübung der Feuerwehr Untersiggenthal findet am Freitag, 22. September, 19 Uhr, statt. Treffpunkt ist beim Parkplatz bei der Mehrzweckhalle. Die Feuerwehr Untersiggenthal freut sich über zahlreiche Zuschauer.

Eröffnung Sickinga-Festsaal und -Sporthallen

Am Wochenende vom 30. September und 1. Oktober werden die Sickinga-Räumlichkeiten feierlich eröffnet. Zu den Feierlichkeiten wurde eine Festschrift erstellt. Diese wurde in alle Haushaltungen verteilt. Die Festeröffnung ist am Samstag, 30. September, um 10 Uhr. Der offizielle Festakt mit Festrede, Eröffnung der Hallen und Apéro für die gesamte Bevölkerung ist um 11 Uhr. Danach bieten verschiedene Vereine Verpflegung an ihren Ständen an. Auch finden den ganzen Tag über verschiedenste Darbietungen statt. Am Sonntag, 1. Oktober, startet das Fest um 9 Uhr mit einem Brunch. Um 10 Uhr wird im neuen Festsaal ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Festende ist am Sonntag, 1. Oktober, um 18 Uhr. Programmdetails sind in der Festschrift zu finden.

Baubewilligungen

Nach erfolgter Prüfung hat der Gemeinderat folgende Baubewilligung erteilt:

[Redacted]

Nach erfolgter Prüfung hat die Abteilung Bau und Planung folgende Baubewilligung erteilt:

[Redacted]

BIRMENSTORF

Einweihung mit Exkursion

Pro Natura Aargau und die Lindmühle AG laden die Bevölkerung zur Einweihung des neu gestalteten Naturschutzgebiets am Reusswanderweg Lindmüliweg 5, direkt bei der Lindmühle, ein. Neben offiziellen Ansprachen, Exkursionen durch das Naturschutzgebiet und einem offerierten Imbiss werden bei der Eröffnungsfeier die beiden neuen Informationstafeln vorgestellt und aufgehängt.

Freitag, 22. September, 16 bis 19 Uhr  
Lindmühle, Birmenstorf

MÄNNERTURNVEREIN UNTERSIGGENTHAL



Die Turner vor dem denkmalgeschützten Pavillon in Malans

BILD: ZVG

Turnfahrt in die Bündner Herrschaft

Ganze 34 Jahre betrug der Altersunterschied zwischen dem jüngsten und dem ältesten Teilnehmer der diesjährigen Turnfahrt des Männergymnastikvereins (MTV) Untersiggenthal. Mit einem Apéro stimmten sich die Turner im Zug auf die Reise ein. In Landquart nahm die frohe Schar unter dem Kommando von Beat Stucki das erste Teilstück der Wanderung in Angriff. Bereits nach einer Dreiviertelstunde gabs in Malans im toll restaurierten Hotel Weiss Kreuz den traditionellen Kaffee- und Gipfeli-Halt. Nach weiteren 45 Minuten erreichte die Gruppe das schmucke Dorf Jenins mit dem altherwürdigen Gasthof

Bündte. Das feine Mittagessen haben alle sehr genossen. Nach der Mittagsrast ging es mit neuem Elan wieder stetig etwas bergauf zum Heididorf mit der kleinsten Poststelle der Schweiz, aber dennoch mit eigenem Poststempel. Nicht nur Heidi und Peter zogen viele Besucher an, sondern auch die vielen Kleintiere, die im und ums Gehege herum bewundert und gefüttert werden konnten. Nach rund 16 Kilometern und einer Höhendifferenz von knapp 250 Metern erreichten die Turner das Ziel Bad Ragaz. Auf der Heimfahrt wurde viel diskutiert, und einige übermannte ein erholsamer «Powernap».

ZVG | ERICH KELLER

FRAUENBUND UNTERSIGGENTHAL



Die Siggenthaler Reisegruppe vor der Talfahrt

BILD: ZVG

Vereinsausflug 2023

Am Morgen des 7. September begaben sich 56 Frauen und Männer auf den Vereinsausflug. Die morgendlichen Staus - der erste bereits bei der Ausfahrt auf die Kantonsstrasse in Untersiggenthal und danach auf der Autobahn vor dem Gubrist und in Urdorf - taten der Stimmung im Bus keinen Abbruch. Doch die dreiviertelstündige Verspätung bedeutete für die Angestellten im Restaurant Adler in Hergiswil, das für Kaffee und Gipfeli gebucht war, grossen Stress, waren doch nun gleichzeitig zwei Busse zu bedienen. Das schafften sie jedoch mit Bravour, und so konnte die Fahrt nach Seelisberg nach einer verkürzten Pause weitergehen.

In Seelisberg stand eine Besichtigung der Käseerei Aschwanden auf dem Programm. Der Juniorchef gab in sei-

nem Vortrag einen Überblick über die vielfältige Arbeit des Käasers, der mit Angestellten und Familie rund um die Woche im Dauereinsatz ist, da die Käse gepflegt werden müssen - auch an Sonn- und Feiertagen. Nach feinen Kostproben wurde rege Käse direkt ab Herstellung eingekauft. Nach einem kurzen Spaziergang wartete im Hotel Montana bereits das Mittagessen. Zu Fuss ging es danach zur nahe gelegenen Bergstation der Bergbahn Seelisberg-Treib. Im Tal begab sich die Gruppe auf eine einstündige Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee, bevor sie in Flüelen mit dem Bus nach Seedorf fuhr. In der schönen Kirche von Seedorf wurde eine kurze Andacht abgehalten. Dankbar für diesen schönen Tag kamen alle wohlbehalten um 19 Uhr wieder in Untersiggenthal an.

ZVG | FRANZISKA LEIBOLD

Inserat

Eidg. Wahlen 2023

Barbara Borer-Mathys

MLaw Rechtsanwältin, Grossrätin (Holziken)  
In den Nationalrat

Nicht träumen – machen!

#TeamBorer

www.borer-mathys.ch

SCHWEIZER QUALITÄT SVP

Liste 1

Benjamin Giezendanner in den Ständerat.

123426 ACM









Bahnhofplatz 11 5200 Brugg  
Reservation 056 450 35 65  
odeon-brugg.ch

Donnerstag 21. September 15 Uhr  
Samstag 23. September 16 Uhr  
Sonntag 24. September 20.15 Uhr  
Dienstag 26. September 18 Uhr  
Mittwoch 27. September 15 Uhr

### IHR KÖNNT JETZT GEHEN

CH 2023 · 84 Min. · D  
Regie: Hanspeter Bani und Matthias Moser  
Abenteuer von zwei Frischpensionierten in Anwesenheit von Hanspeter Bani.



Dienstag 26. September 12.15 Uhr  
Mittwoch 27. September 12.15 Uhr  
**FÜR HUNDE UND ITALIENER VERBOTEN**

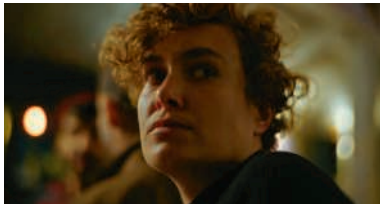
DIV 2022 · 70 MIN. · O/d · Regie: Alain Ughetto  
Italiener verlassen ihre Heimat, um sich in Frankreich, der Schweiz und Belgien niederzulassen.



Donnerstag 21. September 19 Uhr

### BEING SASCHA

CH 2020 · 35Min. · D · Regie: Manuel Gübeli  
Porträt eines Menschen, der sich als trans non-binary identifiziert. Mit anschliessender Podiumsdiskussion.



Samstag 23. September 14 Uhr

Montag 25. September 15 Uhr

Dienstag 26. September 15 Uhr

Mittwoch 27. September 18 Uhr

### WEISST DU NOCH

D 2023 · 90 Min. · D · Regie: Rainer Kaufmann



Samstag 23. September 20.15 Uhr

Mittwoch 27. September 20.15 Uhr

### FALLEN LEAVES

FI 2023 · 82 Min. · O/df · Regie: Aki Kaurismäki

Montag 25. September 18 Uhr

### GOLDA

UK 2022 · 100 Min. · E/df · Regie: Guy Nativ

Dienstag 26. September 20.15 Uhr

### ASTOLFO

I 2022 · 90 Min. · O/df · Regie: Gianni Di Gregorio

Montag 25. September 20.15 Uhr

### PAST LIVES

USA 2023 · 106 Min. · O/df · Regie: Celine Song

### BÜHNE

Freitag 22. September 20.15 Uhr

### PATTI BASLER UND PHILIPPE KUHN – TRY-OUT

Mit dem dritten abendfüllenden Programm des Duos werden noch die letzten Bildungslücken des geeigneten Publikums geschlossen.



BÜHNE · KINDER

Sonntag 24. September 11 Uhr

### SO FIES! ZITA BIMMELT

### BÜHNE

Sonntag 24. September 17 Uhr

### HINTERWÄLDLER GOLDRUUSCH

## AGENDA

### DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER

#### BADEN

**16.00–21.30:** After Work Thursday: Die Abendstimmung mit ausgewählten Drinks direkt im Pool geniessen. Wellness-Therme Fortyseven. Infos: fortyseven.ch

### FREITAG, 22. SEPTEMBER

#### BADEN

**19.00:** Vernissage der Ausstellung zum 25-Jahr-Jubiläum der Galerie Anixis mit diversen Kunstschaffenden. Dauer der Ausstellung bis 29. Oktober. Infos: anixis.ch

**19.30:** Abo-Konzert «Romantik pur» der Argovia Philharmonie. Kurtheater. Infos: kurtheater.ch

**19.30:** Aufbrechen 2023 – Frieden: Vortrag aus der politischen Perspektive von Marianne Binder-Keller, Nationalrätin. Saal Roter Turm, Rathausgasse 5.

**19.30:** Una noche de Milonga: Tango-Tanzabend. Kulturcafé. Infos: kulturcafé.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch

**20.15:** «Endlich» – ein Stück für immer von Judith Bach. Theater im Kornhaus. Infos: thik.ch



## SPOTLIGHT

### Buchvernissage und Finissage

In der Schlussstunde der Werkschau «Norbert Rysers Metagogik» in Turgi wird nicht nur die eindrückliche und aussergewöhnliche Ausstellung, die einen Einblick in Rysers (rechts im Bild) umfangreiches und komplexes Lebenswerk gewährt, beendet, sondern gleichzeitig «Hugo Merapis Metagogik – eine Annäherung», der neueste Roman des Autors Martin Christen (links im Bild), vorgestellt, in dem die junge, fiktive Verfasserin «Melody Maurer» versucht, Rysers «Metagogik»-Universum zu verstehen und den Werdegang von dessen Erfinder zu beschreiben, sowie ihre Erkenntnisse und Einsichten mit lokal- und weltpolitischen Themen und ihrem eigenen WG-Alltag aus feministischer Diversity-Sicht kunstvoll verknüpft.

**Samstag, 23. September, 17 bis 18 Uhr, alte Spinnerei, Turgi**

BILD: ZVG

**17.00–18.00:** Vernissage des Buchs «Hugo Merapis Metagogik» von Melody Maurer. Alte Spinnerei.

### SONNTAG, 24. SEPTEMBER

#### BADEN

**11.00:** Afghanische Mädchen brauchen Bildung: Vortrag von Afghan Women Support und Konzert mit Freschta Akbarzada. Kulturcafé. Infos: kultrcafé.ch

#### BIRMENSTORF

**14.00–16.00:** Vernissage der Gemäldeausstellung von Silvan Scanu. Gemeindehaus.

#### LENGNAU

**11.00–17.00:** Ausstellung von drei Kunstschaffenden (Bilder in verschiedenen Techniken, Objekte aus Schwemmholz/Kermamik). Dorfmuseum. Infos: domus-lengnau.ch

### MITTWOCH, 27. SEPTEMBER

#### BADEN

**18.00–19.30:** Führung «Heimliche Hauptstadt der Eidgenossen». Treffpunkt:

Info Baden, Oberer Bahnhofplatz 1.

Infos: dein.baden.ch

**20.00:** Irish-Stubete mit Jürgen Nigg. Kulturcafé. Infos: kulturcafé.ch

#### EHRENDINGEN

**9.00–11.00:** Moka-Träff der Frauen im Zentrum. Ökumenisches Zentrum.

**14.00/15.00:** Kasperltheater im ökumenischen Zentrum. 14.00 für Kinder ab 5 Jahren. 15.00 für Kinder ab 4 Jahren.

### DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER

#### BADEN

**16.00–21.30:** After Work Thursday: Die Abendstimmung mit ausgewählten Drinks direkt im Pool geniessen. Wellness-Therme Fortyseven. Infos: fortyseven.ch

**18.00:** Natur-Show zu Badens Insektenvielfalt mit Käfer & kundig. Historisches Museum. Infos: museum.baden.ch

**19.00:** «Unlock the Magic» mit Star-Magier Magré. Villa Boveri. Infos: abb-wfs.ch

**20.15:** «Stein sein» mit dem Theater Marie. Theater im Kornhaus. Infos: thik.

## BUCHTIPP

Bibliothek Brugg

### Zürcher Verstrickungen



Kriminalroman von Gabriela Kasperski Emons, 2023

In Zürich steht die Premiere eines heiklen Dokumentarfilms bevor. Andrea von Hartmann wird mit ihrem Film «Züri Kolon» für Aufsehen sorgen, sie befasst sich mit den Spuren und Verstrickungen der Stadt mit der Kolonialisierung, ein heisses Eisen. Andrea hat sogar Fotomaterial der eigenen Familie im Film verarbeitet. Martin kandidiert für den Stadtrat und bittet seine Schwester, die Ferienfotos aus ihrem Film zu nehmen. Familiäre Verstrickungen mit dem Thema Kolonialzeit möchte Martin vermeiden, aber seine Zwillingsschwester will nicht auf ihn hören. Was wird nun alles ans Licht kommen? Die Schweiz ist keine Kolonialmacht, und doch ist die Schweiz in dieser Zeit durch Geschäfte und Handel reich geworden. Gabriela Kasperski legt mit dem achten Fall von Meier und Schnyder als brillante Ermittler einen hoch spannenden Krimi vor. Aber natürlich ist es nicht nur dieses Ermittlerteam, auch die Ermittler der Kriminalpolizei, die man aus den Fällen zuvor kennt und liebt, sind wieder dabei, und gemeinsam kommen sie allem auf die Spur. Ein Krimilesevergnügen für anspruchsvolle Leserinnen und Leser, die dem dichten Stoff folgen und sich mit der Vergangenheit und der Schuld der Schweiz während der Kolonialzeit auseinandersetzen mögen. Neben der heftigen Thematik treten die Ermittler und die Figuren authentisch auf, mit all ihren Alltagsproblemen in unserer Zeit.

Manuela Hofstätter für die Stadtbibliothek Brugg

## SPIELTIPP

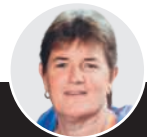
### Ein schlagfertiges Spiel



Avocado Smash Ab 6 Jahren Ab 2 Personen Etwa 10 Minuten Game Factory, 2021

Dieses kleine, einfache Kartenspiel macht richtig Spass! Dabei werden die Karten reihum abgelegt und dazu immer eine Avocado mehr genannt: eine Avocado, zwei Avocados ... Bei jeder gelegten Karte müssen aber alle Spieler gut aufpassen und bereit sein, die eigene Hand vor den Händen der anderen auf dem Stapel zu platzieren. Nämlich dann, wenn die genannte Zahl zufällig gleich ist wie diejenige auf der gelegten Karte oder wenn zweimal hintereinander die gleiche Zahl ausgelegt wird. Der Langsamste nimmt den ganzen Stapel zu sich und beginnt erneut mit 1 Avocado. Schnelle Reaktion ist hier gefragt. Dumm nur, wenn auf einer Sonderkarte «Guacamole» steht. Dann darf nämlich nicht zugeschnappt werden. In diesem Fall muss nur das Wort «Guacamole» laut gerufen werden. Sieger bei diesem schnellen und hektischen Spiel ist derjenige, der seine Karten zuerst losgeworden ist.

Ursula Käser  
Verein Spieltreff  
Schenkenberg



## VEREINE | FREIZEITANGEBOTE

### GEBENSTORF

#### Pro Senectute Mittagstisch

Do, 28.9., 11.30, Restaurant Frohsinn. Abmeldung am Mo ab 18.00 an Sylvia Bader, 056 406 26 67.

### TURGI

#### Mütter- und Väterberatung Turgi

Berat



**Maler-Arbeiten**  
Prompt und preiswert  
Tel. 079 642 60 24

Ich unterstütze Simona...  
**...WEIL SIE SICH SEIT JAHREN ENGAGIERT, KOMPETENT UND KONSEQUENT FÜR UNSEREN KANTON EINSETZT.**  
Urs Hofmann  
ehem. Regierungsrat



**SIMONA BRIZZI**  
in den Nationalrat

simonabrizzi.ch

SP LISTE 2

**Vorhänge nach Mass, Ausmessen, Beratung, gratis**

www.angelicas-vorhangatelier.ch

**079 338 47 23**

**BETRIEBSFERIEN**  
**Schürhof Apotheke AG in Untersiggenthal**  
vom Samstag, 30.09.2023 bis Samstag, 07.10.2023

Schürhof Apotheke AG  
Dorfstrasse 64  
5417 Untersiggenthal  
René Karpf, Apotheker FPH  
056 288 36 36  
E-Mail: schuerhof.apo@ovan.ch

**Respektvolle Seniorenbetreuung**  
Stundenweise & 24h-Betreuung.  
Von Krankenkassen anerkannt.

Ihre Ansprechperson:  
Caroline Zumstein  
Tel. 056 546 13 39  
www.homeinstead.ch



**Home Instead**  
Zuhause umsorgt

**EVP** Intakte Umwelt  
Respektvolles Miteinander  
Starke Familien



Liste 7a  
und in den Ständerat

**LILIAN STUDER**  
Nationalrätin, bisher

**Kaufe Pelzjacken und Mäntel**  
Taschen, Leder, Möbel, Porzellan,  
Stand- und Wanduhren, Teppiche,  
Bilder, Musikinstrumente (Klavier etc.),  
Kameras, Fotoapparate u.v.m.

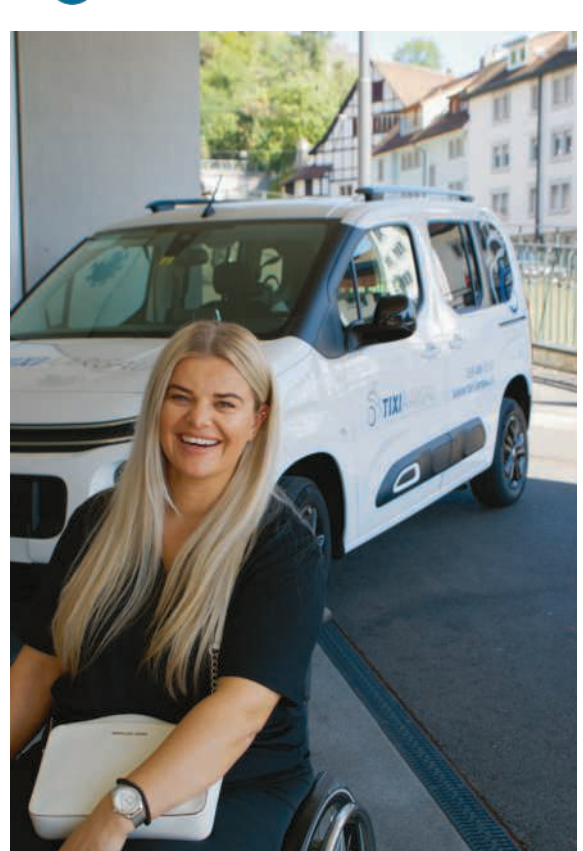
Herr Braun: 076 280 45 03

**Ankauf von Antiquitäten**  
Alle Möbel aus Erbschaften, Silber, Silberbesteck,  
Silbermünzen (800/925), Zinn, Gemälde, Art-Déco-  
Möbel, Émile Gallé, Majorelle, grosse alte Teppiche,  
chinesische Deko-Gegenstände aus Bronze und  
Elfenbein vom 19. Jh., alte Waffen (Gewehre,  
Pistolen, Schwerter), Rüstungen von 15. bis 19. Jh.,  
afrik. Jagdtrophäen, Schmuck zum Einschmelzen.  
Schmuck (Cartier, Chopard), Goldmünzen u.  
Medaillen, Taschenuhren, Armbanduhren (Omega,  
Rolex, Heuer, Enicar, Breitling usw.), alles aus der  
Uhrmacherei sowie sämtliches Zubehör und  
Zifferblätter. **Herr Birchler, 079 406 06 36,**  
**birchler64@gmail.com**

**BOPP Elektro-Kontrollen GmbH**  
5242 Lupfig  
Tel. 056 444 99 11

- Abnahmekontrollen
- Periodische Kontrollen
- Sicherheitsnachweis

**TIXI AARGAU**



**Mit TIXI AARGAU bin ich mobil**

Daumen hoch für alle freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer die mir das ermöglichen!

**Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer !**

Tel. 056 406 13 63 [mail@tixi.aargau.ch](mailto:mail@tixi.aargau.ch)  
[www.tixi-aargau.ch](http://www.tixi-aargau.ch)

**FÜR IHRE GESUNDHEIT**

Mit meinen, seit 1976 erfolgreichen  
**Naturheil-Methoden.**



**Magnetopath**  
René Gehrig  
5412 Gebenstorf  
Telefon: 076 585 01 23  
[kontakt@gehrig-naturheiler.ch](mailto:kontakt@gehrig-naturheiler.ch)

[www.gehrig-naturheiler.ch](http://www.gehrig-naturheiler.ch)

Eine begehrenswerte Frau zum Verlieben. **Witwe, 65 Jahre,** finanziell unabhängig, sucht IHN für eine gemeinsame Zukunft. Sie ist eine tolle Frau, bezaubernd, fröhlich und spontan, mit viel Liebe im Herzen. Hobbys: Natur- und tierliebend, Wandern, Musik, Reisen, Garten, Kochen und Gäste verwöhnen. Eine Frau für SIE ? Dann bitte einfach anrufen  
Tel. 079 647 02 86, Bea Gerber, auch Sa. u. So. erreichbar.

**Sie sucht IHN zwischen ca. 70 und 80 Jahren,** einen gepflegten und fröhlichen Partner für ein glückliches Miteinander. Witwe Therese, Mitte 70, finanziell unabhängig, attraktiv mit schlanker Figur, eine gepflegte und junggebliebene Frau, möchte den Lebensherbst zu zweit und nicht alleine verbringen. Wenn Sie diesen Wunsch auch verspüren, so sollten Sie einfach anrufen.  
Tel. 079 647 02 86, Bea Gerber, auch Sa. u. So. erreichbar.

**Singles Ü45 aus der Region** wünschen sich jetzt wieder eine ehrliche Beziehung, und du? Allein – das muss nicht sein, wenn das Glück so nah ist. Nutze den einfachen und sicheren Weg mit Schweizer-Singles.ch, auch telefonisch erreichbar, 078 227 78 75.

**Altgold- & Silber-Ankauf**  
Seriöse und kompetente Beratung.  
Barauszahlung zum Tageskurs.  
Räumen Sie Ihre Schubladen!

**Profitieren Sie vom seriösen Goldpreis!**  
Goldschmuck, Golduhren, auch **div. Uhren und defekte Golduhren,** Armbänder, Medaillen, Barren, Münzen, Vreneli usw., auch defekte Gegenstände sowie Silber-Besteck und Zahngold

**Mo 25. Sept. / Di 26. Sept. 2023**  
**10 bis 16 Uhr durchgehend**  
Café Cappuccino, Seebli-Center Lupfig,  
ohne Voranmeldung!

Gerne offerieren wir Ihnen einen Kaffee!  
**J. Amsler, Telefon 076 514 41 00**  
**Auch Privatbesuche möglich!**

**Sorgentelefon für Kinder**



**0800 55 42 10**  
weiss Rat und hilft  
[sorgenhilfe@sorgentelefon.ch](mailto:sorgenhilfe@sorgentelefon.ch)  
SMS 079 257 60 89  
[www.sorgentelefon.ch](http://www.sorgentelefon.ch)  
PC 34-4900-5

**2x auf Ihre Liste**



**Julia Geissmann**  
in den Nationalrat am 22. Oktober 2023  
Liste 04d.01  
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.

**Schenken Sie Hoffnung ab 45 Franken pro Monat. Mit einer Patenschaft verändert sich das Leben von Kindern zum Besseren.**



[proadelphos.ch/kinderpatenschaft](http://proadelphos.ch/kinderpatenschaft)  
stiftung pro adelphos  
proadelphos.ch

**GESUNDHEIT**

**Everdance® für 60+,** Walzer, Samba, Cha-Cha-Cha oder Tango – alles ganz ohne Partner oder Partnerin tanzen. Einfache Tanzschritte werden zu kleinen Choreografien verbunden. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.  
**Schnupperstunde am Freitag, 29.09.2023, 11.00 bis 12.00 oder 12.30 bis 13.30 Uhr, CHF 15.–**  
Ort: Kulturlade Riniken  
Kontakt/Anmeldung: Monika Stirnimann, 079 542 58 07, [info@dance-it.ch](mailto:info@dance-it.ch)

**Adrian Schoop in den Nationalrat**  
**Es braucht mehr Unternehmer in Bern, die etwas von Wirtschaft verstehen und Klartext sprechen.**



**2x auf Ihre Liste**

**FDP Die Liberalen**

Liste 3a  
**22. Oktober 2023**

Thierry Burkart wieder in den Ständerat



# Mobil in den Herbst



BILD: ZVG

## Welche Art von Mobilität darfs denn sein?

Mobilität ist in der heutigen Zeit ein grosses Thema. Ob auf dem Weg zur Arbeit, für ein Hobby, den Besuch bei Freunden, den Kurzurlaub oder Ferien im Ausland: Menschen legen immer längere Strecken zurück. Gerade in der Schweiz ist der Motorisierungsgrad der Gesellschaft sehr hoch. Gleichzeitig fordern der Schutz der Umwelt und der sorgsame Umgang mit den Ressourcen eine rasante Entwicklung der Mobilität. Im Fokus der Klimaziele steht die Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Das hat Auswirkungen auf den gesamten Bereich von

Personen- und Warentransporten. Auf der einen Seite stehen der grösstmögliche Verzicht auf umweltbelastende Verkehrsmittel, der Umstieg aufs Bike und die Anpassung der Ferienzeile. Auf der anderen Seite wird intensiv geforscht: Neue Arten von Verkehrsmitteln werden geprüft, andere Treibstoffe analysiert, Sharingsysteme getestet und der Rad- und Fussverkehr gefördert.

Die Mobilitätswelt ist im Umbruch. Viele Automobilistinnen und Automobilisten wollen auf neue Alternativen umsteigen. Dazu gehören

zum Beispiel Elektroautos. Der Anteil der Neuzulassungen im Bereich der E-Autos wächst ständig. Das hat Auswirkungen auf den Preis. Günstigere Modelle kommen auf den Markt und machen das emissionsfreie Autofahren gesellschaftsfähig. Doch nicht nur das. Die E-Autos werden in immer mehr Varianten angeboten: Vom Familienvan über den Kleinwagen bis zum Cabrio sind mittlerweile viele Modelle in der E-Variante erhältlich.

Nebst der E-Mobilität wird an Wasserstofflösungen geforscht. Mehrere

Test- und Pilotflotten sind diesbezüglich auf den Strassen unterwegs. Doch einen Boom wie bei den E-Autos wird es bei den Wasserstoffvarianten kaum geben. Die Forschung in diesem Bereich ist weit komplexer, die Meinungen sind kontrovers.

Wie immer man sich den Fragen zum Thema Mobilität in der Politik, in der Wissenschaft, in der Wirtschaft und im persönlichen Alltag stellt: Wir hoffen, mit unserem Sondertema «Mobil in den Herbst» die ein oder andere Anregung zu bieten.

Die Redaktion

## Der neue CUPRA BORN

Buchen Sie jetzt bei uns kostenlose\* Testdays! \*Miete bis 2 Tage und 150 km/Tag gratis



**NEUE CENTRUM GARAGE AG**  
Landstrasse 62 – 5436 Würenlos  
T. 056 436 80 60 – [www.centrum-garage.ch](http://www.centrum-garage.ch)





# Jetzt kommen die Chinesen

Lang blieb es bei Ankündigungen – nun drängen chinesische Autohersteller Schritt für Schritt nach Europa. Auch bei uns sind inzwischen Marken aus dem Reich der Mitte erhältlich.

DAVE SCHNEIDER



Mit dem U6 startet das chinesische Startup Aiways offiziell in den Schweizer Markt

BILD: ZVG



Nio ist mit attraktiven Modellen wie dem EL7 bereits in einigen europäischen Ländern erhältlich

BILD: ZVG

Seit über 20 Jahren liest man davon, dass chinesische Autohersteller sich im europäischen Markt breitmachen würden – lange Zeit ist aber nicht viel passiert. Einen frühen Vorstoss machte der Hersteller Jiangling mit der Marke Landwind, was im heute als «Landwind-Debakel» bekannten Desaster endete: Der Landwind X6, ein dreister Klon des Opel Frontera mit Mitsubishi-Motor, schnitt bei einem Crashtest des deutschen ADAC derart katastrophal ab, dass die Experten den Insassen bei einem Frontalaufprall mit 64 Kilometern pro Stunde keinerlei Überlebenschancen attestierten. Das Landwind-Debakel beschädigte den Ruf chinesischer Autos nachhaltig, und so blieb es über Jahre bei immer neuen Ankündigungen und einigen wenigen Grauimporten.

In der Zwischenzeit haben die chinesischen Autohersteller ihre Hausaufgaben gemacht, und die frühe Fokussierung auf den Elektroantrieb hat der Branche im Reich der Mitte einen regelrechten Boost verliehen. Von den billigen Raubkopien mit mangelnder Qualität von einst ist an heutigen Automessen in China nichts mehr zu sehen – stattdessen strahlen gleich reihenweise beeindruckende Neuheiten im Rampenlicht um die Wette. Für Automarkexperte Ferdinand Dudenhöffer ist deshalb klar: «Die chinesischen Hersteller steigen in Europa ein und werden Furore machen.» Ein Vorgeschmack auf das, was alles zu uns kommen wird, gibt Vorreiter Norwegen, wo mit BYD, Nio, Hongqi, MG, Maxus, Voyah und Xpeng inzwischen sieben chinesische Marken offiziell angeboten werden. Weitere Brands wie Hippi stehen kurz vor dem Markteintritt. «Chinesische Hersteller werden bald allen westlichen Herstellern sehr starke Konkurrenz machen», ist Autoforscher Dudenhöffer überzeugt, «nicht nur den Deutschen, sondern ebenso den Japanern, den Franzosen, den Italienern.»

## Die ersten Start-ups sind da

Doch nicht nur in Norwegen, sondern auch in der Schweiz breiten sich die chinesischen Autohersteller langsam aus. Nach den Marken DFSK und Maxus, die bereits seit Jahren bei uns erhältlich sind und die in erster Linie kleine Nutzfahrzeuge mit Verbrennungsmotor anbieten, sind nun mit Aiways und Nio die ersten chinesischen Elektro-Start-ups offiziell bei uns vertreten. Via Direktimport sind ausserdem seit mehreren Jahren die Produkte von JAC erhältlich. Den Import der erst 2017 gegründeten Marke Aiways übernimmt Astara Switzerland, die sich mit dem Vertrieb der Marken Hyundai, Nissan, Fiat, Alfa Romeo,

Abarth, Jeep sowie Ssangyong und Maxus zum drittgrössten Autoimporteur des Landes gemausert hat. Während das erste Modell U5 seit einigen Jahren via Direktimport erhältlich ist, will das chinesische Start-up nun mit dem U6 offiziell bei uns durchstarten.

Nio hat bereits eine Niederlassung in der Westschweiz gegründet und will bis 2025 in 25 europäischen Märkten präsent sein. In Norwegen, Dänemark, Schweden, Deutschland und in den Niederlanden ist Nio mit den drei Modellen ET7, ET5 und EL7 gestartet. Die Marke setzt auf ein vollautomatisches Akku-Austauschsystem an strategisch verteilten Batterietauschstationen, wo in nur fünf Minuten eine leere Batterie gegen eine volle getauscht werden kann. Steht einmal keine solche Austauschstation zur Verfügung, kann dennoch an einer Schnellladesäule mit 130 kW (DC) geladen werden. Zunächst sind Akkus mit 75 oder 100 kWh erhältlich, die je nach Modell eine Normreichweite von 380 bis 580 Kilometer ermöglichen sollen. Bald soll aber auch eine 150-kWh-Batterie angeboten werden, mit der dann Reichweiten bis 850 Kilometer möglich sein sollen.

## Die China-Schweden

Mit Polestar ist tatsächlich schon länger ein chinesischer Elektroautohersteller in der Schweiz auf dem Markt, doch da die Marke ein Volvo-Spin-off ist, wird sie in der Öffentlichkeit kaum als chinesisch wahrgenommen. Doch Volvo gehört seit 2010 dem Autogiganten Geely, und dieser hat noch eine weitere «europäische» Marke in seinem beachtlichen Portfolio: Die Mercedes-Marke Smart gehört nämlich seit 2020 zur Hälfte ebenfalls dem chinesischen Konzern. Der bei uns erhältliche Smart #1 basiert komplett auf Geely-Technik und wird auch in China produziert, nur das Design stammt aus Deutschland. Wer sich in diesen Kleinwagen setzt, verliert rasch alle allfälligen Zweifel an den Automarken aus dem Reich der Mitte: Der Smart ist nicht nur digital in Topform und sehr umfangreich ausgestattet, er ist zudem hochwertig verarbeitet und fährt sich gut.

Ein weiteres Geely-Produkt steht bereits in den Startlöchern. Denn der neue Volvo-Kleinwagen EX30 basiert auf der gleichen Plattform wie der Smart #1 und läuft ebenfalls ausschliesslich in China vom Band. Der 4,23 Meter lange EX30 lockt mit ansprechenden technischen Daten: Schon das Einstiegsmodell «Single Motor» verspricht mit 200 kW/272 PS starkem Heckantrieb eine hohe Fahrdynamik. Das Topmodell «Twin Motor Performance AWD» mit einem zwei-



Service  
ab 129.-  
exkl. Material



**MIT MEINEM MOBILEN VELOSERVICE LÄUFT JEDES E-BIKE ODER BIKE WIEDER RUND.**

Liechti E-Bike 360 Grad - 5426 Lengnau - 056 250 0 360 - info@ebike360.ch - www.ebike360.ch



ten E-Motor an der Vorderachse spurtet mit einer Systemleistung von 315 kW/428 PS in sagenhaften 3,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Dazu sollen Reichweiten bis 480 Kilometer möglich sein.

### Weitere stehen vor der Tür

Die Expansionslust von Geely ist damit aber noch nicht gestillt: Der Autoriese hat 18 Marken in seinem Portfolio - und mit Zeekr dürfte bald eine weitere bei uns lanciert werden. Erstes Modell in Europa dürfte der Zeekr X werden, der ein weiterer Ableger des Smart #1 und damit ein enger Verwandter des Volvo EX30 ist. Und es ist absehbar, dass bald weitere chinesische Marken von anderen Konzernen ihr Glück in Europa und auch in der Schweiz versuchen werden. Emil Frey, der zweitgrösste Importeur des Landes und die Nummer 1 in Europa, vertreibt bereits die Great-Wall-Marken Wey und Ora in einigen europäischen Ländern - hier dürfte die Einführung in die Schweiz nahe liegen, selbst wenn das Safenwiler Unternehmen dazu noch nichts sagen will.

In Deutschland sind ausserdem Marken wie BYD, Link & Co. und Chery präsent - auch diese Hersteller vollziehen nach und nach den Wandel zur Elektromobilität und haben zumindest teilweise spannende Produkte im Angebot. Sie dürften in naher Zukunft bei uns antreten. Vor-

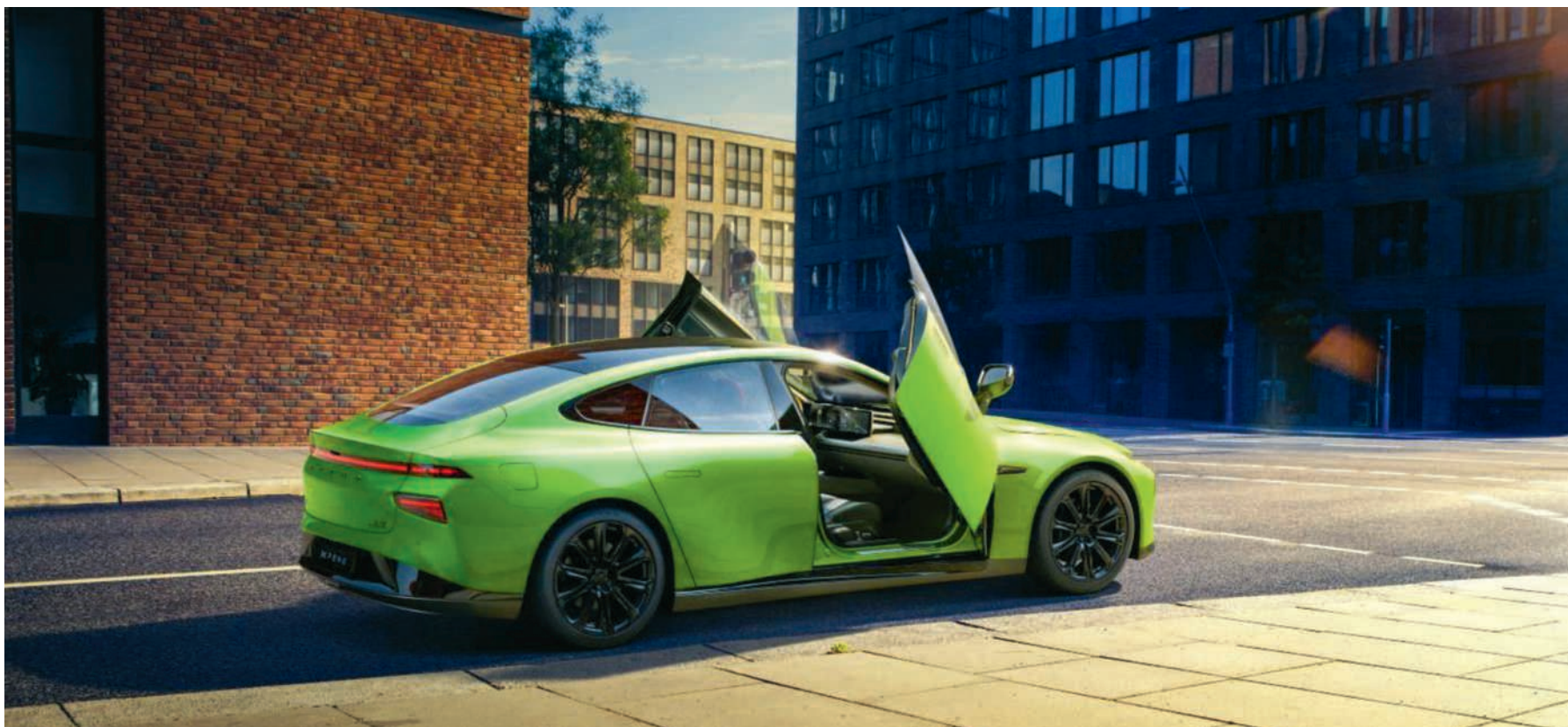


Das Cockpit ist typisch skandinavisch gestaltet

aussetzung ist aber immer ein funktionierendes Servicenetz, und daran sind schon verschiedene Projekte gescheitert. Wie Insider berichten, wollen chinesische Hersteller nur sehr ungern in der Schweiz Servicepartner suchen und hier Garantien gewährleisten. Ein starker Importpartner wie Emil Frey oder Astara ist deshalb für die Expansion in die Schweiz entscheidend.



Volvos neuer Kleinwagen EX 30 ist technisch ein Chinese und wird auch dort gebaut BILDER: ZVG



Der Xpeng P7 bietet eine Leistung von 316 kW/430 PS und auf Wunsch motorisierte Flügeltüren

BILD: ZVG

## NEUER RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID

Entdecken Sie ihn an der Premiere vom 21. bis 23. September

ab **CHF 199.-/Monat**

Bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt



Angebot gültig für in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.09.2023 bis 30.09.2023. 3,49% Leasing Plus; 3,49% effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Neuer Renault Clio evolution E-Tech full hybrid 145, 4,9 l/100 km, 110 g CO2/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 23 800.-, Anzahlung Fr. 5 822.-, Restwert Fr. 10 948.-, Leasingrate Fr. 199.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Renault Clio esprit Alpine E-Tech full hybrid 145, Katalogpreis Fr. 29 350.-, Anzahlung Fr. 7 338.-, Restwert Fr. 13 144.-, Leasingrate Fr. 249.-/Monat. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Finanzierung durch RCI Finance SA. Preisänderungen vorbehalten.



**GARAGE DANIEL MÜLLER AG**, MELLINGERSTRASSE 200, 5405 BADEN/DÄTTWIL, 056 484 70 00  
**GARAGE KLARER AG**, KLOSTERRÜTISTRASSE 7, 5432 NEUENHOF, 056 406 61 88  
**BOWMAN AUTOMOBILE AG**, AUSSERDORFSTRASSE 19, 5107 SCHINZNACH-DORF, 056 443 11 41





Der Opel Corsa-e bietet ab 37 760 Franken immerhin 359 Kilometer Reichweite

BILD: VG



Günstiger China-Stromer: Der Smart #1 bietet viel für den Preis

BILD: ZVG

# Endlich gibt es auch günstige Stromer

Inzwischen sind zahlreiche Elektroautos unter 40 000 Franken auf dem Markt. Dabei handelt es sich allerdings fast nur um Kleinwagen.

**DAVE SCHNEIDER**

Die Elektromobilität ist teuer – zumindest noch. Während man mit einem Elektroauto im Alltag sparen kann, ist ein Stromer nach wie vor nicht für alle erschwinglich. Doch es tut sich etwas: Durch Skaleneffekte bei Produktion, Einkauf und Weiterverarbeitung der teuren Batterien und anderen kostspieligen Bauteilen konnten die Preise der Stromer deutlich gesenkt werden. Gemäss Brancheninsidern wie Citroën-Chef Vincent Cobée haben moderne E-Autos in der Herstellung inzwischen sogar das Kostenniveau von vergleichbaren Modellen mit Verbrennungsmotor erreicht.

Derweil also noch vor wenigen Jahren der Blick auf die günstigsten Elektroautos auf den Markt ernüchternd war, stehen heute in der Preisspanne von 20 000 bis 40 000 Franken immerhin 16 Modelle zur Auswahl. Dazu zählen nur vollwertige Autos, die auch als solche zugelassen sind (EU-Fahrzeugklasse M1) – also keine Leichtfahrzeuge wie der 2,41 Meter

lange Citroën Ami (ab 9090 Franken) oder der Schweizer Microlino (2,52 Meter, ab 16 490 Franken). Besonders die französischen Marken glänzen mit günstigen Einstiegsstromern: Der Renault-Konzern stellt nicht nur die beiden preiswertesten Modelle überhaupt, sondern insgesamt vier Elektromodelle unter 40 000 Franken. Citroën hat ebenfalls zwei Modelle in diesem Preisbereich, Peugeot immerhin eines.

### Kaum Asiaten und Amerikaner

Was ausserdem auffällt: Abgesehen vom chinesischen Hersteller JAC, dessen Modelle hierzulande nicht offiziell angeboten werden und nur via Direktimport erhältlich sind, schafft es mit dem Hyundai Kona Electric ab 39 400 Franken nur ein weiterer asiatischer Hersteller auf die Liste unter 40 000 Franken. Der kleine Honda e beispielsweise kostet mindestens 43 600 Franken, obwohl er eine bescheidene Akkugrösse von 35,5 kWh und eine entsprechend schlechte Normreichweite von 210 Kilometern aufweist. Auf einem ähnlichen Niveau bewegt



Der Fiat 500e ist ein Topseller in Europa

BILD: ZVG



Peugeot e-208: Günstiger Kleinwagen mit Charme

BILD: ZVG



Der Citroën e-C4 bietet viel Platz und eine gute Reichweite zum vernünftigen Preis

BILD: ZVG



sich der Mazda MX-30 ab 42 200 Franken, der mit der gleichen Batteriekapazität nur 200 Kilometer schafft. Der günstigste Strome von Toyota ist der Proace Verso Electric, der aktuell ab 42 400 Franken angeboten wird. Und auch die Amerikaner sind in diesem Preisbereich bloss mit dem Jeep Avenger vertreten, bei dem aber lediglich der Markenname amerikanisch ist. Der Tesla Model 3 mit einem Basispreis ab 41 990 Franken ist zwar preiswert, aber nicht für jeden erschwinglich.

Bei den günstigsten Elektroautos handelt es sich fast nur um Kleinwagen – denn je grösser und schwerer ein Auto ist, desto grösser (und somit teurer) muss die Batterie sein, um auf eine vernünftige Reichweite zu kommen. So sind denn die drei erschwinglichsten E-Autos regelrechte Winzlinge mit Minibatterie und entsprechend bescheidener Reichweite: Der 3,73 Meter lange Dacia Spring, mit einem Basispreis ab 19 990 Franken das billigste E-Auto der Schweiz, hat eine Akkukapazität von lediglich 27,4 kWh (brutto), was immerhin für eine WLTP-Normreichweite von 230 Kilometern reicht. Die realistische Reichweite liegt bei jedem Elektroauto aber deutlich unter dem Normwert und wird zusätzlich von Faktoren wie Aussentemperatur, Fahrstrecke und Fahrstil beeinflusst. Der Renault Twingo Electric auf Rang 2 (ab 24 000 Franken) verfügt über eine noch kleinere Batterie (22 kWh) und schafft damit nach WLTP nur 185 Kilometer. Und der bloss 3,50 Meter lange Smart Fortwo EQ ab 27 000 Franken auf dem dritten Platz muss mit einem

### Stromer unter 40 000 Franken

Rang	Modell	Basispreis in Fr.	Länge in m	WLTP-Reichweite in km
1.	Dacia Spring	19 990	3,73	230
2.	Renault Twingo Electric	24 000	3,61	185
3.	Smart Fortwo EQ	7 000	3,50	129
4.	Citroën e-Berlingo	7 400	4,40	280
5.	VW E-Up	27 850	3,60	258
6.	JAC e-S2	29 989	4,13	275
7.	Fiat 500e	30 490	3,63	303
8.	Nissan Leaf	31 990	4,49	385
9.	Citroën e-C4	33 000	4,36	420
10.	Jeep Avenger	33 600	4,08	408
11.	Renault Zoe	33 700	4,09	386
12.	Peugeot e-208	34 750	4,05	398
13.	Opel Corsa-e	37 760	4,06	359
14.	Smart #1	38 980	4,27	420
15.	Mini Cooper SE	39 300	3,85	203
16.	Hyundai Kona Electric	39 400	4,20	305

Quelle: Hersteller



Der VW E-Up ist eher ein Stadtauto

BILD: ZVG



Jeep Avenger: Erster Stromer der Offroad-Marke

BILD: ZVG

17,6-kWh-Akku auskommen, der nur für 129 Kilometer nach WLTP-Norm reicht.

### Ladetempo ist teuer

Auch bei der Ladegeschwindigkeit müssen Käufer dieser drei günstigsten Stromer Abstriche hinnehmen, denn schnelle Ladetechnik treibt den Preis eines E-Autos nach oben. Während der Dacia Spring immerhin an einer Schnellladesäule mit maximal 30 kW (DC) geladen werden kann, können der Twingo und der Smart lediglich mit 22 kW Wechselstrom an einer Wallbox «getankt» werden, was deutlich länger dauert. Immerhin sind sie die beiden Einzigen in dieser Bestenliste, die kein Gleichstromladen zulassen. Die Modelle knapp unterhalb von 40 000 Franken können deutlich schneller laden und schaffen 100 oder sogar 150 kW.

Es gibt sie also, die für (fast) alle erschwinglichen Elektroautos – doch praktische, geräumige Familienautos sind unter 40 000 Franken kaum zu haben. Eine löbliche Ausnahme ist der 4,40 Meter lange Citroën e-Berlingo, der ab 27 400 Franken erhältlich ist: Der Hochdachkombi ist die zivile Variante eines Nutzfahrzeugs und kommt deshalb zwar etwas rustikaler daher, bietet dafür aber enorm viel Platz und schafft mit einer 50-kWh-Batterie immerhin 280 Kilometer Reichweite. Geladen wird mit maximal 100 kW (DC) – das kann sich im Vergleich zu den anderen Spitzenreitern in diesem Budgetranking sehen lassen. Damit ist der Franzose ein echter Geheimtipp unter den günstigen Stromern.

SKODA

Winter-Check  
PLUS für 69.– inkl.  
Starterbatterie-Garantie\*



\* Bei erfolgreich durchgeführtem Winter-Check PLUS inkl. Batterietest wird eine temporäre Bauteilgarantie auf die Starterbatterie bis zum 29.2.2024 gewährt.

#### Der Winter-Check PLUS umfasst Kontrollen

- im Innenraum
- der Fahrzeug-Unterseite
- der Karosserie
- im Motorraum
- der Bereifung

Gültig für alle Modelle und bis 29. Februar 2024

#### Autohaus Küng AG

Im Halt 2, 5412 Gebenstorf  
Tel. 056 201 92 92  
partner.skoda.ch/kueng-automobile

**Küng Automobile**

#### Auto-Center Küng AG

Landstrasse 148, 5430 Wettingen  
Tel. 056 426 26 36  
partner.skoda.ch/kueng-automobile

121194c RSK

NISSAN

UNPLUGGED  
*Limited Edition*

Sichern Sie sich jetzt eine von  
500 Nissan Unplugged Limited Editions.

0.00%  
LEASING

auf alle Nissan Crossover



### Nissan X-Trail

#### e-POWER

Mit CHF 5000.– Kundenvorteil.

Ennergieetikette 2023

A  
B  
C  
D  
E  
F  
G

Nissan X-Trail e-POWER, Unplugged Limited Edition, 1,5 VC-T, e-4ORCE, Allradantrieb, Systemleistung: 214 PS (157 kW), Normverbrauch gesamt: 67 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss: 151 g/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoffproduktion: 35 g/km, Energieeffizienz-Kategorie D. Leasingbeispiel: X-Trail e-POWER, Unplugged Limited Edition, Katalogpreis: CHF 59 900.– abzüglich Kundenvorteil von CHF 5000.–, Laufzeit: 24 Monate, Laufleistung: 10 000 km/Jahr, nominaler Jahreszins: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%, Anzahlung: CHF 13 725.– Restwert: CHF 31 248.–, Leasingrate: CHF 569.–/Mt. Inklusiv Ratenschutzversicherung, obligatorischer Vollkaskoversicherung mit GAP-Deckung. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderung vorbehalten. Nur bei offiziellen und teilnehmenden Nissan Händlern in der Schweiz. Die Aktion läuft vom 01.09.2023 bis 31.10.2023 bei Finanzierung über Mobilize Financial Service, einer Handelsmarke von RCI Finance SA.

Jetzt Angebot anfragen bei

**Küng Automobile**

Gebenstorf | Wettingen | kueng-automobile.ch

Autohaus Küng AG

Im Halt 2  
5412 Gebenstorf  
Tel.: 056 201 92 92  
kueng-gebenstorf.nissan.ch

121194c RSK



# SUZUKI BEREIT FÜR JEDES ABENTEUER.



ALLGRIP 4x4

(HYBRID)

## ALTENBURG GARAGE

UNTERSIGGENTHAL 1977

### Altenburg-Garage AG

Schiffmühlestrasse | 5 5417 Untersiggenthal  
T. 056 437 60 00 | [altenburg-garage.ch](http://altenburg-garage.ch)



123236 RSK



## City Garage Wettingen

Die kalte Jahreszeit nähert sich, die Temperaturen sinken, und die Tage werden kürzer. Jedoch ist unser Werkstattteam mit Leidenschaft und Know-how schon bestens bereit, um den kommenden Winter professionell anzupacken. Jeden Morgen seit bald 50 Jahren gehen pünktlich um 7 Uhr die Lichter des grossen Gebäudes der CITY GARAGE WETTINGEN AG an. Unserer Garage steht auch im eisigen Winter wie ein Leuchtturm an der Landstrasse und bietet weit und breit unzählige Dienstleistungen an. Werkstatt und Ersatzteillager heissen Sie und Ihr Fahrzeug herzlich willkommen – bei uns finden Sie auch im Winter jeden Komfort für Ihr Fahrzeug. Wintercheck, flexible Winterpneumetermine sowie ein top modernes Reifenhotel oder die Lackversiegelung, was sehr empfehlenswert ist, um den Lack vor dem Salzwasser zu schützen. Auch dieses Jahr freuen wir uns auf unser Winterhighlight: den wohlbekanntesten **20-Punkte-Wintercheck**. Dabei überprüfen wir alle wichtigen Fahrzeugteile auf ihre Wintertauglichkeit für nur 59 Franken. Unter anderem wird Folgendes geprüft: Ladezustand und Belastung der Batterie, allgemeine Beleuchtung, Richtungsblinker, Warnblinkanlage, Reifendruck und Reifenprofiltiefe, Bremsflüssigkeitsniveau, Scheibenwischer,

usw. Neben einem Werkstatt- und Ersatzteillagerteam steht Ihnen ein dreiköpfiges Verkaufsteam zur Verfügung. Ein Synonym für Winter ist bei uns sicher die Marke **JEEP!** Exklusiv für Sie und nur bei uns können Sie beim Kauf eines Jeep-Compass-Lagerfahrzeugs (Neuwagen) zwischen einer Jeep-Wallbox mit Installation (max. 2000 Franken) oder vier original Winterkomplettreifen wählen. Diese exklusive Aktion ist nur bis zum 31. Oktober 2023 und nur solange Vorrat gültig. Nehmen Sie schon heute mit unserem Jeep-Verkäufer Kontakt auf. Mit unserer Leidenschaft und Professionalität kann auch der härteste Winter angenehm werden. Seit 50 Jahren kümmern wir uns um unsere Kundschaft und um Ihr Fahrzeug. Wir stehen also bereit, den kommenden Winter mit Ihnen in Sicherheit und Komfort zu verbringen.

**City Garage Wettingen**  
Landstrasse 108  
5430 Wettingen  
Telefon +41 56 437 20 70  
[info@citywettingen.ch](mailto:info@citywettingen.ch)  
[citywettingen.ch](http://citywettingen.ch)



## Garage Ruedi Tinner AG Ihr offizieller Toyota-Händler in Baden

Die Ruedi Tinner AG ist seit April 2021 der kompetente Toyota-Partner in Baden. Die Toyota-Palette beinhaltet vom Kleinwagen bis zum grossen SUV interessante Neuheiten. Alle Toyotas haben eine serviceaktivierte 10-Jahr-Garantie.

### bZ4X

Der robuste vollelektrische SUV mit 4x4 Antrieb ist in der Stadt genauso zu Hause wie in der freien Natur. Die Reichweite beträgt bis 500 Kilometer. Mit einem 150-kW-Schnelladesystem ist die Batterie in rund 30 Minuten zu 80 Prozent geladen.

### Neuer Prius – neu erfunden

Der neue Prius wurde von Grund auf weiterentwickelt. Noch eleganter und effizienter verkörpert er auf eigenständige Weise den revolutionären Geist des Fortschritts. Mit der Plug-in-Hybridtechnologie verbindet der Prius Leistung und Effizienz ohne Kompromisse. Mit einer elektrischen Reichweite von über 86 Kilometer für den Nahverkehr und mit dem 2,0-l-Benzinmotor für lange Strecken fahren Sie lang ohne Tankstopp.

### Corolla Cross

Der neue Toyota Corolla Cross bereitet mit seiner erstklassigen Kraftstoffeffizienz, dem Allradantrieb, dem geräumigen Interieur und der intuitiven Technologie viel Freude an jeder

Fahrt. Der SUV verbindet die praktische Grösse des Familienautos mit robustem SUV-Design – perfekt für den Alltag.

### RAV4 Plug-in-Hybrid

Der RAV4 Plug-in-Hybrid 4x4 beeindruckt mit Kraft und einem Hybridantrieb, der in seinem Segment konkurrenzlos ist. 306 PS und bis zu 80 Kilometer elektrische Reichweite. Und das bei einem CO<sub>2</sub>-Ausstoss von nur 22 g/km und einem Verbrauch von 1,0 l/100 km.

### Porträt Ruedi Tinner AG

Mit der Zweitmarke Toyota ist die Ruedi Tinner AG für die Zukunft bestens gerüstet. Das Unternehmen wurde 1992 gegründet und bietet erstklassige Dienstleistungen rund ums Automobil wie Verkauf, Service, Reparaturen und Unfallmanagement an. Über zwanzig Mitarbeitende kümmern sich um alle Anliegen der Kundinnen und Kunden.

**Ruedi Tinner AG**  
Bruggerstrasse 152, 5400 Baden  
Telefon 056 221 74 00  
[tinnerag.ch](http://tinnerag.ch), [info@tinnerag.ch](mailto:info@tinnerag.ch)

### Öffnungszeiten Verkauf

Mo-Fr 08.30-12.00 Uhr 13.15-18.30 Uhr  
Sa 09.00-16.00 Uhr

V O L V O



**VOLVO SWISS PREMIUM®**  
10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE  
5 JAHRE/150 000 KM VOLL-GARANTIE

## Zuhause, wo andere nur testen.

Der Volvo XC60.

Mit einem kennen sich die Schweden aus. Bitterkalte, schneereiche Winter. Deshalb sind Volvo Fahrzeuge die sichere Wahl, um auch bei Eis und Schnee mobil zu bleiben.

Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie eine Probefahrt.

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

**AUTOHAUS KÜNG AG** | 5412 Gebenstorf | Tel. +41562019292  
Im Halt 2 | [www.kueng-automobile.ch](http://www.kueng-automobile.ch)



# Ergonomisch vermessen fährt sich definitiv besser

Fahrradfahren boomt. Damit der Volkssport nicht nur Spass macht, sondern auch gesund ist, werden Velos mit Vorteil auf die ergonomischen Bedürfnisse abgestimmt. So zum Beispiel bei Velo-Franz in Fislisbach.

**ISABEL STEINER PETERHANS**

Lucien Peterhans ist, wenn es seine Freizeit zulässt, mit Mountainbike oder Rennvelo auf schneller Tour oder in familiärer Gemütlichkeit mit dem Anhänger unterwegs. Aus eigener Erfahrung weiss der Geschäftsleiter von Velo Franz AG, wie wichtig es ist, dass das Fahrrad passend zur eigenen Körpergeometrie eingestellt ist. So schmerzen der Rücken und der Sattel nicht, die Hände schlafen nicht ein, und es zwick nicht in den Knien. Peterhans, der das renommierte Geschäft, das vor über 40 Jahren von seinen Eltern Franz und Monika gegründet wurde, seit drei Jahren gemeinsam mit seiner Frau Ellen führt, misst der Ergonomie deshalb grosse Bedeutung zu.

Seit fünf Jahren hat der Fahrradmechanikermeister in seinem Geschäft eine «Ergonomie-Ecke» mit entsprechendem Messgerät eingerichtet. Um es fachmännisch bedienen zu können, hat Lucien Peterhans eine Schulung absolviert. «Wir verwenden den Ergonomiemesser eher für sportliche Fahrerinnen und Fahrer, die mit Mountainbike sowie Rennvelo unterwegs sind», sagt er. Zuerst werden die Angaben des Benutzers oder der Benutzerin im Computer erfasst: Alter, Gewicht, Fahrstil und gesundheitliche Vorbelastungen. Später werden die Daten des Fahrrads notiert: Rahmengrösse, Pedalen, Modell und weitere Einzelheiten. Dann geht es ans Ausmessen.

## Velo nach Mass gefertigt

Hierzu stellt man sich auf das «Bikefitting-Messgerät». Gemessen und notiert werden unter anderem die Fusslänge, die Schulterbreite, die Länge der Arme, die Oberkörper- sowie die Schrittlänge und die Hände. Mittels eines aufbereiteten Velorahmens stellt das Computerprogramm nun die Resultate zur Verfügung und gibt Empfehlungen ab. «Falls jemand zum Beispiel einen eher langen Oberkörper hat, gibt das Programm gleich die entsprechenden Abweichungen zur Norm an», erklärt Lucien Peterhans. So kann er manuell justieren. Im Normalfall entscheiden sich die Kundinnen und Kunden für ein Fahrrad, dann werden die Daten der Fahrerinnen oder des Fahrers eruiert, und das Velo wird angepasst und eingestellt. Man kann aber auch umgekehrt vorgehen und sich zuerst ausmessen lassen. So können Lucien Peterhans und sein Team auf der Basis der individuellen Daten ein «massgeschneidertes» Velo in Auftrag geben. «Das Ganze ist auch eine Preisfrage», sagt der Geschäftsführer. Aber gerade für Menschen, die ihr Velo täglich nutzen oder damit trainieren würden, lohne sich die Investition in die ergonomische Optimierung. Die Messung selbst kostet keine 100 Franken, und wer bei Velo Franz AG sein Velo kauft, bekommt die Messung «frei Haus».

## Mit Lieferengpässen muss gerechnet werden

Bei der Velo Franz AG wird grosser Wert auf Qualität gelegt: bei der Beratung, dem Verkauf von Produkten genauso wie bei der täglichen Werkstattarbeit. Der Betrieb hat sich inzwischen mehrheitlich auf die Marken Simplon, Rocky Mountain, Wheeler, Tour de Suisse, Flyer, Bixs, Superior sowie Kindervelos und Laufräder der Marken Mustang und Puky spezialisiert. «Da unsere Branche noch im-



Rückt die Ergonomie in den Fokus: Fachgeschäft Velo-Franz an der Badenerstrasse in Fislisbach

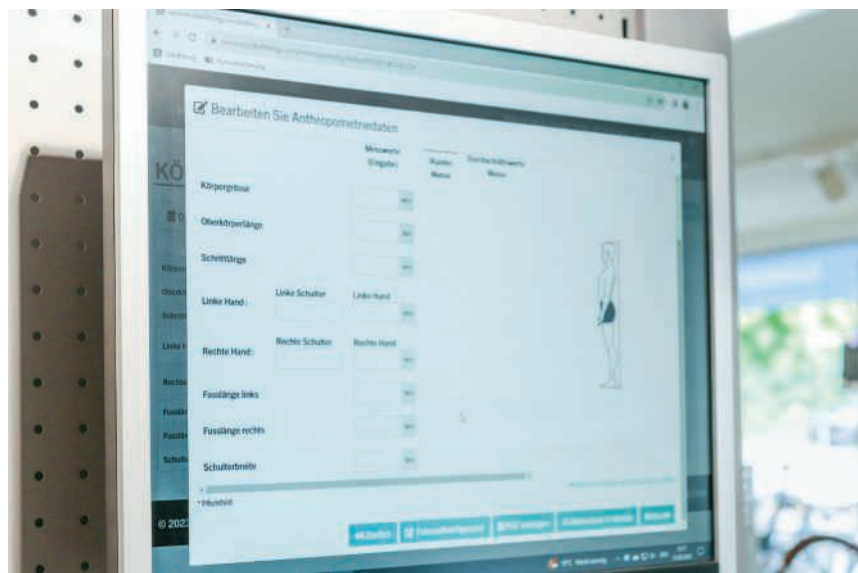
BILDER: ISP

mer mit den Pandemiefolgen und Lieferengpässen zu kämpfen hat, werden während des Jahres laufend weitere neue Modelle eintreffen», erklärt Lucien Peterhans. Im 300 Quadratmeter grossen, vor drei Jahren umgebauten Geschäft an der Badenerstrasse findet man Rennvelos, Mountainbikes, Trekking- und Citybikes, E-Citybikes, E-Mountainbikes, E-Rennvelos, Kindervelos sowie laufend Auslaufmodelle.

Zum Sortiment des Fachspezialisten gehören nebst Produkten für den Muskelaufbau auch Schuhe, Brillen, Fahrradtaschen und Ersatzteile. Velohelme sind in verschiedenen Ausführungen zu haben. Obwohl nur bei schnellen E-Bikes eine Pflicht besteht, rät der 40-Jährige, in jedem Fall einen Helm zu benutzen. Dank neuester Materialtechnik und grossen Lüftungslöchern seien gut sitzende Velohelme angenehm zu tragen und würden bei Stürzen vor Kopfverletzungen schützen, so Peterhans, der seine Kundinnen und Kunden auch in diesem Bereich ergonomisch fundiert berät und begleitet.



Lucien Peterhans demonstriert an seinem Mitarbeiter Fabio Kaufmann eine Ergonomiemessung

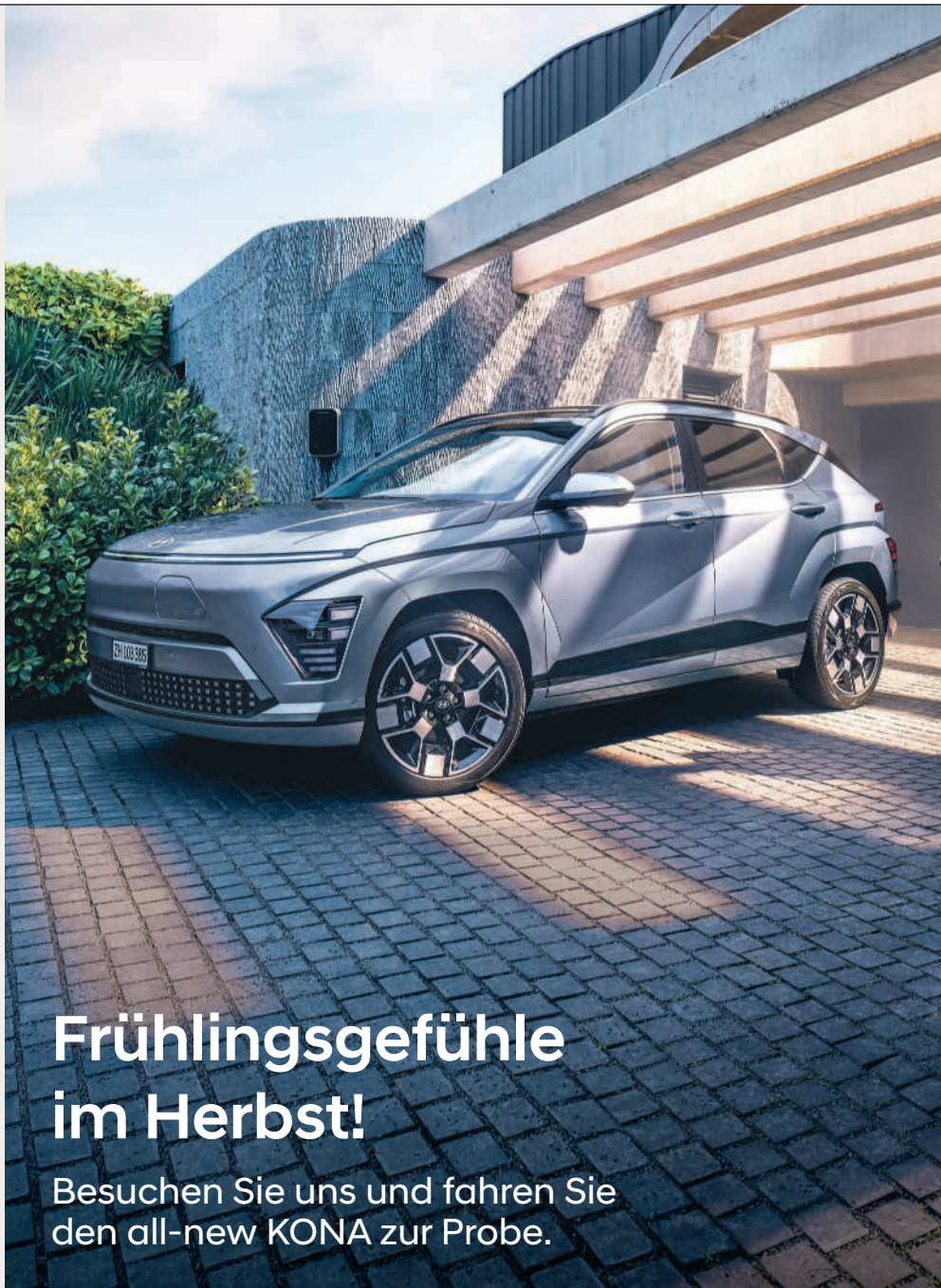


Die Daten werden digital ausgewertet und praktisch umgesetzt



Verhindert Schmerzen: Exakte Vermessung des Fusses BILD: DOARTDEE - STOCK.ADOBE.COM





## Frühlingsgefühle im Herbst!

Besuchen Sie uns und fahren Sie  
den all-new KONA zur Probe.

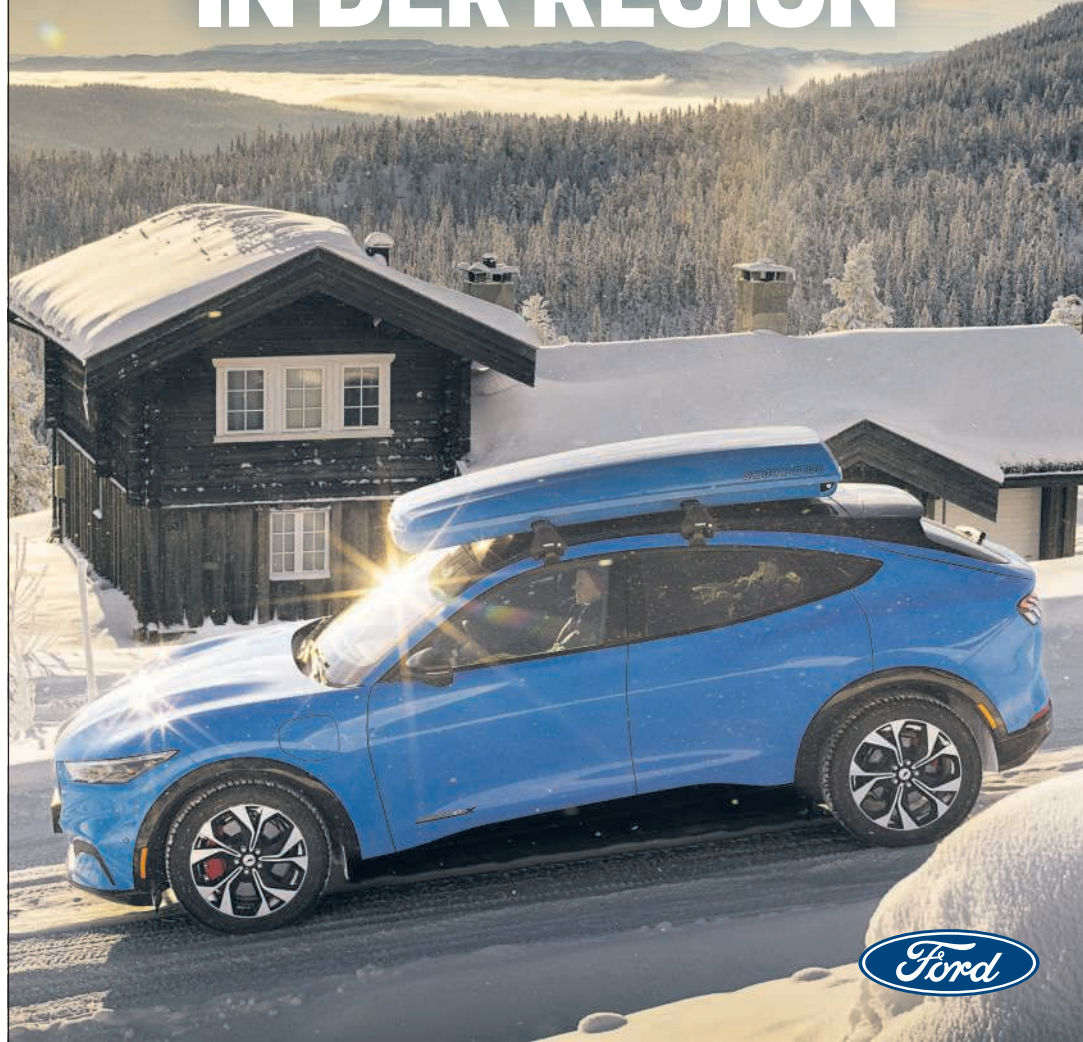


Küng  Automobile  
Gebenstorf | Wettingen | kueng-automobile.ch

Garage Küng AG  
Landstrasse 53, 5412 Gebenstorf  
www.kueng-automobile.ch

121135c RSK

# ZUVERLÄSSIG DURCH DEN WINTER: IHR FORD PARTNER IN DER REGION



Küng  Automobile  
Gebenstorf | Wettingen | kueng-automobile.ch

Auto-Center Küng AG  
Landstrasse 148  
5430 Wettingen  
Tel. 056 426 26 36  
admin.ac@kueng-automobile.ch  
www.kueng-automobile.ch

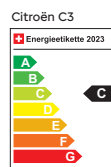
121137c RSK



**5** JAHRE  
CITROËN  
GARANTIE

## CITROËN C3 UND C3 AIRCROSS

ab  
CHF **139.** /Monat



**citroen.ch**  
Angebot gültig für den Kauf zwischen dem 20.07.–30.09.2023. Angebote gültig für Privatkunden, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Leasingkonditionen unter Vorbehalt der Akzeptanz durch Santander Consumer Finance Schweiz AG, Schlieren. Der Abschluss eines Leasingvertrags ist unzulässig, sofern er zur Überschuldung des Leasingnehmers führt. Leasingbeispiel für eine Privatperson. Empfohlener VP inkl. MwSt. Leasingbeispiel: Citroën C3 PureTech 83PS You!, Katalogpreis CHF19'890.–, empfohlener Verkaufspreis nach Rabatt CHF16'990.–, Sonderzahlung CHF3'512.–, Leasingrate CHF139.– pro Monat inkl. MwSt., Rücknahmewert CHF8'426.–, effektiver Jahreszins 3.07%. Leasingdauer 48 Monate. Kilometerleistung 10'000 km/Jahr. Angebot nur in Verbindung mit dem Abschluss einer Ratensversicherung (Arbeitslosigkeit, Erwerbsunfähigkeit) SECURE4you+ für CHF6'20/Monat. Abgebildetes Modell: Citroën C3 PureTech 83PS Swiss Edition+, Katalogpreis CHF25'650.–, Garantie 5 Jahre/100'000 km (was zuerst eintritt) geschenkt; Verbrauch gesamt 6,7l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission 128g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie C. Leasingbeispiel: Citroën C3 Aircross PureTech 110 PS 6-Gang-Manuell Swiss Edition+, Katalogpreis CHF28'500.–, empfohlener Verkaufspreis nach Rabatt CHF21'490.–, Sonderzahlung CHF3'329.–, Leasingrate CHF179.– pro Monat inkl. MwSt., Rücknahmewert CHF11'759.–, effektiver Jahreszins 3.07%. Leasingdauer 48 Monate. Kilometerleistung 10'000 km/Jahr. Angebot nur in Verbindung mit dem Abschluss einer Ratensversicherung (Arbeitslosigkeit, Erwerbsunfähigkeit) SECURE4you+ für CHF7'90/Monat. Abgebildetes Modell: Citroën C3 Aircross 130 PS EAT6 Shine Pack, Katalogpreis CHF34'500.–, Garantie 5 Jahre/100'000 km (was zuerst eintritt) geschenkt; Verbrauch gesamt 6,9l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission 156g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie D. AC Automobile Schweiz AG behält sich das Recht vor, die technischen Daten, die Ausstattungen und die Preise ohne Vorankündigung zu ändern.

## 0,9%-LEASING AUF ALLE MODELLE



LIMITIERTES ANGEBOT  
BIS 30.09.23

**6** JAHRE  
MAZDA  
GARANTIE

Limitiertes Angebot gültig für Privatkunden nur vom 01. bis 30.09.23. Leasing: Laufzeit 12-48 Mt., Laufleistung 15 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 0,9%. Das Leasing ist ein Produkt der Mazda Finance by BANK-now AG. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Alle Angaben stellen keine Kreditzusage dar. Neu: Mazda-Garantie 6 Jahre/150 000 km.

mazda.ch/spezialangebote

Jakob Vogt AG  
5234 Villigen

056 284 14 16 · vogt.mazda.ch



Erne & Kalt AG  
Vorhard 20, 5312 Döttingen  
Aarauerstrasse 60, 5200 Brugg  
Tel. 056 268 80 90  
www.erne-kalt.ch

123279 RSK

123275 RSK





Mit der neuen Generation der 5er-Reihe bringt BMW mit dem i5 nun erstmals auch eine Elektrovariante

BILD: ZVG

# Das Neuheiten-Feuerwerk geht weiter

Der rasante Anstieg der Elektroautos im Schweizer Markt hat sich deutlich verlangsamt. Viele spannende Modelle könnten nun für frische Impulse sorgen.



Mit dem Polestar 3 bringt die Volvo-Tochter den ersten SUV der Marke

BILD: ZVG

### DAVE SCHNEIDER

Die Flut neuer Elektromodelle reisst nicht ab. In den letzten Jahren hatten die allermeisten neuen Modelle auf dem Markt einen reinen Elektroantrieb, und so wird es in den kommenden Jahren weitergehen. Allerdings ist bei den Verkaufszahlen eine klare Verlangsamung zu sehen: Während der Marktanteil der Elektroautos in der Schweiz von 1,7 Prozent im Jahr 2018 auf 17,8 Prozent im Jahr 2022 rasant anstieg, nahm er im laufenden Jahr (per Ende Juli) nur noch moderat um einen Prozentpunkt zu.

Für frischen Schwung könnten nun die ersten E-Kombis sorgen, die von einigen Kunden sehnlichst erwartet werden. Den Opel Astra-e und den Peugeot e-308 wird es bald als Sports Tourer beziehungsweise SW geben. Und die neu lancierten Baureihen BMW i5 und VW ID.7, die Elektrovarianten der 5er-Reihe beziehungsweise des Passats, kommen bald mit Kombiheck.

### Neue Plattformen

Auch Audi wird mit dem A6 e-tron seinen ersten E-Kombi lancieren - ob es dieser allerdings noch 2024 zu den Händlern schafft, ist ungewiss. Zunächst bringen die Ingolstädter mit dem Q6 e-tron einen weiteren SUV auf den Markt, der es allerdings in sich hat: Das Modell basiert nämlich auf einer neuen, zusammen mit Porsche entwickelten 800-Volt-Plattform, auf welcher der Sportwagenhersteller nächstes Jahr die Elektroversion des Macan bringt. Die neue Plattform ermöglicht ultraschnelles Laden mit 270 kW und Normreichweiten über 600 Kilometer. Preise und genaue Einführungsdaten sind noch nicht bekannt.

Mercedes hat bereits neun E-Modelle im Angebot und arbeitet derzeit an drei neuen E-Plattformen, die ab 2025 für eine neue Generation von Stromern eingesetzt werden sollen - deshalb beschränken sich die Stuttgarter im kommenden Jahr auf Neuheiten mit Verbrennungsmotor sowie auf die Überarbeitung der elektrischen EQA, EQB und EQV. Noch nicht gesichert ist, wann die Schwaben endlich die schon lang angekündigte Stromvariante des Luxusgeländewagens G-Klasse bringen - der mit vier einzeln ansteuerbaren E-Motoren ausgestattete EQG dürfte es aber vermutlich noch 2024 zu den Händlern schaffen. Genaue technische Daten und Preise hat der Hersteller noch nicht veröffentlicht.



Audi wird mit dem A6 e-tron seinen ersten E-Kombi lancieren (im Bild noch eine Studie)

BILD: ZVG





Neues Flaggschiff: Mit dem EV9 bringt Kia einen elektrischen Riesen-SUV

BILD: ZVG



Der neue Hyundai Kona ist mit Verbrenner, Hybrid- oder Elektroantrieb erhältlich

BILD: ZVG

Ein Highlight wird die Neuauflage des Renault 5 werden, der in seinem hinreissenden Retrolook nicht nur Fans des Urmodells von 1972 begeistern wird. Ein elektrisch erregter Synchronemotor, der komplett ohne seltene Erden auskommt, wird den Kleinwagen über die Vorderräder antreiben. Man spricht von 99 kW (134 PS) Leistung, zwei Batteriegrößen (40 und 52 kWh) sowie einer maximalen Normreichweite um die 400 Kilometer, offizielle Daten gibt es allerdings noch nicht. Auch der genaue Marktstart ist nicht bekannt - irgendwann im ersten Halbjahr 2024 sollte das Warten aber ein Ende haben.

### Frisches aus Asien

Spannend sind zudem die E-Neuheiten aus Korea. Die zweite Generation des Hyundai Kona wird wiederum als Verbrenner, Hybrid und als reiner Stromer angeboten. Die Elektrovariante kommt noch dieses Jahr auf den Markt, mit zwei Batteriegrößen (48,4 oder 65,4 kWh) für 360 und 500 Kilometer Normreichweite. Tochtermarke Kia trägt mit dem EV9 dick auf: Der über fünf Meter lange SUV mit sieben Sitzen wird mit einem 100-kWh-Akku Reichweiten bis 541 Kilometer schaffen und in der allradgetriebenen Topversion 283 kW/385 PS leisten. Auch dieses neue Markenflaggschiff soll noch 2023 zu den Händlern gelangen.

Bei den Geely-Marken Volvo, Polestar und Smart steht im kommenden Jahr einiges auf dem Programm. Volvo erweitert mit dem Luxus-SUV EX90 (ab 92 950 Franken) sowie dem Kleinwagen EX30 (ab 36 800 Franken) sein Elektroangebot nach oben und unten. Polestar stellt mit dem Modell Polestar 3 seinen ersten SUV in die Showrooms, der mit einem 490-PS-Allradantrieb und einer Reichweite von bis zu 610 Kilometern die Konkurrenz herausfordert. Die Preise für den schwedischen Nobel-SUV aus China beginnen bei 99 900 Franken. Und Smart lanciert nach dem kleinen SUV namens #1 nun die 13 Zentimeter längere Coupé-Version #3, die mit Heck- oder Allradantrieb in einem Leistungsspektrum von 200 kW/272 PS bis 315 kW/428 PS nächstes Jahr auf die Strasse rollen dürfte. Preise sind noch nicht bekannt.

Hinzu kommen weitere Strommodelle, wie zum Beispiel der Ford Explorer, der technisch ein VW ist, der neue Elektro-Mini, der nun auf einer chinesischen Plattform basiert, oder der Cupra Tavascan, der in China gebaut wird. Es läuft also einiges im Bereich der E-Autos - ob die vielen neuen Modelle den Zuwachs des Stromeranteils in der Schweiz wieder in Schwung bringen können, muss sich zeigen.



Dem neuen Renault 5 werden viel Herzen zufliegen

BILD: ZVG



Endlich auch als Kombi: Peugeot e-308 SW

BILD: ZVG



Mit dem ID.7 lanciert VW einen «Elektro-Passat»

BILD: ZVG



Der Ford Explorer ist kein grosser SUV mehr, sondern ein E-Crossover

BILD: ZVG





## Lange Wartezeiten und mühsames Verladen sind Schnee von gestern

Der Trend zur Elektromobilität ist ungebrochen, auch bei den Fahrrädern. E-Bikes eignen sich fürs Pendeln zur Arbeit, für eine Ausfahrt oder einfach, um von A nach B zu gelangen. Das erste Erwachen kommt dann, wenn der Motor stottert oder das E-Bike einen Service benötigt. Mühsames Verladen des schweren E-Bikes, oder lange Wartezeiten wegen Fachkräftemangel in den ausgebuchten Werkstätten trüben das Vergnügen. Dem jedoch schafft Liechti E-Bike 360 Grad mit dem mobilen Home-Service Abhilfe.

Die Dienstleistung von Liechti E-Bike 360 Grad ist simpel und genial zugleich: Das innovative Unternehmen aus Lengnau macht die Reparaturen und Services von Fahrrädern im mobilen Home-Service. Das bedeutet, dass das Unternehmen zum Kunden kommt und das Gefährt direkt vor Ort in der mobilen, voll ausgerüsteten Werkstatt auf Rädern repariert. Besitzerinnen oder Besitzern von E-Bikes, Cargobikes, aber auch von Fahrrädern ohne Motorisierung wird der oft mühsame und aufwendige Transport zur Werkstätte abgenommen, und mehrwöchige Wartezeiten auf das so dringend benötigte Gefährt bleiben erspart.

### Am Puls der Zeit

Die Geschäftsidee von Liechti E-Bike 360 Grad ist einzigartig und noch kaum anzutreffen. Manuel Liechti, der Gründer und Inhaber von Liechti E-Bike 360 Grad aus Lengnau, blickt auf mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Zweiradbranche zurück. Als ausgebildeter Zweiradmechaniker und ehemals tätig in diversen Führungsfunktionen kennt er die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden wie kaum ein anderer

und betont: «Kunden, mit denen ich bisher gesprochen habe, sind von meiner Dienstleistung begeistert. Wer einmal in den Genuss des mobilen Home-Services gekommen ist, möchte diesen nicht mehr missen.»

### Kundenzufriedenheit als oberstes Credo

«Erst wenn ich meiner Kundschaft bei Ablieferung des Fahrrads ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnte, ist meine Arbeit erledigt. Ich habe meine Leidenschaft fürs Fahrrad zum Beruf gemacht, und es gibt für mich nichts Schöneres, als wenn ich mit meiner Dienstleistung das Leben von E-Bike oder Bike Besitzerinnen und Besitzern erleichtern kann», schwärmt Manuel Liechti. Er folgt seiner Mission und möchte der Kundschaft mit dem mobilen Home-Service mehr Zeit für die wesentlichen Dinge im Leben schenken. Die grosse Anfrage und die bisherigen Rückmeldungen bestätigen ihn in seinem Vorhaben und treiben ihn zusätzlich an.

**Liechti E-Bike 360 Grad**  
**5426 Lengnau, 056 250 03 60**  
**info@ebike360.ch, www.ebike360.ch**

1.232736: RSK

**SEAT**



**SEAT**  
**Tarraco**  
**MOVE! FR**

**Kein Traum ist zu gross.**

Ein SUV mit Platz für 7 und ausreichend Raum für alle und alles. Mit sportlichem Design, Durchgehende Full LED Heckleuchten und innovativer Fahrassistententechnologie. Im Innenraum besticht er mit Sport-Schalensitzen und dem markanten 8.25-Zoll"-Touchscreen mit SEAT FullLink. Ready for you!

**ALTENBURG GARAGE**  
 UNTERSIGGENTHAL 1977

**Altenburg-Garage AG** | Schiffmühlestrasse 5  
 5417 Untersiggenthal | T. 056 437 60 00

1.232736: RSK

## Technologie, die bewegt.

Die elektrifizierten Modelle von Kia.



**KIA**  
 Movement that inspires

**7**  
 JAHRE GARANTIE

**autoSCHNEIDER**  
 Qualität in Fahrt

5303 Würenlingen | Tel. 056 297 11 60 | www.autoschneider.ch

**Kreisel Garage**

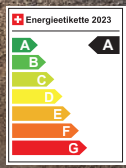
Sagistrasse 1a, 5425 Schneisingen  
 Telefon 056 241 17 11  
 www.kreisel-garage.ch

1.215726: RSK





# JEEP® AVENGER 100% ELEKTRISCH



**GEBAUT FÜR DIE ECHE WELT.  
AB CHF 299.-/MONAT.**

**Jeep**  
FREEDOM IS ELECTRIC

Unverbindliches Berechnungsbeispiel der CA Auto Finance Suisse SA. Schlieren: Jeep, Avenger Longitude Elektro 54 kWh, Energieverbrauch (Fahrbetrieb): 16,4 kWh/100 km, Benzinäquivalent: 1,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (Fahrbetrieb): 0 g/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 15 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: A, Barzahlungspreis CHF 39 490.-, Leasingrate pro Monat CHF 299.-, 25,25% Sonderzahlung CHF 9 971.-, Laufzeit 48 Monate, max. Fahrleistung 10 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 3,9% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch CA Auto Finance Suisse SA vorbehalten. Gültig bis auf Widerruf. Alle Beträge inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten. Die angegebenen Energiewerte entsprechen den WLTP-Standards. CO<sub>2</sub>-Zielwert 118 g/km, Durchschnitt der CO<sub>2</sub>-Emissionen 129 g/km. Abgebildetes Modell: Jeep, Avenger Summit Elektro 54 kWh, mit Sonderausstattung CHF 46 690.-. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

**CITY GARAGE  
WETTINGEN**

Landstrasse 108 | 5430 Wettingen | Tel. 056 437 20 70 | [www.citywettingen.ch](http://www.citywettingen.ch)

123332b RSK

WIR REALISIEREN  
IHRE E-LADESTATION

Jetzt  
Offerte  
einholen

**Energie-Lösungen  
für die Zukunft**



[regionalwerke.ch/loesung](http://regionalwerke.ch/loesung)  
056 200 22 22



**Regionalwerke  
Baden**



## Kreisel-Garage in Schneisingen

Die Kreisel-Garage in Schneisingen wurde 1978 gegründet und bereits seit Beginn ist Inhaber Mauro Calistri mit viel Leidenschaft und Erfahrung im Betrieb tätig. Ausser der gesamten Familie Calistri arbeiten unterdessen fünf weitere Angestellte im Familienbetrieb. Neben der Marke Mitsubishi ist die Kreisel-Garage seit 2021 offizieller Kia-Partner. Die grosse Palette an Modellen des koreanischen Autoherstellers mit sieben Jahren Werksgarantie deckt die Kundenbedürfnisse optimal ab. Autos mit herkömmlichen Verbrennungsmotoren, Mild-Hybrid, Plug-in-Hybrid oder Vollelektrofahrzeuge von Kia stehen in der Kreisel-Garage nach Vereinbarung zur Probefahrt bereit.

Um sich auf dem aktuellsten Stand der Technik in der Automobilbranche weiterzubilden, besucht das gesamte Team jährlich mehrmals diverse Schulungen. Die moderne Infrastruktur in der Kreisel-Garage ermöglicht Wartungen und Reparaturarbeiten an sämtlichen Automarken. Zudem verfügt der Betrieb über die Zertifizierung von Elektro- und Hybridfahrzeugen. Ebenfalls legt die Garage viel

Wert auf die Nachwuchsförderung und bildet regelmässig Lernende aus. «Unser junges und topmotiviertes Team hat Benzin im Blut und harmonisiert hervorragend. Dabei wollen wir unserer Kundschaft weiterhin eine zuverlässige Arbeit zu einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis bieten», so Marco Calistri. «Unseren langjährigen Erfolg verdanken wir unserer treuen Kundschaft, und das motiviert das gesamte zehnköpfige Team täglich, das Beste zu geben.»

**Kreisel-Garage  
M. Calistri GmbH  
Sagistrasse 1a  
5425 Schneisingen  
Telefon 056 241 17 11  
[kreisel-garage.ch](http://kreisel-garage.ch)**

121575b RSK



## Nebst einem Auto-Abo bietet die Auto Schneider AG auch E-Roller an.

Mit Kia und Opel vertritt die Auto Schneider AG zwei Fahrzeugmarken mit modernen, vielseitigen und attraktiven Fahrzeugmodellen. Sie ist das Kia-Center für das Zurzibiet, das Untere Aaretal, das Siggental und die Region Brugg Nord sowie der Opel-Händler im Zurzibiet und dem Unteren Aaretal. Die Firma ist zudem spezialisiert auf gepflegte Occasionen. Sie arbeitet nach dem Grundsatz, dass die Kundenbetreuung mit dem Autokauf nicht endet, sondern erst so richtig beginnt. «Die Zufriedenheit unserer Kunden steht an erster Stelle», erklärt Geschäftsführer Roger Lenggen. «Wir wollen die Garage nachhaltig betreiben, unseren Kundenstamm pflegen, neue Kunden gewinnen und eine hohe Zufriedenheit garantieren. Die beste Lösung für den Kunden zu finden – das ist unser Credo.»

**Auto-Abo: Flexibel und massgeschneidert**  
Mieten statt kaufen: So nennt sich ein ganz neues Konzept – die Vermietung von Fahrzeugen im Auto-Abo. «Jedes Fahrzeug, das man bei uns kaufen kann, kann man auch mieten», sagt Roger Lenggen. In der Miete enthalten sind Versicherung und Strassenverkehrssteuern sowie sämtliche Wartungs- und Verschleissarbeiten inklusive Material. «Das Einzige, was unsere Kundinnen und Kunden bezahlen, sind die fixe monatliche Miete und der Treibstoff,

alles andere ist inklusive!» Das umfassende Auto-Abo bedeutet Autofahren mit transparenten Kosten und ohne Überraschungen. Der Mietvertrag hat eine abgesprochene Laufzeit, lässt sich aber an die Bedürfnisse anpassen. Interessiert sich ein Kunde für ein Elektroauto, ist beim Kauf aber unsicher, mietet er es für ein Jahr. «Ist er zufrieden, kann er das Auto, unter Anrechnung des Mietanteils, danach übernehmen», so Lenggen.

«Unser Team absolviert viele Weiterbildungen, die nicht nur auf Marken, sondern auf Technologien bezogen sind», betont Geschäftsführer Lenggen. Seit Mitte 2022 ist die Auto Schneider AG «Le Garage»-Partner und kann sämtliche Fahrzeugmarken professionell warten und reparieren. Als «emotion point»-Partner zeichnet sie sich zudem als kompetente Partnerin in Sachen Elektromobilität aus – so bietet sie neu auch Elektroroller der Marke UGBEST an.

**Auto Schneider AG  
Opel und Kia Vertretung  
Kuhgässlistrasse 1  
5303 Würenlingen  
Telefon 056 297 11 60 / Fax 056 297 11 61  
[www.autoschneider.ch](http://www.autoschneider.ch)  
[www.facebook.com/autoschneiderag](https://www.facebook.com/autoschneiderag)**

121575b RSK





Bisher gibt es weltweit nur wenige Serienmodelle mit Wasserstoffantrieb, etwa den Clarity Fuel Cell von Honda

BILD: ZVG

# Beim Wasserstoff scheiden sich die Geister

Seit Jahren ist von Wasserstoff als saubere Alternative zu fossilen Treibstoffen die Rede, doch durchgesetzt hat er sich bis anhin nicht. Woran liegt das?



Für die H2-Betankung muss eine neue Infrastruktur gebaut werden

BILD: ZVG



BMW hat eine Wasserstoff-Pilotflotte auf die Strasse geschickt

BILD: ZVG

### DAVE SCHNEIDER

Bereits 1870 schrieb Jules Verne: «Die Energie von morgen ist Wasser, das durch elektrischen Strom zerlegt worden ist. Die so zerlegten Elemente des Wassers, Wasserstoff und Sauerstoff, werden auf unabsehbare Zeit hinaus die Energieversorgung der Erde sichern.» Visionäre Worte, denn heute, mehr als 150 Jahre später, ist klar: Wasserstoff wird für unsere Energieversorgung künftig eine wichtige Rolle spielen. Nur - inwiefern dieser Energieträger zum Einsatz kommt, ist nach wie vor umstritten.

Auch im Strassenverkehr könnte Wasserstoff (H<sub>2</sub>) genutzt werden, theoretisch für jede Art von motorisiertem Transportmittel. Es gilt, zwei Antriebsformen zu unterscheiden: den Brennstoffzellenantrieb und den Wasserstoffverbrennungsmotor. Brennstoffzellenfahrzeuge werden rein elektrisch angetrieben, der Strom dafür wird in einer Brennstoffzelle an Bord durch die chemische Reaktion von gasförmigem H<sub>2</sub> mit Sauerstoff erzeugt. Aus dem Auspuff strömt letztlich reiner Wasserdampf. Beim Wasserstoffverbrenner wird H<sub>2</sub> anstelle von Benzin oder Diesel als Treibstoff verbrannt, wobei allerdings giftige Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>) entstehen.



### Umweltfreundlich, aber...

Beide Varianten haben den Vorteil, dass sie im Betrieb kein CO<sub>2</sub> freisetzen. Wird H<sub>2</sub> also mit «grüner» Energie hergestellt, sind beide Antriebsformen sehr umweltfreundlich. Doch Wasserstoff hat auch Nachteile. Für die Herstellung durch Elektrolyse wird sehr viel Strom benötigt – diesen direkt in die Batterie eines Elektrofahrzeugs zu laden, ist deutlich effizienter. Und um eine flächendeckende Infrastruktur für die Betankung zu bauen, müssten enorme Summen investiert werden. Deshalb hat die Autoindustrie

nach diversen Entwicklungsprojekten nun grösstenteils das Interesse am Thema Wasserstoff verloren. Heute wird Wasserstoff in erster Linie als mögliche Energiequelle für den Schwerverkehr, für Flugzeuge oder Schiffe gesehen – also überall dort, wo der Batterieantrieb keinen Sinn ergibt.

Doch plötzlich bekennen sich wieder mehrere Hersteller zum Wasserstoff. Für BMW-Entwicklungsvorstand Frank Weber ist es wichtig, neben dem Batterieantrieb eine zweite Technologie zu haben, weil die Lithium-Lieferketten zu fragil

und das Recycling der Akkus noch nicht hinreichend geklärt seien. Ins gleiche Horn bläst Lars-Peter Thiesen, der beim Stellantis-Konzern die Einführung der Wasserstofftechnik verantwortet: «Bei uns geht es nicht um ein Entweder-oder zwischen Batterie- und Brennstoffzellenantrieb, sondern darum, den Batterieantrieb sinnvoll zu ergänzen.»

Tatsächlich sind bereits wieder mehrere Test- und Pilotflotten auf den Strassen unterwegs. BMW hat im Frühling mit dem iX5 Hydrogen ein Versuchsprojekt gestartet. Stellantis setzt zu-

nächst auf leichte Nutzfahrzeuge, hat mit dem Opel Vivaro-e Hydrogen einen Lieferwagen mit Brennstoffzellenantrieb auf den Markt gebracht und will mit den baugleichen Peugeot e-Expert und Citroën e-Jumpy Hydrogen in Paris eine Taxiflotte aufbauen. Honda hat Pläne für einen Brennstoffzellen-SUV für Japan und die USA bekannt gegeben.

### Kein Konsens

Es gibt aber auch weiterhin kategorische Ablehnung aus der Branche. Für Audi-Chef Markus



Besonders für den Schwerverkehr ist Wasserstoff spannend

BILD: ZVG



Stellantis baut in Paris eine Taxiflotte mit H<sub>2</sub>-Antrieb auf

BILD: ZVG

## Altenburg-Garage AG: Auf dem Weg zur Normalität mit einer Vielfalt an Neuwagen

### Von Herausforderungen zur Vielfalt

Nach Zeiten langer Lieferfristen und unterbrochener Lieferketten kehrt langsam, aber sicher wieder Normalität in den Neuwagenmarkt ein. Die Automobilhersteller haben mit Hochdruck daran gearbeitet, die Situation zu verbessern, und das zeigt sich nun in einer erfreulichen Vielfalt an verfügbaren Neuwagen. Insbesondere bei der äusserst beliebten Marke CUPRA eröffnet sich den Neuwagen-Interessenten eine beeindruckende Auswahl.

### CUPRA – eine Marke im Trend

Besonders erfreulich ist das Angebot der Marke CUPRA, die derzeit im Trend liegt. Wir präsentieren eine beeindruckende Palette an CUPRA-Modellen, die für verschiedene Vorlieben und Anforderungen der Kunden massgeschneidert sind. Vom dynamischen und vollelektrischen CUPRA Born bis zum sehr sportlichen CUPRA Formentor VZ5 bietet die Marke eine spannende Auswahl, welche die Kunden begeistert. Auch sehen wir mit Begeisterung dem anstehenden Umbau unseres Showrooms entgegen. In unserem Showroom wird eine facettenreiche CUPRA-Erlebniswelt entstehen, die nicht nur die Grundwerte der Marke widerspiegelt, sondern auch den Besuch für neue sowie für langjährige Kunden noch fesselnder gestaltet.

### Neues von Mitsubishi

In diesem Jahr feiern wir gleich zwei Premieren bei Mitsubishi. Neben dem neuen ASX, welcher bereits in unseren Räumlichkeiten zu bestaunen ist, kommt im Herbst der brandneue COLT. Rund zehn Jahre ist es



Stefan Hiltmann: Inhaber, Geschäftsführer



her, als wir den letzten COLT bei uns als Neuwagen verkaufen durften. Deshalb ist die Freude gross, wieder einen neuen COLT anbieten zu können. Auch für die Marke Mitsubishi wird in den kommenden Monaten die neue Corporate Identity Einzug halten und der Traditionsmarke neuen Glanz verschaffen.

### Die Altenburg-Garage AG – ein Ort der Mobilität

Als moderne Autogarage und modernes Servicezentrum zwischen Turgi und Untersiggenthal können wir von der Altenburg-Garage AG nicht nur eine breite Palette an Dienstleistungen zur Verfügung stellen, sondern auch eine beeindruckende Auswahl an Marken: CUPRA, SEAT, Mitsubishi, Suzuki und VW-Service. In der Altenburg-Garage AG ist ein engagiertes Team aus 33 motivierten und qualifizierten Mitarbeitenden tätig, davon 5 Lernende. Unsere Teammitglieder sind das Herzstück unseres Unternehmens, ihr Engagement und ihre Leidenschaft für die Mobilität haben es uns ermöglicht, unsere bisherigen Ziele zu erreichen. Mit einem stolzen Blick auf diese Meilensteine und einem Fokus auf zukünftige Herausforderun-

gen bleibt die Altenburg-Garage AG der Überzeugung treu, dass der unermüdete Einsatz, den jedes Teammitglied tagtäglich erbringt, der Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg ist.

### Engagement für Kundenzufriedenheit

Unsere höchste Priorität gilt der Zufriedenheit unserer Kunden. Unser erfahrenes Team widmet sich mit Hingabe den individuellen Wünschen und Anforderungen unserer Kunden und unterstützt sie auf der ganzen Linie. Sei es bei einem Fahrzeugkauf oder einer Werkstattleistung wie Service, Reifenwechsel oder einem Karosserieschaden, bei dem wir die gesamte Schadenabwicklung zur Entlastung des Kunden übernehmen. Wir setzen alles daran, eine vertrauensvolle Umgebung zu schaffen, in der Kunden kompetent beraten werden und ihre Bedürfnisse die gebührende Aufmerksamkeit erhalten.

**Altenburg-Garage AG**  
 Schiffmühlestrasse 5  
 5417 Untersiggenthal  
[www.altenburg-garage.ch](http://www.altenburg-garage.ch)



Duesmann ist der Wasserstoffantrieb «schlicht absurd.» Selbst Autoforscher Ferdinand Dudenhöffer glaubt nicht an diese Antriebsform: «Eine schlechte Energieeffizienz, das nicht zu finanzierende Tankstellennetz und zu grosse Fortschritte bei Batterien haben das Rennen für das batterieelektrische Auto entschieden.»

Für Stellantis-Entwickler Lars-Peter Thiesen ist das grössere Bild entscheidend. «Wir werden in Zukunft viel mehr erneuerbare Energie brauchen, um CO<sub>2</sub>-neutral zu werden», sagt der Physiker. Will man diese erneuerbare Energie zudem in Regionen gewinnen, wo sie sonst ungenutzt verpufft, kommen flüssige Energieträger als Speicher- und Transportmedium ins Spiel. «Hier kann Wasserstoff als Speichermedium eine wichtige Rolle spielen.» Und wenn diese Energie erstmal in H<sub>2</sub> umgewandelt worden sei, sei es sinnvoller, es direkt in einem Brennstoffzellenfahrzeug zu nutzen und nicht wieder zu verstromen, um damit ein Batterieauto zu laden.

Noch herrscht also kein Konsens in der Branche. So wird H<sub>2</sub> mittelfristig in erster Linie für Nutzfahrzeuge eingesetzt werden, bei den Personenwagen jedoch höchstens eine Nebenrolle spielen. Doch auch dazu ist eine Regelung aus Brüssel nötig – denn der jüngste Entscheid des EU-Parlaments, wonach ab 2035 nur noch neue Fahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb homologiert werden könnten, würde den sauberen Wasserstoffantrieb von den Strassen verbannen. Noch ist das letzte Wort nicht gesprochen.



Mit 6 Kilogramm Wasserstoff im Tank schafft der BMW iX5 Hydrogen bis 504 Kilometer

BILD: ZVG

## E-Mobility Days

23. und 24. September 2023  
Shopping-Raststätte Würenlos



### NEUE CENTRUM GARAGE AG WÜRENLOS

Ihre SEAT- und CUPRA-Vertretung in der Region Limmattal/Furtal

#### E-Mobility Days am 23./24. September bei der Shopping-Raststätte Würenlos

Besuchen Sie uns anlässlich der E-Mobility Days und fahren Sie die neuesten E-Modelle von SEAT und CUPRA gratis zur Probe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Shopping-Raststätte Würenlos am 23. und 24. September, jeweils von 11 bis 16 Uhr. Mit Food, Sound und Wettbewerb.

#### Kostenlose\* CUPRA Born und pHEV Testdays

Umweltfreundliches und geräuscharmes Fahren, tiefere Betriebskosten, weniger Verschleiss sowie mittlerweile günstige Anschaffungskosten und genügend Reichweite – das sind nur einige Argumente für vollelektrische Fahrzeuge! Sie haben das noch nie ausprobiert? Dann buchen Sie bei uns Ihre **kostenlosen\* Testdays mit dem CUPRA Born oder einem pHEV-Fahrzeug!** Fabio Orlando, Davide van Heerden und Stefan Mathys geben Ihnen gern Auskunft und nehmen Ihre Reservation entgegen.

#### Zusätzliche Radwechsel-Samstage

Der Herbst und somit die kältere Jahreszeit kündigen sich bereits an. Gern geben wir deshalb die beliebten Termine für die zusätzlichen **Radwechsel-Samstage** bekannt. Es sind das im Herbst 2023:

**21. Oktober, 4. November, 18. November**  
jeweils von 8 bis 16 Uhr (nur mit Voranmeldung)

\*Miete bis 2 Tage und 150 Kilometer/Tag gratis

Melden Sie sich frühzeitig an, damit Sie rechtzeitig vor Wintereinbruch Ihr Fahrzeug auf die Winterreifen umgerüstet haben. Selbstverständlich sind auch Termine unter der Woche für den Radwechsel möglich, aber ebenfalls nur auf Voranmeldung. Auf Wunsch dürfen Sie uns Ihre Räder in unser **Räderhotel** geben, wo wir diese professionell lagern, reinigen und auf Beschädigungen prüfen.

#### Wintercheck

Profitieren Sie vor der Fahrt in den Winter von unserem **Wintercheck** an Ihrem Fahrzeug für nur **49 Franken**. So vermeiden Sie unnötigen Stress und böse Überraschungen während der kalten Jahreszeit. Die Kontrollen anlässlich des Winterchecks umfassen über 30 Funktionen am Fahrzeug, unter anderem auch eine Kontrolle der Batterie, der Pannensache Nummer 1 im Winter! Mit dem **Wintercheck Plus für 69 Franken** garantieren wir Ihnen die Funktionsfähigkeit der Starterbatterie bis Ende Februar 2024.

Das Team der NEUEN CENTRUM GARAGE AG wünscht Ihnen allzeit gute Fahrt!

**NEUE CENTRUM GARAGE AG**  
Landstrasse 62/64  
5436 Würenlos  
056 436 80 60  
www.centrum-garage.ch  
info@centrum-garage.ch

Willkommen auf der  
Dättwiler Wies'n:

Oktoberfeststimmung  
und die brandneuen  
**RENAULT** und  
**DACIA** Modelle

Freitag 22.9.2023  
von 17.00 bis 21.30 Uhr  
Samstag, 23.9.2023  
von 10.00 bis 17.00 Uhr

Der neue **Renault Espace E-Tech Full Hybrid**  
und der neue **Dacia Jogger Hybrid**  
stehen für eine Probefahrt bereit.



**DANIEL MÜLLER AG**

5405 Baden-Dättwil **AUTOMOBILE** Telefon 056 484 70 00

**DACIA** **RENAULT** **INFINITI**

123274 RSK





Elektromobilität  
wird in Baden  
gefördert

## E-Mobilität: Bequeme Lösungen rund ums Laden

Die Regionalwerke AG Baden (RWB) bietet Ihnen bequeme und innovative Lösungen rund um die E-Mobilität. Sie plant und realisiert individuelle Ladelösungen für Immobilienbesitzerinnen und -besitzer, Mieterinnen und Mieter sowie Unternehmungen. Für Sie bedeutet das mehr Komfort, da Sie alle Leistungen aus einer Hand erhalten.

Die RWB hat die passenden Lösungen, ob für die Tiefgarage einer Überbauung, Mitarbeiterparkplätze eines Unternehmens oder fürs private Stromtanken. Gemeinsam mit dem öffentlichen Gewerbe deckt RWB alle Bereiche und Einsatzmöglichkeiten der E-Mobilität ab und bietet zudem flexible Abrechnungssysteme und Finanzierungsmöglichkeiten an.

### Bequemes Laden in Einstellhallen

Bei Immobilien ist die Herausforderung oft, dass der bestehende Stromanschluss für eine zusätzliche Ladeinfrastruktur unter Umständen nicht ausreicht. Mit einem voll dynamischen Lastmanagementsystem kann die vorhandene Leistung auf die einzelnen Ladepunkte verteilt werden, und es fallen keine zusätzlichen Auslagen für teure Verstärkungen des Hausanschlusses an.

### Installiert und in Betrieb

Für eine grosse Einstellhalle mit 94 Parkplätzen und 19 Garagenboxen erhielt die RWB

den Auftrag für die Planung, die Projektleitung und die Umsetzung einer Ladeinfrastruktur und von Ladestationen. Das Projekt umfasst 10 Mehrfamilienhäuser, die über ein Gelände verteilt sind, grossflächig auseinanderliegen und mit einzelnen elektrischen Hausanschlüssen versehen sind. Hier wurden vorerst (weitere werden folgen) acht Ladestationen mit einem voll dynamischen Lastmanagement mit einzelner Gridüberwachung installiert. Das komplexe Projekt und die Inbetriebnahme liefen dank guter Planung und Umsetzung einwandfrei ab.

### E-Carsharing: mieten statt kaufen

Mit dem E-Carsharing der RWB und Swiss E-Car sind Sie individuell, umweltbewusst und flexibel unterwegs. Mehr dazu auf unserer Website [regionalwerke.ch/e-carsharing](http://regionalwerke.ch/e-carsharing)

Alle Informationen unter:  
[regionalwerke.ch/emobilitaet](http://regionalwerke.ch/emobilitaet)

1.207/06d RSK



10 JAHRE  
GARANTIE &  
ASSISTANCE

# ERFRISCHEND ANDERS.



Der neue Toyota Prius  
Innovativer, dynamischer und effizienter.



Prius Premium, Plug-in Hybrid e-CVT, 164 kW/223 PS, Ø Verbr. 0,7 l/100 km, 12,6 kWh/100 km, CO<sub>2</sub> 16 g/km, En-Eff. A. Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf [toyota.ch](http://toyota.ch).

**GARAGE**  
**RUEDI TINNER AG**  
BADEN  
Bruggerstrasse 152 · 5400 Baden · [www.tinnerag.ch](http://www.tinnerag.ch)

1.232/60 RSK

**NEW ASX**

ab CHF 24'990.-\*



**ALTENBURG  
GARAGE**

UNTERSIGGENTHAL 1977

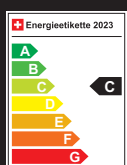
Schiffmühlestrasse 5  
T. 056 437 60 00  
[www.altenburg-garage.ch](http://www.altenburg-garage.ch)

**Kreisel Garage**

Sagistrasse 1a, 5425 Schneisingen  
Tel. 056 241 17 11  
[www.kreisel-garage.ch](http://www.kreisel-garage.ch)



1.232/7 RSK



\*ASX Inform 1.0 l Benzin/Manuell, CHF 24'990.-, Normverbrauch 6,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 141 g/km plus 33 g/km aus Treibstoffbereitstellung, Energieeffizienzklasse D. Abb. ASX HEV Instyle 1.6 l Benzin/Automatik, CHF 40'490.-, Normverbrauch 5,05 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 114 g/km plus 26,61 g/km aus Treibstoffbereitstellung, Energieeffizienzklasse C.



## Herbstaustellung mit Oktoberfeststimmung bei der Garage Daniel Müller AG

Die Garage Daniel Müller AG lädt alle Autoenthusiasten und Besucher herzlich zur Herbstaustellung ein. In einer entspannten und festlichen Atmosphäre können Sie die neuesten Modelle von Renault und Dacia entdecken. Darunter den **brandneuen Renault Espace, den aufregenden Renault Clio und den vielseitigen Dacia Jogger Hybrid**. Unsere Veranstaltung verspricht nicht nur spannende Fahrzeuge, sondern auch jede Menge Unterhaltung und kulinarische Genüsse! Unsere Herbstaustellung findet vom **Donnerstag, 21.09.2023, bis Samstag, 23.09.2023**, statt.

### Öffnungszeiten:

Donnerstag, 21.09.2023 | 10.00 bis 18.30 Uhr  
Freitag, 22.09.2023 | 10.00 bis 21.30 Uhr  
Samstag, 23.09.2023 | 10.00 bis 17.00 Uhr

Am **Freitag, 22. September, haben wir für Sie bis um 21.30 Uhr geöffnet**, um sicherzustellen, dass Sie genügend Zeit haben, die Fahrzeuge zu erkunden und an Probefahrten teilzunehmen. Ebenso werden wir Sie gern am Freitag und Samstag kulinarisch verwöhnen.

### Höhepunkte der Veranstaltung:

- **Neuer Renault Espace Hybrid:** Dieses innovative Modell vereint herausragende Leistung mit umweltfreundlicher Technologie.
- **Neuer Renault Clio:** Der Renault Clio ist seit jeher ein Symbol für Stil und Leistung. Erfahren Sie mehr über die aufregenden neuen Funktionen und das erfrischende Design dieses legendären Kleinwagens.

- **Neuer Dacia Jogger Hybrid:** Der Dacia Jogger Hybrid ist ein vielseitiges Raumwunder, das sich perfekt für Abenteuer und Alltag eignet.
- **Oktoberfeststimmung:** Tauchen Sie ein in die festliche Atmosphäre des Oktoberfests! Geniessen Sie bayrische Leckereien wie Brezn, Weisswurst und natürlich ein erfrischendes Bier.

Wir freuen uns darauf, Sie vom **21. bis 23. September 2023** in unserer Garage begrüßen zu dürfen. Unsere Veranstaltung verspricht spannende Autos, grossartige Unterhaltung und kulinarische Genüsse. Bringen Sie Ihre Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns!

Wir freuen uns auf Sie!  
**Team der Garage Daniel Müller AG**  
Mellingerstrasse 200  
5405 Baden Dättwil

1.232/7 RSK



# Ungetrübter Cabrio-Spass

Richtige Elektro-Cabrios gab es bisher noch nicht. Nun hat Mini mit dem Cooper SE Cabrio einen Stromer mit vollwertigem Stoffverdeck auf den Markt gebracht.

**DAVE SCHNEIDER**

Auch jetzt im Herbst ist Cabrio-Zeit – für viele wird es nach den Hitzemonaten sogar erst jetzt wieder erträglich, mit offenem Verdeck durch die Gegend zu cruisen. Ganz ohne Motorlärm wäre das noch genussvoller, doch Cabrios mit Elektroantrieb gibt es bis anhin tatsächlich kaum. Zwar nehmen Fiat und Smart für sich in Anspruch, solche Modelle im Angebot zu haben, aber sowohl der 500C als auch der Fortwo Cabrio haben eher ein Schiebedach aus Stoff und verdienen die Bezeichnung Cabriolet streng genommen nicht. Mini hat das nun geändert und mit dem Cooper SE Cabrio einen Stromer mit vollwertigem Stoffverdeck lanciert.

Dass es so wenige Cabrios mit Elektroantrieb gibt, hat einen einfachen Grund: Zwar passt der flüsterleise Antrieb gut zum Offenfahren, doch aerodynamisch haben Autos mit offenem Verdeck einen deutlichen Nachteil, was sich entscheidend auf die Reichweite auswirkt. Und die ist bei Elektroautos schliesslich entscheidend. Dennoch wagt nun die BMW-Tochter diesen Schritt. «Vor drei Jahren haben wir den vollelektrischen Cooper SE auf den Markt gebracht – heute ist jeder fünfte verkaufte Mini in Europa elektrisch», erklärt Mini-Chefin Stefanie Wurst. Dieser Erfolg habe die Marke beflügelt, eine Kleinserie des Cooper SE Cabrio umzusetzen. «Ich freue mich, dass wir 999 Kundinnen und Kunden ein Open-Air-Gokart-Feeling ermöglichen können.» Damit macht sie ausserdem gleich klar, dass der offene Flitzer nur in limitierter Auflage gefertigt wird: 999 Stück sind für Europa vorgesehen, in die Schweiz kommen nur 32.

## Nicht für grosse Sprünge

Der Elektromotor mit einer Leistung von 135 kW/184 PS sowie die kastenförmige Batterie mit einer Nettokapazität von 28,9 kWh stammen wie bei der Variante mit festem Dach ursprünglich aus dem BMW i3. Das frontgetriebene Cabrio spurtet damit in 8,2 Sekunden auf Tempo 100 – damit ist es fast eine Sekunde langsamer als sein Pendant mit geschlossenem Stahldach, weil das Cabrio 135 Kilogramm mehr auf die Waage bringt. Viel wichtiger bei diesem Auto ist allerdings der Sprint aus dem Stand auf 50 oder 60 km/h, weil es sich um ein Stadtauto handelt. Denn grosse Sprünge lässt das witzige Elektro-Cabrio kaum zu: Mit einer Akkuladung kommt man nach WLTP-Normwert nur gerade 201 Kilometern weit, in der Realität sind es deutlich weniger, besonders mit geöffnetem Verdeck.

Weil der Cooper SE Cabrio nur mit maximal 50 kW DC geladen werden kann, verleitet er so nicht zu weiten Ausflügen. Hier zeigt sich die schlechte Aerodynamik des Cabrio-Dachs deutlich: Das Cabrio weist einen WLTP-Schnitt von 17,2 kWh pro 100 Kilometer aus, die Version mit festem Dach begnügt sich mit 2 kWh weniger und kommt so 34 Kilometer weiter. Immerhin: Da die Batterie ziemlich mini ist, wird sie im vergleichsweise langsamen Ladetempo zügig voll. In etwas mehr als einer halben Stunde ist die Batterie wieder auf 80 Prozent geladen.

## Witziger Flitzer

Das alles spielt bei diesem Auto aber nur eine Nebenrolle – denn gekauft wird dieses Lifestyle-Cabrio nicht wegen der technischen Daten, sondern wegen des Fahrgefühls und des Coolness-Faktors. Der offene Elektro-Mini



Der Mini Cooper SE Cabrio ist das erste Elektroauto mit vollwertigem Cabrio-Verdeck

BILD: ZVG



Das Platzangebot im Innenraum ist identisch mit der Verbrenner-Version

BILD: ZVG

ist ein «Happy Car» und eine Fahrspassmaschine durch und durch: Er zaubert einem schon beim Losfahren ein Lächeln auf die Lippen, das nicht mehr verschwinden will.

Wie der Winzling um die Ecken wieselt, ist schlicht grossartig. Dabei scheint die Sonne, der Wind pfeift durch die Frisur, und die Passanten schauen – genau das erwarten doch viele von einem Cabriolet. Das Stoffverdeck mit dem bekannten Union-Jack-Muster öffnet und schliesst auf Knopfdruck vollautomatisch und faltet sich in nur 18 Sekunden hinter die Rücksitze, auch während der Fahrt bis immerhin 30 km/h. Dass bei einem lediglich 3,86 Meter langen Winzling mit Cabrio-Dach nur ein winziger Kofferraum übrig bleibt, versteht sich von selbst: Immerhin 160 Liter können hinter der Klappe im Heck verstaut werden, genau wie bei den Cabrios mit Verbrennungsmotor.

Trotz Mini-Reichweite ist das Fazit letztlich erstaunlich positiv: Der Cooper SE Cabrio ist ein witziger Flitzer, bietet Fahrspass ohne Ende und ge-

fällt im Innenraum mit einer guten Ergonomie, einer komfortablen Ausstattung und einer hochwertig wirkenden Verarbeitungsqualität. Eine Schattenseite hat das Auto dann aber doch: Mit einem Basispreis von 62 490 Franken kommt das Lifestyle-Cabrio nur für eine kleine Klientel infrage, zumal es ein typisches Zweitauto ist. Doch mit einer limitierten Anzahl von 32 Stück in der Schweiz ist der Cooper SE Cabrio ohnehin ein sehr exklusives Modell.



Mit einer Akkuladung schafft der Mini maximal 201 Kilometer, mit offenem Verdeck deutlich weniger

BILD: ZVG



**BEAT KIRCHHOFFER**

Die E-Mobilität boomt ungebremsst, was die neuesten Zahlen aus der eidgenössischen Fahrzeugstatistik eindrücklich belegen. Im August wurden im Vergleich zum Vorjahresmonat 87 Prozent mehr rein elektrisch betriebene Autos in Verkehr gesetzt, während Dieselfahrzeuge und Benziner 12 beziehungsweise 10 Prozent eingebüsst haben. Doch wer mit Strom fahren will, muss den Akku seines Autos aufladen können. Das rasante Wachstum erfordert einen ebenso zügigen Ausbau der Ladeinfrastruktur – speziell für jene Parkplätze, auf denen das Auto die Nacht über steht.

Während das Laden für die Eigentümer eines Einfamilienhauses eine rein technische Frage ist (dazu noch mehr), kommt für Mieter und Stockwerkeigentümer eine rechtliche hinzu: Habe ich Anspruch auf eine Ladestation für mein E-Auto? Wie wird der Strom bezahlt? Die laufenden Energiekosten in der Einstellhalle haben ja alle Mieter zu tragen. Für letzteres Problem gibt es eine einfache technische Lösung: ein der Ladestation vorgeschalteter Stromzähler. Schwieriger kann es werden, überhaupt einen «Charger», eine Wallbox, montiert zu bekommen.

**Kein Recht auf eine eigene Wallbox**

Dazu der Verband der Mieterinnen und Mieter: «Obwohl es mit Blick auf die Umwelt sinnvoll wäre, gibt es in einem laufenden Mietverhältnis kein Recht darauf, dass die Vermieterin den Parkplatz mit einer Ladestation ausrustet. Ausser, dies wurde zu Beginn des Mietverhältnisses tatsächlich und ausdrücklich zugesichert.»

# Zahl der Ladestationen als Flaschenhals der E-Mobilität?

Das rasante Wachstum an elektrisch betriebenen Autos ruft für die nahe Zukunft nach mehr privaten und öffentlichen «Chargern».



Keine Panik: Das Angebot an Ladestationen ist derzeit genügend und auch in abgelegenen Regionen zu finden

BILD: BKR

Selbst eine Wallbox installieren lassen? Dazu muss man beim Vermieter ein Gesuch stellen. Lehnt er dieses ab, darf der Mieter nicht einfach auf eigene Faust eine Ladestation einrichten (Art. 260a Abs. 1 OR). Das Nein des Vermieters hat in der Regel technische Gründe. Eine Steckdose reicht für ein E-Auto. Für zwei oder drei aber nicht mehr. Es besteht die Gefahr, dass der Hausanschluss lahmgelegt würde. Eine intelligente Ladestation kann Warteschleifen bilden und den Engpass so umgehen – wie sie auch die Stromkosten individuell dem einzelnen Verbraucher zuordnen und verrechnen kann. Allerdings bedeutet ein solcher «Smart Charger» für den Hauseigentümer eine Investition.

Zurück zum Eigenheim. Strom ist in der Schweiz in jedem Haus vorhanden. Woran es dort aber mangeln kann, ist die Stärke des Ladestroms – eine 220-Volt-Steckdose eignet sich nur bedingt. Selbst wenn sie mit mindestens acht Ampere abgesichert ist, dauert der Ladevorgang eine gefühlte Ewigkeit. Für Abhilfe sorgt hier der Elektroinstallateur. Diesen organisiert oft der Autoverkäufer (und übernimmt im besten Fall einen Teil der

## Best-Preis-Wochen

Helvetia Best-Preis-Wochen im Herbst  
mit bis zu Fr. 9'000.- Preisvorteil



Peugeot e-208 Helvetia Elektro **-21%**



Peugeot 5008 Helvetia Automat **-20%**



Peugeot 3008 Helvetia Automat **-19%**



Peugeot 2008 HDI Helvetia Automat **-15%**

Preisvorteile mit bis zu 20% auf Lager- und Ausstellungsmodelle z.B.:

Peugeot e-208 Helvetia Elektro NP: Fr. 37'500.-	- 21%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 29'500.-
Peugeot 2008 HDI Helvetia AT NP: Fr. 40'900.-	- 15%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 35'900.-
Peugeot 3008 Helvetia Automat NP: Fr. 45'900.-	- 19%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 36'900.-
Peugeot 3008 PHEV Helvetia NP: Fr. 55'900.-	- 16%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 46'900.-
Peugeot 3008 TDI Helvetia AT NP: Fr. 50'900.-	- 18%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 41'900.-
Peugeot 5008 Helvetia Automat NP: Fr. 47'900.-	- 20%	Best-Preis-Aktion ab Fr. 38'900.-

Helvetia Best-Preis-Wochen inkl. kumuliertem Lager-, Eintauch- und Versicherungsbonus – solange Vorrat

# Auto Gysi

Hausen

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch

123244 RSK

## extrAGENT

### Autovermietung

... in Baden

Brisgistrasse 4  
CH-5400 Baden

123257 RSK

Tel.: 056 200 90 10  
www.extragent.ch

Für Ihr Auto tun wir alles.  
**Auto Schlatter AG Brugg-Umiken**  
www.autoschlatterag.ch

BOSCH Service  
Car Service

123249 RSK

## BIKE SHOP

LANDHUS

BIKESHOP-EHRENDINGEN.CH  
Landstrasse 33 | 5420 Ehrendingen

123258 RSK



Kosten), aber es gibt auch interessante Angebote von Stromlieferantinnen und Gemeinden.

### Subventionen möglich

Der Kanton Aargau unterstützt die Beratung für eine Ladeinfrastruktur mit pauschal 350 Franken. Die Stadt Baden (als Beispiel) verfügt über ein eigenes zusätzliches Förderprogramm. Sie beteiligt sich in Mehrfamilienhäusern an neuen Elektroladestationen und deren Erschliessung – allerdings erst ab drei Stationen. Gemeinsam erschlossene Garagen von einzelnen Nutzern werden ebenfalls berücksichtigt. Der Förderbeitrag beträgt maximal 25 Prozent der Investitionskosten, jedoch höchstens 1000 Franken pro Ladepunkt. Für die Erschliessung (Leitungen) gibt es zusätzlich 500 Franken pro Parkplatz. Übrigens: Experten raten, die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs mit der Installation einer Photovoltaikanlage zu verbinden. So kann ein zusätzlicher Teil des produzierten Stroms selbst genutzt werden, was die Wirtschaftlichkeit der Anlage verbessert. Apropos Leitungen und Fördermassnahmen: Im Oktober hat der Brugger Einwohnerrat über einen Projektierungskredit für die Erneuerung der Sommerhaldenstrasse zu entscheiden. Teil des Projekts sind neue Kabelrohranlagen, so der Stadtrat, «damit grössere Kabel mit höherer Leistung verlegt werden können, um den steigenden Energiebedarf (Wärmepumpen, Ladestationen) zu decken».

### Mehr Ladestationen nötig

Laut TCS finden rund 20 Prozent der E-Auto-Ladevorgänge im öffentlichen Raum statt. Ladestationen gibt es hier nach Angaben von Energie Schweiz knapp 10 000. In dieser Zahl nicht ent-

halten sind private, aber öffentliche zugängliche «Charger», wie sie Einkaufszentren oder Hotels ihren Kundinnen und Kunden anbieten. Im Moment ist das Angebot in etwa ausreichend. Aber mit Blick auf den E-Mobil-Boom und eine CO2-neutrale Schweiz mit einem weitgehend elektrifizierten Wagenpark rasch nicht mehr. Fachleute sprechen von 100 000 Ladestationen (solche in der eigenen Garage eingerechnet) für 110 000 Fahrzeuge. In eigener Kompetenz forciert der Bund – nebst Ladestationen bei Autobahnrestaurants – Schnellladestationen auf Rastplätzen. Bis Ende Jahr sollen 50 Prozent ausgerüstet sein. Bereits mit Schnellladern ausgestattet sind im Aargau an der A1 die Rastplätze Birrhard, Othmarsingen, Lenzburg, Suhr und Oftringen sowie an der A3 jener bei Mumpf.

### Wie einen «Charger» finden?

Wie findet man auf Reisen Ladestationen? Viele werden von Vereinigungen betrieben – teilweise sogar vom Hersteller des Fahrzeugs. Diese bieten GPS-unterstützte Apps zum Auffinden an. Durch das Raster fallen jedoch kleine und kleinste Anbieter, die für einen Ausflug durchaus relevant sein können. Diese Lücke schliesst eine Thermenkarte in der Geo-Map von Swisstopo. Sie zeigt nicht nur die Standorte aller Stationen auf, sondern zudem in Echtzeit, ob eine bestimmte Ladeeinrichtung gerade frei ist.

# So wird das Missgeschick nicht zum Drama

Fast 10 000 Mal jährlich landet in der Schweiz die falsche Treibstoffsorte im Tank.

### ANNEGRET RUOFF

In Gedanken oder in Eile, ein anderes Auto oder eine nicht vertraute Tankstelle – und schon ist der falsche Treibstoff im Tank. Dass Benziner mit Diesel betankt werden, ist selten: Der grössere Dieselpapfahn passt eigentlich nicht in den Benzinstutzen. Umgekehrt passiert es häufig. Vor 30 Jahren vertrugen Dieselfahrzeuge eine geringe Menge Benzin. Doch die modernen Dieselmotoren und ihre komplexen Einspritzungs- und Abgasreinigungsanlagen tolerieren selbst geringe Mengen Benzin nicht. Hinzu kommt: Benzin im Diesel erhöht das Brandrisiko. Doch egal, ob Benzin im Diesel oder Diesel im Benzin: Wer weiterfährt, riskiert Schäden. Solche können bei neueren Dieselfahrzeugen auch entstehen, wenn aus Versehen Adblue in den Dieseltank statt in den separaten Adblue-Tank gefüllt wurde.

### Nach Fehlbetankung nie Motor starten

Was tun, wenn man die Fehlbetankung noch an der Tankstelle bemerkt? «Falls der Tankvorgang noch läuft, diesen sofort stoppen», rät der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS). Die goldene Grundregel lautet: Jetzt keinesfalls den Motor starten! Sobald nämlich gestartet wird, landet der falsche Treibstoff im Motor, und dann drohen Motorschäden oder mindestens eine teure Motorrevision. Da bereits bei eingeschalteter Zündung die Treibstoffpumpe aktiv sein kann, sollte man auch die Zündung nicht aktivieren. Ist

man bereits unterwegs und fällt die Fehlbetankung auf oder beginnt das Auto zu ruckeln oder zu stottern: rechts ran, sofort den Motor ausschalten, Pannnenblinker an, Pannendreieck aufstellen, so der AGVS.

Danach soll man unbedingt professionellen Rat einholen – bei einer Garage oder beim Pannendienst. Laut AGVS ist es nur selten bei geringen Mengen des falschen Treibstoffs in einem betagten Auto möglich, «richtigen» Treibstoff nachzutanken und weiterzufahren. In der Regel werde das Auto in einen Fachbetrieb geschleppt, um den Tankinhalt abzupumpen und je nachdem sicherheitshalber das Treibstoffsystem zu reinigen. Der Garagist sorgt dafür, dass das Treibstoffgemisch fachgerecht entsorgt wird. Wurde der Motor gestartet, wird es selbst ohne Motorschaden teuer. Denn laut AGVS zahlen Autoversicherungen in diesem Fall oft nicht.

Und wenn man zum Beispiel auf der Fahrt in die Ferien die richtige Sorte, aber eine andere Qualität erwischt – zum Beispiel Benzin mit 91 statt der in der Schweiz üblichen 95 Oktan? Auch hier gilt: erstmal nicht starten, Aufkleber in der Tankklappe und Bedienungsanleitung studieren und im Zweifel eine Garage oder eine Helpline kontaktieren. Grundsätzlich gilt: Ein Treibstoff mit höherer Oktanzahl bringt keinen Vor-, aber auch keinen Nachteil. Eine tiefere Oktanzahl ist heikler. Zwar stellen sich moderne Motoren in der Regel automatisch auf geringere Oktanzahlen ein, doch gilt das nicht pauschal für alle Fahrzeuge.

**Hagelschaden nach den Ferien?**

Bring de Chlapf em Maier.

**MAIER**  
CARROSSERIE + SPRITZWERK

123250 RSK

**TOYOTA HERBSTAUSSTELLUNG**  
23.09 – 24.09.2023

Herbst-Aktionen  
Bis CHF 7'500.– Kundenvorteil und Top-Leasingkonditionen

10 JAHRE GARANTIE & ASSISTANCE

Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. Toyota C-HR Hybrid Move, 2,0 HSD, 184 PS. = CHF 44'200.–, abzgl. Prämie von CHF 3'500.– = CHF 40'700.–, inkl. Mehrausstattungs-vorteil im Wert von CHF 4'000.– = total Kunden-vorteil CHF 7'500.–. Ø Verbr. 5,3 l/100 km, CO<sub>2</sub> 119 g/km, En.-Eff. C. Abgebildetes Modell: Prius Premium, 2,0 Plug-in Hybrid, 164 kW, CHF 49'900.–. Ø Verbr. 0,7 l/100 km, 12,6 kWh/100 km, CO<sub>2</sub> 16 g/km, En.-Eff. A. Die Verkaufsaaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.9.–31.10.2023 oder bis auf Widerruf. Serviceaktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie auf [toyota.ch](http://toyota.ch).

Samstag, 10 - 17 Uhr, Sonntag, 10 - 16 Uhr

**südbahngarage**  
TOYOTA-Center Windisch

**Südbahngarage Wüst AG**  
Kestenbergstrasse 34  
5210 Windisch  
T: 056 265 10 10  
[www.suedbahngarage.ch](http://www.suedbahngarage.ch)

Seit 1973 Ihr Toyota Profi für die Region Baden-Brugg

123296 RSK

» Jetzt Abos online shoppen!

Kaufen und erneuern Sie Ihr A-Welle und Z-Pass Abo online.

[shop.rvbw.ch](http://shop.rvbw.ch)

**welle** TARIFVERBUND

SwissPass

Bürgermeister Katrin

10.04.1969 F  
QYM677  
010-636-393-4

Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG | 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 61 61 | [www.rvbw.ch](http://www.rvbw.ch) | [info@rvbw.ch](mailto:info@rvbw.ch)

«RVBW»

123215 RSK







Volvo Showroom im Autohaus Küng AG, Gebenstorf



Volvo Showroom im Autohaus Küng AG, Gebenstorf

## HERBSTZEIT in der Küng Gruppe

Bei der Küng Automobile AG können Sie mit kompetenter Beratung stets ein faires Angebot erwarten. Sei es beim Kauf, Service oder bei Reparaturen. Fair und familiär lautet das Motto, und das schon seit mehr als 70 Jahren. Schliesslich soll der Familienbetrieb auch künftig Ihr verlässlicher Partner in Sachen Mobilität sein. Als Kunde verdienen Sie den besten Service. Dies wird Ihnen mit qualifizierten und engagierten Mitarbeitern garantiert sowie mit jahrelanger Erfahrung rund um die Mobilität. Nachdem sich im letzten Jahr der schwedische Autobauer Volvo mit dem Autohaus Küng AG in Gebenstorf für einen starken Partner entschieden hatte, zog das einen aufwendigen, durch die Importeure von Volvo und Nissan auferlegten Umbau des grosszügigen Showrooms nach sich. Dieser erstrahlt nun in neuem Glanz, und im Herbst steht noch die Aussenidentifizierung an. Denken Sie daran: Die Tage werden kürzer, und die Temperaturen sinken. Haben Sie daran gedacht, Ihr Auto für die kalte Jahreszeit fit zu machen? Warten Sie damit nicht, bis Sie vom ersten Schnee überrascht werden. Wer frühzeitig den Wintercheck machen lässt und auf die Winterreifen wechselt, den lassen erste Schneeflocken kalt. Gern beraten wir Sie rund um Ihre Winteraktivitäten.

Hier ein kleiner Überblick zu den Highlights in den Showrooms der Küng Automobile AG:

### Ford MUSTANG MACH E

Dieser neue Mustang ist elektrisierend. Er vereint die Leidenschaft einer Ikone mit einer ganz neuen Form von Freiheit. Sie werden sich wieder in das Autofahren verlieben. Bis zu 600 Kilometer Reichweite, DC-Schnellladung mit bis zu 150 kW (115 kW mit Standard-Range), Smartphone als Autoschlüssel und intuitive Technologie unterstützen den Fahrer und bieten höchsten Komfort. Für noch mehr Beschleunigung und sportlichen Antrieb sorgt der Dual-Elektromotor-Allradantrieb, der Vorder- und Hinterachse antreibt und somit ein dynamisches Fahrerlebnis gewährleistet.

### Hyundai IONIQ 5

Der elegante und unverwechselbare IONIQ 5 ist die Silhouette einer neuen Ära der Elektromobilität. Sein stromlinienförmiges Design und sein kokonartiges Interieur verschaffen Ihnen eine persönliche Raumerfahrung, die das Unterwegssein im Auto völlig neu definiert.

### Nissan Unplugged Limited Edition

Sind Sie bereit für elektrisierende Abenteuer ohne Ladepausen? Mit Nissan Unplugged erleben Sie grenzenlose Freiheit und elektrisierenden Fahrspass, ohne je aufladen zu müssen. Nissan X-Trail und Qashqai E-Power sowie Juke Hybrid. Sichern Sie sich jetzt eine der 500 exklusiven Unplugged Limited Editions.

Schauen Sie vorbei! In Wettingen im Auto-Center Küng AG und in Gebenstorf im Autohaus Küng AG, in der Garage Küng AG und im Küng-Nutzfahrzeug Center sind wir von Montag bis Samstag für Sie da.

[www.kueng-automobile.ch](http://www.kueng-automobile.ch)  
Gebenstorf / Wettingen

### Skoda ENYAQ RS iV

Ein atemberaubender elektrischer SUV mit sportlicher Ausstrahlung. Emotion in Bewegung – Markteinführung des brandneuen Skoda ENYAQ RS iV im Herbst 2023. Die natürliche Eleganz des Enyaq RS wird durch Merkmale hervorgehoben, die für unsere sportlichen Modelle typischen sind. Die modelleigenen Stossfänger, die Felgen mit einem Durchmesser von bis zu 21 Zoll und die schwarzen Karosseriedetails lassen die Kraft erahnen, die im neuen Enyaq RS steckt.

### Volvo EX30

Mit dem vollelektrischen EX30 stellt Volvo seinen bislang kleinsten elektrischen SUV auf die Räder. Er dürfte der coole Schwede im Lifestyle-Lager werden. Mit nordischem Charme im Blech und nachhaltiger Technik darunter.

### Vielfältige Dienstleistungen

Wer sich für einen Neuwagen oder ein Occasionsfahrzeug interessiert oder das breite Angebot an Dienstleistungen beanspruchen möchte, ist bei Küng Automobile an der richtigen Adresse. Die Mitarbeitenden in allen Abteilungen des modernen Garagenbetriebs verfügen über das notwendige Know-how, das weit über die Wartung und die Reparatur der Hausmarken hinausgeht. Da nun wieder deutlich mehr Lagerfahrzeuge zur Verfügung stehen, erhalten die attraktiven Prämien und Leasingaktionen bei ausgewählten Fahrzeugen mehr Gewicht.

Verkaufscrew Autohaus Küng AG



Verkaufscrew Auto-Center Küng AG



Verkaufscrew Garage Küng AG

